Neckarau Almenhof Nachrichten

Herausgeber: Gemeinschaft der Selbständigen Neckarau e. V. | Ihre Stadtteilzeitung für Neckarau, Almenhof, Niederfeld und Lindenhof · Auflage: 24.500

Stadtteil-Portal.de

Jg. 47 | Nr. 4 | 14. April 2022

uk und Lebenssymbol

radition und Termine in Neckarau

Foto: Kranczoch

auf das Naturprodukt dere Nahrungsmittel Verantwortlich für ebte Suchen nach Os- in Haus und Garten ıtlich ein langohriger ıer. Bereits vor über ıren wurden Kinder tersonntag aufgefor- ı Osterhasen zu jagen, r ja bekanntlich die Ostereier versteckt. Der hoffnungsvolle Nachwuchs fing natürlich keinen Hasen, fand dafür aber jede Menge bunte Eier. Ein anderer Osterbrauch ist das Eierpicken. Dabei werden zwei Eier mit ihren Spitzen gegeneinander gestoßen. Derjenige, dessen Ei bis zum Schluss unversehrt bleibt, wird „Eierkönig“. Weit verbreitet ist auch das Eierlaufen, das bereits im 16. Jahrhundert viele Anhänger fand.

Osterbräuche gibt es natürlich nicht nur in Deutschland. Ein Blick über die Grenzen zeigt, wie in anderen Ländern das christliche Fest gefeiert wird. In Österreich wird an vielen Orten noch der bereits seit dem Mittelalter bekannte Palmesel-Umzug veranstaltet. In bestimmten Gebieten des Nachbarlandes gehört zum Osterfest auch noch das Palmbuschentragen. Unverzichtbare Utensilien für diesen Brauch sind meterhohe Palmbuschen, die von der ganzen Familie gefertigt werden. Die Briten gehen auf eine besondere Art mit Ostereiern um. Sie lassen Hühnereier einen Abhang hinunterrollen. Derjenige, dessen Ei dabei am schnellsten und weitesten kullert und dazu noch heil bleibt, ist der Sieger. Außerdem wird auf der Insel das traditionelle Osterpicknick gepflegt, das ungeachtet der Witterung in einem Park der Umgebung stattfindet. In Schweden gilt der Ostersamstag als der eigentliche Festtag, an dem die Kinder ihre Ostereier erhalten und Birkenzweige mit bunten Hühnerfedern geschmückt werden. Einen anderen Brauch lieben die Finnen. Hier verkleiden sich die Kinder als Hexen und laufen mit Birkenzweigen von Haus zu Haus.

Dabei sind die Eier mehr als kunstvoller Schmuck und leckere Nascherei. Von alters her gilt das Ei als Symbol des Lebens und der Auferstehung. Diese Botschaft wird an Ostern, dem ältesten christlichen Jahresfest, gefeiert. Daher ist es für viele Gläubige, die den Verlust von ihnen Nahestehenden bewältigen müssen, auch ein tröstendes Fest, das in allen Gemeinden und vielfach ökumenisch gefeiert wird. Die Termine hierfür haben die NAN im Innenteil zusammengetragen. Ein besonderer Tag im Neckarauer Osterkalender ist Jahr für Jahr der Ostermarkt des Heimatvereins. Die elfte Auflage fand jetzt vor kurzem statt. Nach der langen Pause wegen der coronabedingten Beschränkungen war der Besucherandrang sehr groß. Einige Besucher nahmen auch die Gelegenheit wahr, an einer Führung durch die Museumsräume teilzunehmen.

sup/dv/nco

ⓘ Vieles mehr rund um Ostern lesen Sie im Innenteil dieser NAN.

TOP-THEMEN

Zahlreiche Hilfsangebote in den Stadtteilen Seite 5

Flüchtlinge in Pfarrhaus aufgenommen Seite 8

Steubenhof-Hotel wird zu Steubenhof-Pflege Seite 10

Frohe Ostern: Sonderseiten rund ums Fest Seite 11-18

Stadtteil-Portal
NACHRICHTEN
UND MEHR
SP
mit einer mobilen App

Flanieren erlaubt, vieles andere nicht

Strandbadsaison 2022: Bade- und Fütterungsverbot bleibt / Kontrollen angekündigt

AU. Sobald die er- ınigen Frühlingstage viele Menschen ins cken, wird auch die ıdsaison beginnen. randbad ist wie Urdie ganze Familie und er die Mannheimer nzen hinaus bekannt. cksichtsvolles Miteizum Wohle aller ist unerlässlich“, mahnt sem Anlass aktuell ɜermeister Ralf Ei- r. Denn: Die Strand- ıng wurde 2020 neu ınd soll – so das Ziel lt – insbesondere die ten Grillaktivitäten, ler Vergangenheit zu ıuchentwicklung, Ver- ung und Belästigung Gäste geführt hatten, nen.

Erinnerung die Än- n: Das Mitbringen ıtzen eigener Grills ndbad ist nicht mehr und stellt eine Ordrigkeit dar. Stattdesirillen nur noch in der esenen „Grillzone“ an esamt zwölf Stationen die täglich von 6 bis 22 ɜntgeltlich zur Verfühen. Eine Anmeldung t möglich, vielmehr Prinzip: Wer zuerst grillt zuerst. Damit alle Grillfreunde die Gelegenheit erhalten, die stationäre Einrichtung nutzen zu können, ist es erforderlich, dass die Roste nach Beendigung des Grillvorgangs zügig freigeräumt werden. Die Grillzone ist grundsätzlich nur für die Zubereitung vorgesehen, der Verzehr der Speisen hat außerhalb der Grillzone zu erfolgen. Abfälle oder Kohlereste sind in die bereitstehenden Abfallbehälter und Ascheeimer zu entsorgen. Die Grillstationen stehen auf Betonfundamenten und sind mit Müll- und Aschebehältnissen ausgestattet. Damit soll sowohl die Brandgefahr eingedämmt als auch die Sauberkeit erhöht werden. „Durch die Beschränkung auf die Grillzone und eine entsprechende Verortung wird der Rauchentwicklung beim Grillen zukünftig entgegengewirkt“, glaubt die Stadt.

Über die Einhaltung dieser und der weiteren Regeln am Strandbad soll auch in diesem Jahr städtisches Personal wachen. Ebenso über „die Einhaltung der auch vor Ort ausgeschilderten Regelungen“, ergänzt die Stadt. Denn das Parken ist auf den vorgesehenen Parkplätzen samstags sowie an Sonn- und Feiertagen weiterhin zwischen 11 und 19 Uhr auf maximal drei Stunden begrenzt. Die ausgeschilderten absoluten Halteverbote sowie die gesetzlichen Regelungen im Bereich der Haltestellen gelten uneingeschränkt. Falschparker werden in sicherheitsrelevanten Bereichen konsequent abgeschleppt, kündigt die Stadt an und appelliert, öffentliche Verkehrsmittel zur Anfahrt zu nutzen. Der städtische Ordnungsdienst kontrolliert außerhalb des Strandbades den ruhenden Verkehr.

Generell verboten ist und bleibt die Fütterung von Vögeln und Tieren. „Ein Verstoß hiergegen stellt gemäß der geltenden Strandbadsatzung eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit Bußgeld belegt werden“, mahnt der zuständige Fachbereich und appelliert an alle Besucherinnen und Besucher des Strandbades, keine Essensreste herumliegen zu lassen und vor allen Dingen die Wildgänse nicht zu füttern. Dies schade den Tieren „in den meisten Fällen, die Population wächst und verdrängt heimische Arten, Ratten und ähnliches Ungeziefer werden angelockt und die Verschmutzung der Wege und Liegewiesen durch Vogelkot nimmt stark zu“.

Flanieren ist erlaubt am Neckarauer Strandbad. Manches andere ist und bleibt verboten. Foto: Kranczoch

Fortsetzung auf Seite 2 ▸

BUNDESGARTENSCHAU MANNHEIM 2023
14. APRIL – 08. OKTOBER

PREISE FÜR DAUERKARTEN

ERWACHSENE
Regulär: 145,00 €*
Vorverkauf: 130,00 €

JUNGE ERWACHSENE (15 BIS 24 JAHRE)
Regulär: 65,00 €
Vorverkauf: 60,00 €

KINDER (BIS EINSCHLIESSLICH 14 JAHRE)
Eintritt frei

BEGÜNSTIGTE**
Regulär: 95,00 €
Vorverkauf: 85,00 €

Tickets:
Tourist Information Mannheim | Luisenpark Mannheim

Informationen gibt es bei der Tourist Information Mannheim, im Luisenpark und online unter **visit-mannheim.de**:

* Zum Vergleich: Eine Tageskarte für Erwachsene kostet 28 €, eine 2-Tageskarte 43 €.

** Gegen Vorlage eines gültigen Nachweises bei Handicap ab 50 %; Begleitpersonen haben freien Zutritt, wenn ein B im Ausweis vermerkt ist; ALG II sowie andere Grundsicherungen

BASF We create chemistry
Sparkasse Rhein Neckar Nord
pre zero
essity
SWR Mannheimer Morgen

Neckarau Almenhof Nachrichten

Herausgeber: Gemeinschaft der Selbständigen Neckarau e. V. | Ihre Stadtteilzeitung für Neckarau, Almenhof, Niederfeld und Lindenhof · Auflage: 24.500

Stadtteil-Portal.de

Jg. 47 | Nr. 4 | 14. April 2022

Von Eiersuche bis Hexenspuk und Lebenssymbol

Eine Reise zu europäischen Osterbräuchen / Tradition und Termine in Neckarau

Ostertradition in Neckarau ist der Ostermarkt beim Heimatverein. Foto: Kranczoch

MANNHEIM/NECKARAU. Eiersuche, Eierfärben, Osterfeuer – nur drei Beispiele für zahlreiche Osterbräuche, die hierzulande auch heute noch in Verbindung mit dem ältesten Fest der Christenheit gepflegt werden. Auch in Neckarau hatte das Osterfest immer eine besondere Bedeutung. Spuren dessen kann man heute noch beim jährlichen Ostermarkt des Vereins Geschichte Alt-Neckarau und im Heimatmuseum in der Rathausstraße 3 bewundern. Gelebtes Brauchtum in Eierform sozusagen, zum Beispiel beim nächsten Museumstag mit historischen Führungen am 15. Mai.

Generell stehen bei den meisten Bräuchen Eier im Mittelpunkt. Als Sinnbild des Lebens und der Auferstehung gelten sie seit vielen Jahrhunderten als das Symbol für das Osterfest. Außerdem hängt der österliche Eierbrauch mit dem Ende der Fastenzeit zusammen. Mit der „Eierweihe“, die bereits seit dem 12. Jahrhundert bekannt ist, wird der 40-tägige freiwillige Verzicht auf das Naturprodukt und andere Nahrungsmittel beendet. Verantwortlich für das beliebte Suchen nach Ostereiern in Haus und Garten ist eigentlich ein langohriger Vierbeiner. Bereits vor über 200 Jahren wurden Kinder am Ostersonntag aufgefordert, den Osterhasen zu jagen, weil der ja bekanntlich die Ostereier versteckt. Der hoffnungsvolle Nachwuchs fing natürlich keinen Hasen, fand dafür aber jede Menge bunte Eier. Ein anderer Osterbrauch ist das Eierpicken. Dabei werden zwei Eier mit ihren Spitzen gegeneinander gestoßen. Derjenige, dessen Ei bis zum Schluss unversehrt bleibt, wird „Eierkönig“. Weit verbreitet ist auch das Eierlaufen, das bereits im 16. Jahrhundert viele Anhänger fand.

Osterbräuche gibt es natürlich nicht nur in Deutschland. Ein Blick über die Grenzen zeigt, wie in anderen Ländern das christliche Fest gefeiert wird. In Österreich wird an vielen Orten noch der bereits seit dem Mittelalter bekannte Palmesel-Umzug veranstaltet. In bestimmten Gebieten des Nachbarlandes gehört zum Osterfest auch noch das Palmbuschentragen. Unverzichtbare Utensilien für diesen Brauch sind meterhohe Palmbuschen, die von der ganzen Familie gefertigt werden. Die Briten gehen auf eine besondere Art mit Ostereiern um. Sie lassen Hühnereier einen Abhang hinunterrollen. Derjenige, dessen Ei dabei am schnellsten und weitesten kullert und dazu noch heil bleibt, ist der Sieger. Außerdem wird auf der Insel das traditionelle Osterpicknick gepflegt, das ungeachtet der Witterung in einem Park der Umgebung stattfindet. In Schweden gilt der Ostersamstag als der eigentliche Festtag, an dem die Kinder ihre Ostereier erhalten und Birkenzweige mit bunten Hühnerfedern geschmückt werden. Einen anderen Brauch lieben die Finnen. Hier verkleiden sich die Kinder als Hexen und laufen mit Birkenzweigen von Haus zu Haus.

Dabei sind die Eier mehr als kunstvoller Schmuck und leckere Nascherei. Von alters her gilt das Ei als Symbol des Lebens und der Auferstehung. Diese Botschaft wird an Ostern, dem ältesten christlichen Jahresfest, gefeiert. Daher ist es für viele Gläubige, die den Verlust von ihnen Nahestehenden bewältigen müssen, auch ein tröstendes Fest, das in allen Gemeinden und vielfach ökumenisch gefeiert wird. Die Termine hierfür haben die NAN im Innenteil zusammengetragen. Ein besonderer Tag im Neckarauer Osterkalender ist Jahr für Jahr der Ostermarkt des Heimatvereins. Die elfte Auflage fand jetzt vor kurzem statt. Nach der langen Pause wegen der coronabedingten Beschränkungen war der Besucherandrang sehr groß. Einige Besucher nahmen auch die Gelegenheit wahr, an einer Führung durch die Museumsräume teilzunehmen.

sup/dv/nco

Vieles mehr rund um Ostern lesen Sie im Innenteil dieser NAN.

TOP-THEMEN

Zahlreiche Hilfsangebote in den Stadtteilen Seite 5

Flüchtlinge in Pfarrhaus aufgenommen Seite 8

Steubenhof-Hotel wird zu Steubenhof-Pflege Seite 10

Frohe Ostern: Sonderseiten rund ums Fest Seite 11-18

Stadtteil-Portal NACHRICHTEN UND MEHR SP mit einer mobilen App

Rheinwasser soll Wohnungen heizen

MVV startet Bau einer Flusswärmepumpe auf GKM-Gelände

MANNHEIM/NECKARAU. Bereits 2030 will die MVV ihre Fernwärme in Mannheim und der Region vollständig auf grüne Energiequellen umgestellt haben. Einen großen Schritt dazu will man jetzt auf dem Gelände des GKM in Neckarau machen. Am Rheinufer gelegen, soll hier eine Wärmepumpe dem Fluss mindestens 500 Megawatt entziehen. Dies entspräche der maximalen Wärmeleistung des Blocks 9 im GKM und würde ausreichen, um rund 50.000 Haushalte mit Wärme zu versorgen.

Gemeinsam mit der Ministerin für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft des Landes Baden-Württemberg Thekla Walker MdL und dem Mannheimer Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz haben MVV-Technikvorstand Dr. Hansjörg Roll und der Kaufmännische GKM-Vorstand Holger Becker mit dem symbolischen Spatenstich den Bau der Flusswärmepumpe gestartet; eine der größten Wärmepumpen Europas und eine von insgesamt fünf Großwärmepumpen, die derzeit an verschiedenen Standorten in Deutschland mit unterschiedlichen Umweltwärmequellen gebaut werden. „Zu den grünen Technologien, mit denen wir die Wärme aus dem GKM nach und nach ersetzen, gehört ab 2023 auch die innovative Flusswärmepumpe. Sie verfügt über eine thermische Leistung von bis zu 20 Megawatt und eine elektrische Leistung von etwa sieben Megawatt. Unsere Flusswärmepumpe wird damit eine der größten Wärmepumpen Europas sein“, so Roll.

Mit dem Fluss entzogener Wärme soll die Flusswärmepumpe auf dem GKM-Gelände auch Mannheimer Haushalte heizen.

Das Prinzip: Die Flusswärmepumpe funktioniert wie ein umgekehrter Kühlschrank. So wie der Kühlschrank seinem Innenraum Wärme entzieht und nach draußen abgibt, entzieht die Flusswärmepumpe dem Wasser einen kleinen Teil seiner Wärme und gibt sie als Heizenergie ab. Das Rheinwasser wird im Sommer bis zu 25 Grad warm, im Winter selten unter fünf. Die Pumpe kann die im Fluss enthaltene Wärmeenergie von einem niedrigen Temperaturniveau auf ein höheres Temperaturniveau anheben und dadurch nutzbar machen.

Fortsetzung auf Seite 2 ▶

Flanieren erlaubt, vieles andere nicht

Strandbadsaison 2022: Bade- und Fütterungsverbot bleibt / Kontrollen angekündigt

NECKARAU. Sobald die ersten sonnigen Frühlingstage wieder viele Menschen ins Freie locken, wird auch die Strandbadsaison beginnen. „Das Strandbad ist wie Urlaub für die ganze Familie und weit über die Mannheimer Stadtgrenzen hinaus bekannt. Ein rücksichtsvolles Miteinander zum Wohle aller ist jedoch unerlässlich“, mahnt aus diesem Anlass aktuell Sportbürgermeister Ralf Eisenhauer. Denn: Die Strandbadsatzung wurde 2020 neu gefasst und soll – so das Ziel der Stadt – insbesondere die vermehrten Grillaktivitäten, die in der Vergangenheit zu hoher Rauchentwicklung, Verschmutzung und Belästigung anderer Gäste geführt hatten, eindämmen.

Zur Erinnerung die Änderungen: Das Mitbringen und Nutzen eigener Grills im Strandbad ist nicht mehr zulässig und stellt eine Ordnungswidrigkeit dar. Stattdessen ist Grillen nur noch in der ausgewiesenen „Grillzone“ an den insgesamt zwölf Stationen erlaubt, die täglich von 6 bis 22 Uhr unentgeltlich zur Verfügung stehen. Eine Anmeldung ist nicht möglich, vielmehr gilt das Prinzip: Wer zuerst kommt, grillt zuerst. Damit alle Grillfreunde die Gelegenheit erhalten, die stationäre Einrichtung nutzen zu können, ist es erforderlich, dass die Roste nach Beendigung des Grillvorgangs zügig freigeräumt werden. Die Grillzone ist grundsätzlich nur für die Zubereitung vorgesehen, der Verzehr der Speisen hat außerhalb der Grillzone zu erfolgen. Abfälle oder Kohlereste sind in die bereitstehenden Abfallbehälter und Ascheeimer zu entsorgen. Die Grillstationen stehen auf Betonfundamenten und sind mit Müll- und Aschebehältnissen ausgestattet. Damit soll sowohl die Brandgefahr eingedämmt als auch die Sauberkeit erhöht werden. „Durch die Beschränkung auf die Grillzone und eine entsprechende Verortung wird der Rauchentwicklung beim Grillen zukünftig entgegengewirkt“, glaubt die Stadt.

Flanieren ist erlaubt am Neckarauer Strandbad. Manches andere ist und bleibt verboten. Foto: Kranczoch

Über die Einhaltung dieser und der weiteren Regeln am Strandbad soll auch in diesem Jahr städtisches Personal wachen. Ebenso über „die Einhaltung der auch vor Ort ausgeschilderten Regelungen“, ergänzt die Stadt. Denn das Parken ist auf den vorgesehenen Parkplätzen samstags sowie an Sonn- und Feiertagen weiterhin zwischen 11 und 19 Uhr auf maximal drei Stunden begrenzt. Die ausgeschilderten absoluten Halteverbote sowie die gesetzlichen Regelungen im Bereich der Haltestellen gelten uneingeschränkt. Falschparker werden in sicherheitsrelevanten Bereichen konsequent abgeschleppt, kündigt die Stadt an und appelliert, öffentliche Verkehrsmittel zur Anfahrt zu nutzen. Der städtische Ordnungsdienst kontrolliert außerhalb des Strandbades den ruhenden Verkehr.

Generell verboten ist und bleibt die Fütterung von Vögeln und Tieren. „Ein Verstoß hiergegen stellt gemäß der geltenden Strandbadsatzung eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit Bußgeld belegt werden“, mahnt der zuständige Fachbereich und appelliert an alle Besucherinnen und Besucher des Strandbades, keine Essensreste herumliegen zu lassen und vor allen Dingen die Wildgänse nicht zu füttern. Dies schade den Tieren „in den meisten Fällen, die Population wächst und verdrängt heimische Arten, Ratten und ähnliches Ungeziefer werden angelockt und die Verschmutzung der Wege und Liegewiesen durch Vogelkot nimmt stark zu“.

Fortsetzung auf Seite 2 ▶

Merve Kolcak
Finanzierungsexpertin
Tel. 0621 1785837

Natascha Nikolic
Immobilienexpertin
Tel. 0621 1785811

LBS
Immobilien kaufen, verkaufen, finanzieren!
LBS in Mannheim, O 3,9+10
Merve.Kolcak@LBS-SW.de
Natascha.Nikolic@LBS-SW.de

WITTIG INNENAUSBAU
MÖBELGESTALTUNG
68199 MA-NECKARAU
SALZACHSTRASSE 7
TELEFON 0621/85 19 16
FAX 0621/85 70 41
e-mail: info@wittig-innenausbau.de
www.wittig-innenausbau.de

Wir kaufen
Wohnmobile
+ Wohnwagen
03944-36160
www.wm-aw.de
Fa.

Stadtteil-Portal.de

TIEFGARAGEN-STELLPLATZ ZU VERMIETEN

In der Tiefgarage Windeckstraße/Lindenhofstraße ist ein Stellplatz für einen PKW ab sofort zu vermieten. Der Zugang befindet sich neben der Zufahrt zu Rewe und Rossmann. Monatsmiete inklusive Nebenkosten 70 €.

TELEFON: MA 42944848 ODER 0176 55501022

Immobilienservice Nordhoff
Verkauf · Vermietung · Verwaltung

Unser Service rund um Ihre Immobilie:
- Wir suchen für Sie Käufer oder Mieter
- Optimale Präsentation Ihrer Immobilie
- Komplette, vertrauensvolle Abwicklung
- Verwaltung für Wohnungs- oder Hauseigentümer

Karen Nordhoff-Graus
Karl-Marx-Str. 45-47
68199 Mannheim
Tel.: +49 621 43711139
Fax: +49 621 43710272
Mobil: +49 170 8122886
www.immobilienservice-nordhoff.de info@immobilienservice-nordhoff.de

Glückstein Immobilien
SIE BRAUCHEN EINEN IMMOBILIENMAKLER?

0621 / 15 40 51 52
WWW.GLUECKSTEIN-IMMOBILIEN.DE

Aura Tagesbetreuung
Tagespflege / Pflegedienst
für ein selbstbestimmtes Leben im Alter
Tel.: 0621 - 86 24 740
Fürstenwalder Weg 1A · 68309 Mannheim

GDS-AUFKLEBER-AKTION

„Neckarau hat, was alle suchen“: Dieser Aufkleber der GDS bedeutet bares Geld. Erhältlich sind die Aufkleber im Reiseland Atlantis, Rheingoldstraße 18. Jeden Monat erscheint ein neues Foto in dieser Zeitung. Der Halter des abgebildeten Fahrzeugs kann sich mit seinem Fahrzeugschein und diesem Zeitungsausschnitt in der VR Bank-Filiale Neckarau, Friedrichstraße 16, melden und erhält einen Einkaufsgutschein im Wert von 50 Euro, der bei allen GDS-Betrieben einzulösen ist. Herzlichen Glückwunsch!

NECKARAU HAT WAS ALLE SUCHEN

Rheinwasser soll Wohnungen heizen

Fortsetzung von der Titelseite

Spatenstich für die erste MVV-Flusswärmepumpe auf dem Gelände des GKM: Dr. Hansjörg Roll, Thekla Walker, Dr. Peter Kurz und Holger Becker. Fotos: Kranczoch

Für Thekla Walker, die baden-württembergische Ministerin für Energie, Umwelt und Klimaschutz (Grüne), ist der Bau der ersten Flusswärmepumpe von MVV ein wichtiger Erfolg für den Klimaschutz in der Metropolregion Rhein-Neckar und damit auch für das Bundesland Baden-Württemberg: „Ein hoch industrialisiertes Land wie Baden-Württemberg spielt für das Erreichen der Klimaneutralität Deutschlands im Jahr 2045 eine besondere Rolle. MVV war im Jahr 2020 eines der ersten Unternehmen in Baden-Württemberg, das das Klimabündnis mit unserem Land unterzeichnet hat. Das Errichten der ersten MVV-Flusswärmepumpe zeigt beispielhaft, wie wir Energie Schritt für Schritt klimafreundlich erzeugen und damit die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen reduzieren können.“

Die MVV-Flusswärmepumpe wird die vorhandene Infrastruktur des GKM nutzen: insbesondere Wassereinund -auslauf und die Anbindung an das Fernwärmenetz. Zusammen mit dem Fernwärme-Großspeicher, der auf dem Gelände des GKM bereits vorhanden ist, bieten sich vielfältige Speicher- und Kombinationsmöglichkeiten. „Der Bau der MVV-Flusswärmepumpe hilft uns dabei, das GKM zukunftsgerichtet aufzustellen. Mit unserem Know-how und unserer Expertise tragen wir dazu bei, dass die Fernwärme in der Region Schritt für Schritt grüner wird“, betonte Holger Becker, Kaufmännischer Vorstand der Grosskraftwerk Mannheim AG. *red/nco*

Flanieren erlaubt, vieles andere nicht

Fortsetzung von der Titelseite

Ebenfalls verboten ist und bleibt das Baden am Strandbad. Das übrigens so heißt, weil es ursprünglich mal nicht nur geduldet, sondern sogar erlaubt war. Generationen von Neckarauern können sich daran noch lebhaft erinnern. Wie Prof. Dr. Jörg Schmidt. Der pensionierte Verwaltungsrichter ist dreißig Jahre lang am Strandbad geschwommen. „Seit meiner frühen Jugend und bis zum Verbot“, wie er den NAN sagte. Und er klagte am Verwaltungsgericht Karlsruhe gegen das Badeverbot am Strandbad Mannheim. Bis er jetzt die Klage zurückgezogen hat. „Die wollen es verzögern. Ist doch klar. Der Leiter des Rechtsamts, der das bearbeitet, könnte das in einer halben Stunde machen. Länger bräuchte er nicht“, hatte er damals auf die Frage, warum es so lange dauere, bis die Klage bearbeitet sei, kritisiert. „Das ist Taktik.“ Die jetzt offensichtlich gefruchtet hat. Das Baden am Strandbad bleibt also verboten.

„Tja, das war eine Überraschung, dass Herr Professor Schmidt aufgegeben hat. Es scheint, das Verwaltungsgericht Karlsruhe hat sich hier um eine Entscheidung gedrückt und Formalien vorgeschoben“, vermutet Gisela Korn-Pernikas. „Wir bedauern das sehr, war doch Herr Professor Schmidt ein Jurist, der mit seinen Fachkenntnissen hier der richtige Mann war. Leider ist er nach Jahren zermürbt, in der Sache weiterzumachen“, bedauert die Vorsitzende des Mannheimer Strandbadvereins MaStra. Und sie kündigt an: „Wir möchten unbedingt weiterhin, dass das Baden im sauberen Rhein wieder möglich wird. Dazu eine Begrenzung im Wasser zur Fahrrinne der Schiffe, um mehr Sicherheit für Schwimmer einzubauen. Wir werden in unserer nächsten Mitgliederversammlung über das Thema beraten.“ *nco*

Jahreshauptversammlung geprägt von Kontinuität

Alter ist auch neuer Vorstand beim MFC 08 Lindenhof

LINDENHOF. Die Berichte des Vorstandes und der Abteilungen bei der Jahreshauptversammlung des MFC 08 Lindenhof in der Vereinsgaststätte am Promenadenweg fielen jeweils kurz und bündig aus. Grund: Seit der letzten Versammlung im Oktober des Vorjahres war nur ein knappes halbes Jahr vergangen. „Den größten Teil des Vorstandsberichtes nahm leider ein für die Ausübung des Sportes eher nebensächliches Thema ein“, berichtet der Vorsitzende Uwe Jehle: Der Baumbestand auf dem Vereinsgelände wurde seitens der Stadt als teilweise nicht mehr verkehrssicher eingestuft. „Neben umfangreichen Maßnahmen der Stadt Mannheim selbst mussten auch wir tätig werden“, so Jehle weiter. Darüber hinaus war es notwendig, einen bei dem Sturm Ende Februar abgeknickten Baum per Seilklettertechnik zu entfernen und aufwendig zu entsorgen. Die hier insgesamt entstandenen, ungeplanten Kosten im deutlich fünfstelligen Bereich werden erhebliche Auswirkungen auf die finanzielle Situation im Jahr 2022 haben.

Neben den traditionellen Berichten der Fußball-, Jugend- und Tennisabteilung sowie der Gymnastikgruppe präsentierte sich erstmals die neu gegründete Roundnetabteilung auf der Jahreshauptversammlung. Der Abteilungsvorstand stellte die für den MFC 08 neue Sportart kurz vor, und konnte schon über sehr rege Aktivitäten der bereits über 20 Mitglieder zählenden Abteilung berichten. Man darf gespannt sein, wie die Entwicklung insbesondere in den Sommermonaten verlaufen wird – auf der Homepage mfc08.de kann dies verfolgt werden. Nach diesen Berichten der Abteilungen folgte der für das Geschäftsjahr 2021 recht positive Bericht des Schatzmeisters. In Verbindung mit dem Bericht der Kassenprüfer schloss sich die Entlastung des Schatzmeisters an. Der nun gewählte Versammlungsleiter resümierte nochmals kurz das abgelaufene Jahr und schlug der Versammlung die Entlastung des Vorstandes vor, die im Anschluss einstimmig beschlossen wurde.

Alle Positionen der Vorstandschaft galt es nun turnusmäßig neu zu besetzen.

Bereits im Vorfeld waren sich alle Amtsinhaber einig, gerne die ehrenamtliche Arbeit in der bisher gewohnten Formation fortführen zu wollen. So wurden der Versammlung jeweils die Amtsinhaber als Kandidaten vorgeschlagen, es gab in keinem Fall einen Gegenkandidaten, die Wahl erfolgte jeweils einstimmig. Der alte und neue Vorstand besteht aus Uwe Jehle (Vorsitzender), Professor Dr. Stefan Norra (Stellvertreter) und Schatzmeister Wolfgang Schell. Dem Gesamtvorstand gehören darüber hinaus die in den jeweiligen Abteilungsversammlungen gewählten Vorsitzenden der Abteilungen an: Rainer Jehle (Fußball), Karina Doy (Jugend), Andreas Hauk (Tennis) und Tristan Jannasch (Roundnet). Auch die Mitglieder des Ältestenrates Klaus J. Hartel, Regine Mücke, Roland Mücke, Christian Nohe, Christel Peikert, Werner Seidelmann und Wolfgang Taubert stellten sich ausnahmslos erneut zur Wahl und werden weiterhin die Vorstandsarbeit unterstützen, da sie en bloc in ihrem Amt bestätigt wurden.

Zum Abschluss der Versammlung gab es zum Punkt „Verschiedenes“ noch einen Einblick zum Stand der geplanten Satzungsänderung, die von dem hierfür zuständigen Gremium tatkräftig vorbereitet wird. Die Jahreshauptversammlung war damit beendet, an dem vielleicht sinnbildlich großen gemeinsamen Tisch klang der Abend gemütlich aus. *zg/nco*

EDITORIAL

Welche Herausforderungen

Liebe Leserinnen und Leser,
Anfang des Jahres hatten alle gehofft, Corona hinter sich zu lassen und in eine neue Normalität zurückzukehren. Doch dann kam der bis heute unvorstellbare, aber leider wahr gewordene Ukraine-Krieg. Es ist unglaublich, was Menschen leisten können. An vorderster Front – leider auch im Wortsinn – die Bürger in der Ukraine, die tapfer ihr Land verteidigen. Aber auch eine (neu gewonnene …) Gemeinschaft in Europa und in Deutschland. Wieder sind es, wie auch bei Corona, die Kommunen, die es mit voller Wucht trifft. Und einmal mehr machen alle einen tollen Job: die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Mannheimer Stadtverwaltung, Helferinnen und Helfer zahlreicher Initiativen oder Bürgerinnen und Bürger. Mannheim packt an. Deutschland packt an. Europa packt an. Irgendwie ist diese unvorstellbare Hilfsbereitschaft in diesen schwierigen Zeiten beruhigend und zugleich eine große Hoffnung für die Zukunft.

Der Ruf nach einem sofortigen Öl- und Gasembargo aus Russland ist absolut verständlich, aber leider nicht realistisch, denn das würde unserem Land insgesamt massiven Schaden zufügen. Geholfen wäre damit letzten Endes keinem. Die große Abhängigkeit von russischer Energie ist ein Fehler, den zahlreiche vergangene Bundesregierungen zu verantworten haben. Das politische Europa steht heute so eng zusammen wie lange nicht. Ganz wichtig hierbei ist die deutsch-französische Achse. Hoffen wir, dass nach dem zweiten Wahlgang in Frankreich Präsident Emmanuel Macron weiter im Amt bleiben wird. Ein starkes Europa war sicherlich noch nie so wichtig wie heute.

In der großen Hoffnung, dass wir bald wieder in Frieden leben und Corona hinter uns lassen werden, wünsche ich Ihnen zumindest ein paar entspanntere Osterfeiertage, die uns mit der Auferstehungsgeschichte Hoffnung für die Zukunft geben sollten. *Holger Schmid*

Sanitär Kleissner
Theodor-Storm-Str. 136
68259 Mannheim
Telefon: 0621 / 718803-0
Telefax: 0621 / 718803-10
E-Mail: info@sanitaer-kleissner.de
Internet: www.sanitaer-kleissner.de
- Gas
- Wasser
- Entwässerung
- Rohrleitungsbau
- Feuerlöschanlagen
- Bauspenglerei
- Öl- und Gasheizungen
- Gesundheitstechnische Anlagen
- Kundendienst

IMPRESSUM

Herausgeber:
GDS • Gemeinschaft der Selbständigen Neckarau e.V.
1. Vorsitzender: Bernd Schwinn, Rheingoldstraße 18, 68199 Mannheim, Postfach 240266, 68172 Mannheim
Internet: www.gds-neckarau.de
Verlag und Satz:
Schmid Otreba Seitz Medien GmbH & Co. KG
Wildbader Straße 11
68239 Mannheim
Fon 0621-72 73 96-0
Fax 0621-72 73 96-15
E-Mail: info@sosmedien.de
www.sosmedien.de
Geschäftsführer:
Holger Schmid (hs),
V.i.S.d.P.: Dr. Stefan Seitz (sts)
Redaktionsleitung:
Nicolas Kranczoch (nco)
Freie Mitarbeit:
Claudia Meixner (cm),
Namentlich gekennzeichnete Beiträge und Pressemitteilungen (pm) geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion (red) wieder. P&D-Berichte beinhalten Werbung unserer Kunden.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos über-nehmen wir keine Gewähr. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen überwiegend die männliche Form verwendet. Diese bezieht sich immer auf weibliche, männliche und diverse Personen und stellt keinerlei Wertung dar.
Anzeigenleitung: Karin Weidner
Anzeigen: Karin Weidner
Auflage: 24.500
Erscheinungsweise: monatlich
Druck: DSW Druck- u. Versandservice Südwest GmbH, Ludwigshafen
Vertrieb: SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH & Co. KG, Ludwigshafen
Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte in den Stadtteilen Neckarau, Almenhof, Niederfeld und Lindenhof
Zurzeit gültige Anzeigenpreisliste:
01/21 von Dezember 2020.
Für nicht veröffentlichte Anzeigen, nicht ausgeführte Beilagenaufträge oder bei Nichterscheinen in Fällen höherer Gewalt wird kein Schadensersatz geleistet.
Internet: www.stadtteil-portal.de

SOS MEDIEN
SCHMID • OTREBA • SEITZ

UNSERE AUSLAGESTELLEN

Müller Fleisch- & Wurstwaren
Fabrikstationstraße 20
Kiosk Toto-Lotto Balogh
Fischerstraße 1
Apotheke in der Alten Seilerei
Angelstraße 7
Papier Gross
Friedrichstraße 9
VR Bank Rhein-Neckar
Friedrichstraße 16
Schreibwaren Großkinsky
Niederfeldstraße 74
Paracelsus-Apotheke
Niederfeldstraße 84
Reiseland Atlantis
Rheingoldstraße 18
Kfz-Krieger
Speyerer Straße 22-24
Presseshop Sen
Steubenstraße 86

Ihre Stadtteilzeitung im Internet unter
Stadtteil-Portal.de

MEINE MEINUNG

Einfach mal abschalten

Liebe Leserinnen und Leser,
„ob der noch ruhig schlafen kann?“, fragte mich meine Frau vor kurzem. Und meinte natürlich den Kriegstreiber aus dem Kreml. Eine gute Frage angesichts der immer neuen Gräuel, die bekannt werden. Kann ein Massenmörder gut schlafen? Vermutlich kann diese Frage aber nur ein versierter Psychologe beantworten. Oder ein Junkie, denn ich vermute: Ohne Hilfe von Drogen oder mindestens Einschlafmitteln wird das nicht funktionieren.
Ich habe lange überlegt, ob ich den grausamen Gnom wieder zum Thema dieser Kolumne machen soll. Und eigentlich widert es mich auch an. Allein: Es (und damit: er) ist nun mal leider das bestimmende Thema dieser schrecklichen Zeiten. Was mich allerdings überwältigt, ist die riesige Hilfsbereitschaft der Gesellschaft – auch in Mannheim – für die Geflüchteten (apropos: Wo bleiben eigentlich die Beschimpfungen aus der alternativ-rechten Ecke auf die „Messermänner“, die da kommen?), die nicht abzuebben scheint. Stadt, Land, Initiativen, Menschen wie Du und ich spenden, organisieren, fahren Hilfsgüter an die Grenze oder teilen uneigennützig ihre Wohnung mit Geflüchteten. Ich habe davor den allergrößten Respekt und bin froh, diese Menschen kennenlernen zu dürfen. „Man muss doch etwas tun“, hat mir ein Helfer gesagt. Und: „Man kann doch nicht einfach zuschauen.“ Ich hoffe nur, dass das so bleibt. Und nicht – wie 2015 – in „Messermänner“-Parolen endet.
Ob der noch ruhig schlafen kann? Ich weiß es nicht. Ganz sicher wünsche ich ihm aber das genaue Gegenteil. Die Getöteten, die auf seinem Gewissen lasten, sollen ihn in seinem Träumen heimsuchen. Aber für Sie, liebe Leserinnen und Leser, habe ich einen Tipp, wie Sie vielleicht etwas ruhiger schlafen können: Einfach mal die Nachrichten abschalten. Vielleicht ist beim Anschalten morgen alles vorbei. Schlafen Sie gut.

Ihr Nicolas Kranczoch

10 JAHRE ZURÜCKGEBLÄTTERT

Neckarauer Leistungsschau der GDS

Die Modenschau am Sonntag zählte zu den Höhepunkten bei der GDS-Leistungsschau. Foto: Seitz

NECKARAU. „Neckarauer Gewerbe zeigt, was es zu bieten hat“, schrieben die NAN vor genau zehn Jahren über die GDS-Leistungsschau. Frühlingssonne, angenehme Temperaturen, ein einladender Außenbereich und ein gepflegtes Ambiente im Inneren – so erinnern sich auch heute noch viele an die Veranstaltung in der Rheingoldhalle, die erstmals im Frühjahr ihre Pforten für die Besucher geöffnet hatte. „Diese strömten zahlreich, um sich bei 57 Teilnehmern an ansprechend gestalteten Ständen mit interessanten Angeboten und vielen Aktionen von der Leistungsfähigkeit des Neckarauer Gewerbes zu überzeugen“, berichteten die NAN damals. Über vielfältige Dienstleistungen wurde ebenso informiert wie über neue Techniken und Produkte in den Bereichen Wohnen, Bauen und Renovieren, Sanitär, Banken und Versicherungen, Freizeit und Reise, Mode, Kosmetik, Bestattung, Technik und Telekommunikation, Ernährung und Gesundheit, Pflegedienste und Kfz.

„Handel und Gewerbe sind der Lebensnerv einer funktionierenden Gesellschaft“, hatte GDS-Vorsitzender Bernd Schwinn in seiner Eröffnungs-Ansprache betont. „Der Trumpf der Gewerbetreibenden vor Ort sind kurze Wege bei guter Beratung und umfassendem Service. In der Leistungsschau demonstrieren die Aussteller, was Neckarau zu bieten hat.“ „Lokales Gewerbe ist mehr als nur Unternehmertum“, bestätigte auch Bürgermeister Christian Specht vor zehn Jahren. Man lebe „im Vorort zusammen und engagiert sich vielleicht für die gleichen sozialen Projekte“. Der Handel vor Ort biete „Qualität zu fairen Preisen, die auch individuellen Service umfasst“, hielt er ein flammendes Plädoyer, bevor er als Beispiele für das Engagement der Stadt in Neckarau 1,5 Millionen Euro Investition in die Sanierung der Schulstraße, rund zehn Millionen in den Kompaktbahnhof an der umgestalteten Haltestelle Friedrichstraße und dreistündiges kostenloses Parken mit Parkscheibe in den Sommermonaten am Strandbad nannte. Alles Themen, die heute noch in Neckarau genauso aktuell sind wie vor zehn Jahren. Inklusive des Engagements der GDS für „ihren“ Stadtteil. *cm/nco*

Sanierung des Voltastegs wird dauern

Schwierige Verhandlungen mit der Bahn

NECKARAU/NEUHERMSHEIM. Mitte Mai 2021 wurde mit dem Abriss des über den Rangierbahnhof führenden, 260 Meter langen Stegs zwischen Neuhermsheim und Neckarau (Voltasteg) aufgrund von Einsturzgefahr begonnen. Der Ausschuss für Umwelt und Technik des Gemeinderats (AUT) hatte im Jahr 2019 nicht nur dem Abriss der Fuß- und Radfahrerquerung zugestimmt, sondern die Verwaltung gleichzeitig mit einer zeitnahen Entwurfsplanung für ein barrierefreies Ersatzbauwerk beauftragt.

„Nach über zwei Jahren liegt noch keine Ersatzplanung der Stadt vor“, beklagte der Bezirksbeirat Neuhermsheim und wollte darum von der Stadt wissen, wie der Stand der Planung sei, aus welchen Gründen es bislang noch keine Ergebnisse gebe und was die Gespräche mit der Deutschen Bahn ergeben hätten (zum Beispiel bezüglich der Überlassung von Gelände für eine Rampe an dieser Stelle). Begründung des BBR: Die Überquerung an dieser Stelle sei ein wichtiges Element einer künftigen Radrouten-Tangente, die sich vom Käfertaler Wald bis zum Strandbad am Rhein erstrecke. Außerdem sei diese Querung der kürzeste Schul-Radweg zwischen Feudenheim, Neuostheim und Neckarau. Eine weiträumigere Umfahrung (über den Neckarauer Überweg oder den „Bananensteg“ bei der SAP Arena) verlange „enorme Umwege“, längere Schulwege und könne „lediglich eine ergänzende Lösung, aber keine Ersatzlösung“ sein.

Warum gibt es also bislang noch keine Ergebnisse? Man habe sich „aus Sicherheitsgründen“ zunächst auf den Abbruch konzentriert; gleichzeitig hätten sich die Randbedingungen geändert. Genauer: „Aufgrund des schlechten Bauwerkszustands und der damit verbundenen Gefahr für den Zug-, Automobil-, Rad- und Fußgängerverkehr wurde zunächst der Abbruch des Voltastegs vorangetrieben. Hierbei erwiesen sich die Abstimmungen mit der DB AG bezüglich der dafür benötigten Sperrzeiten als sehr aufwendig und zeitintensiv“, berichtet die Verwaltung. Doch die Verwaltung sei sich der Verbindungsfunktion des Voltastegs im Süden Mannheims bewusst, weshalb parallel zur Abbruchplanung und -ausführung verschiedene andere Standorte im Umfeld des ehemaligen Voltastegs für einen möglichen barrierefreien Ersatzneubau untersucht worden seien. Allerdings – aufgrund der „starken Barrierewirkung der B 36 im Norden und der direkt dahinter beginnenden Bebauung“ – erfolglos, denn der Bereich zwischen Neuhermsheim und Almenhof sei „äußerst komplex“. Ähnlich verhalte es sich im südlichen Bereich der Güterbahntrasse mit einer dichten Industrie- und Gewerbestruktur und damit einem überwiegenden Anteil an Privatgrundstücken. „In Anbetracht dieser sehr begrenzten Verfügbarkeit von Grundstücken und der Ergebnisse vorangegangener Untersuchungen ist die Verwaltung der Ansicht, dass der derzeitige Standort der bestmögliche für einen Ersatzneubau ist. Aufgrund von geänderten Randbedingungen durch die Wiederinbetriebnahme eines der beiden Gleise zum Containerbahnhof durch die DB AG wurde eine erneute Variantenuntersuchung notwendig. Diese Variantenuntersuchung konnte Anfang 2022 an ein externes Ingenieurbüro vergeben werden. Mit Ergebnissen dieser Untersuchung ist voraussichtlich bis zum Anfang des dritten Quartals 2022 zu rechnen“, so die Stadt. Das wäre Anfang Juni.

Die Grundstücke der DB AG auf der Neckarauer Seite könnten zudem für den Bau einer Rampe nicht erworben werden, da die Bahn eines der beiden Gleise zum Containerbahnhof wieder in Betrieb genommen habe. Grundstücke auf der Neuhermsheimer Seite, die ebenfalls der DB gehören, stünden für einen Ersatzneubau nicht zur Verfügung, erklärt das Dezernat von Prof. Dr. Diana Pretzell. *red/nco*

So schnell wird es bei der Sanierung des Voltastegs nicht vorangehen. Foto: Kranczoch

„Wenn die Bagger rollen, ist es zu spät“

Rheindamm: Menschenkette und „Kulturmahnwache“ am 24. April

LINDENHOF. Am Sonntag, 24. April, ist um 16.30 Uhr auf dem Rheindamm eine Menschenkette geplant. Zu der Aktion rufen die Initiative Waldpark Mannheim (ein Verein), die Bürger-Interessen-Gemeinschaft (BIG) Lindenhof und die Gruppe „Konferenz der Bäume“ auf. Gemeinsam mit vielen anderen wollen sie ein Zeichen setzen „gegen die sinnlose Vernichtung Tausender Bäume im Waldpark und für den sichersten Hochwasserschutz“. Auch SOS Stadtbaum Mannheim unterstützt die Aktion.

„Vielen Menschen ist immer noch nicht bewusst, was mit der geplanten Rheindammsanierung auf sie zukommt. Angefangen von den jahrelangen Abholzungen und Bauarbeiten über den enormen Baustellenverkehr durch die Wohngebiete bis hin zu dem für immer baumfreien Damm von Neckarau bis zum Lindenhof. Wenn die Bäume abgeholzt werden und die Bagger rollen, ist es zu spät“, sagt Sabine Jinschek von der Initiative Waldpark. „Daher müssen wir jetzt den Druck auf die Verantwortlichen verstärken – um zu verhindern, dass die Stadt Mannheim die natur- und klimaschädlichen Pläne aus Karlsruhe beschließt.“

Die Aktion auf dem Rheindamm soll verdeutlichen, dass sich viele Bürgerinnen und Bürger für den Erhalt des wertvollen Baumbestands einsetzen und gegen einen neuen Erdbaudamm wehren. „Mit der Menschenkette wollen wir unsere langjährige Forderung nach einer in den Damm eingebrachten Hochwasserschutzwand unterstreichen“, sagt Marc-Oliver Kuhse, Vorstandsmitglied der BIG Lindenhof. „Diese Lösung sichert die Bevölkerung am besten vor Überschwemmungen. Außerdem kann so der wertvolle Baumbestand weitgehend erhalten werden. Ein Erdbaudamm dagegen kann im Extremfall brechen oder weggespült werden.“

Jutta Sichau, die Gründerin der Gruppe Konferenz der Bäume, ergänzt: „Es geht um nicht weniger als um Mannheims grüne Lunge, unser Klima und unsere Sicherheit. Daher hoffen wir, dass möglichst viele ihre Sorge darüber zum Ausdruck bringen und bei der Menschenkette mitmachen.“ Sichau veranstaltet am selben Tag ab 14 Uhr eine „Kulturmahnwache“ auf dem Damm, Höhe Speyerer Straße, unter dem Titel „Rettet die Bäume auf dem Waldparkdamm!“. Unter anderem soll es Musik, Lesungen und ein Baumquiz für Kinder geben. Zudem sind Vertreter der demokratischen Parteien und von Umweltverbänden eingeladen.

Ab etwa 16.15 Uhr soll dann die Menschenkette gebildet werden, die rund eine Viertelstunde stehen soll. Beginnen soll sie, wie die geplante Sanierungsmaßnahme, auf dem Damm in Höhe Weinbietstraße auf dem Lindenhof und enden idealerweise beim Großkraftwerk in Neckarau. Wer teilnehmen möchte, soll möglichst einen 1,50 Meter langen Schal oder ein Band als Abstandhalter mitbringen und je nach Pandemielage eine Maske tragen. Derzeit vorgesehen sind die Sammelpunkte auf dem Damm in Höhe Speyerer Straße, Promenadenweg und Rheingoldstraße/Franzosenweg. Eine Anmeldung ist wünschenswert, selbstverständlich kann jeder aber auch spontan dazukommen. *red/nco*

Bürger setzen sich nach wie vor für den Erhalt des Baumbestands auf dem Rheindamm ein. Foto: Wolfgang Loos

Weitere Informationen dazu unter www.waldpark-mannheim.de/menschenkette

Medizinische Fachangestellte (m/w/d) für die Endoskopie

in Vollzeit (38 h/Wo) für unsere Gastroenterologisch-Onkologische Schwerpunktpraxis in Schwetzingen gesucht.

Wir bieten geregelte Arbeitszeiten mit 2 freien Nachmittagen/Woche, eine intensive Einarbeitung in einem kollegialen, engagierten Team, gute Weiterbildungsmöglichkeiten und Fahrtkostenzuschuss.

Wir freuen uns über Bewerbungen auch von Berufsanfängern unter: praxis@gastroenterologie-schwetzingen.de

pietät hiebeler gmbh
bestattungstradition seit 1959

Mitarbeiter:in (m/w/d) für Überführungen gesucht

Unser Traditionsunternehmen im Rhein-Neckar-Kreis ergänzt sein gut eingespieltes Team. Dafür suchen wir jemanden

- zur Durchführung von Überführungen
- zur Unterstützung des Teams, z. B. bei Behördengängen oder Trauerfeiern
- mit Rufbereitschaft eine Woche pro Monat außerhalb der Geschäftszeiten

WENN DIES ZU IHNEN PASST, FREUEN WIR UNS AUF IHRE BEWERBUNG.

Manuela Hauser-Hiebeler
manuela.hauser-hiebeler@pietaet-hiebeler.de
Mittermaierstr. 9
69115 Heidelberg
Tel.: 06221-97 05 0
www.pietaet-hiebeler.de

MANNHEIM HEIDELBERG SCHWETZINGEN

HAUSHALTS-ALLROUNDERIN GESUCHT

Gründliche, zuverlässige und kinderliebe Haushaltshilfe für 4 Personen-Haushalt im Lindenhof in Teilzeit (4 Tage pro Woche nachmittags, jeweils 5 Stunden) ab sofort für folgende Tätigkeiten gesucht:

- Reinigung des Wohnhauses, einschließlich Sauberhaltung des Gehweges und des Vorgartens
- Wäsche, Pflege der Garderobe
- Erledigung von kleineren Einkäufen und Besorgungen für den Haushalt
- Gelegentliches Einspringen als „Kindertaxi“ in Kindergarten oder als Kinderbetreuung
- Gelegentliche Überwachung von Handwerkern

Berufserfahrung, Fahrerlaubnis, Flexibilität sowie ein gutes Organisationsvermögen setzen wir voraus. Bewerbungen mit vollständigem Lebenslauf bitte an: **wohnungEleven@gmx.de**

levares PALLIATIV CARE

Wir suchen Fahrer (m/w/d) (Minijob)

Zur Unterstützung unserer Verwaltungstätigkeit suchen wir Fahrer*In (Führerschein Klasse 3 erforderlich) im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte postalisch oder per E-Mail an folgende Anschrift:

levares GmbH
levares Palliativ Care Team
PERSONALABTEILUNG
Steubenstr. 32-34 * 68163 Mannheim
Mail: bewerbung@levares.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Unsere Schulen (Odilienschule und Hans Müller-Wiedemann Schule) suchen eine*n

Hausmeister*in (m/w/d) 100 %

Mit ihren unterschiedlichen Gebäuden sowie dem Schulgarten zweier nebeneinander liegender Sonderpädagogischer Schulen ist unsere Schule Lebensraum für die Schüler*innen der Klassen 1-12, Eltern, Lehrer*innen, Mitarbeitende, Mieter*innen und Gäste.

Wenn Sie gerne in dem Bereich arbeiten – auch mit Menschen mit besonderen Herausforderungen – , Freude an einer menschlich sowie handwerklich vielfältigen Tätigkeit haben und im näheren Umfeld der Schule wohnhaft sind, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Ihr Aufgabengebiet umfasst
- Betreuung und Kontrolle der Gebäude inkl. Außenanlagen
- Eigenständige Erledigungen von anfallenden kleineren Reparaturen
- Vorbereitung von und Unterstützung bei Veranstaltungen, auch mal am Wochenende

Wir erwarten von Ihnen
- eine abgeschlossene Berufsausbildung und Berufserfahrung (Fliesenleger*in, Installateur*in, Schreiner*in, Zimmermann / Zimmerin o.a., Elektriker*in o.ä.)
- Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit und Belastbarkeit
- die Bereitschaft, gelegentlich auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten Dienst zu leisten und einen Führerschein (Klasse B)

Wir bieten Ihnen
- ein lebendiges Arbeitsumfeld, das viele abwechslungsreiche Aufgaben und kollegiale Zusammenarbeit bietet und dabei Raum für Kreativität und Eigeninitiative sowie berufliche Weiterbildung lässt.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit vollständigen Schul- und Arbeitszeugnissen sowie einem Lebenslauf. Bitte senden Sie Ihre Unterlagen per E-Mail an: **koelble@wiedemann-schule.de**

Hans-Müller-Wiedemann Schule | Kiesteichweg 14, 68199 Mannheim | Tel.: 0621 8039777

Ein neues Bad?
Wir kommen!
Komplettbäder aus einer Hand vom Wasserrohr bis zum Badmöbel einschließlich Fliesenarbeiten.
Eigene Badausstellung!
STRUWE GMBH
(06 21) 85 32 00
Siegm.-Schuckert-Str. 22
Mannheim-Neckarau

HEIZUNG SANIEREN
UND BIS 30% HEIZKOSTEN SPAREN
Günther
Ellerstadter Str. 5 • 68219 Mannheim
Fon: (0621) 8 42 59 50
www.guenther-sanitaer.de

SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.
SPENDE BLUT
BEIM ROTEN KREUZ
www.DRK.de 0800 11 949 11

Neckarauer Waldweg 26
68199 Mannheim
Fon: 0621/8 61 93 01
MEISTERBETRIEB ANDREAS THUM
Heizung und Sanitär
Bäder und Küchen für ältere und behinderte Menschen
Wartungsarbeiten an Öl-, Gas- und Fernwärmeanlagen
Notdienst
WÄRME UND WASSER IN BESTEN HÄNDEN

Fensterbau • Fachbetrieb • Reparatur • Verglasung
Glaserei Bleibinhaus ehem. Kuhn
Inh. Michael Bleibinhaus Glasermeister
Meerfeldstraße 86 | Tel.: 0621 / 42 94 43 10
MA-Lindenhof | Mobil: 0170 - 27 04 834
info@glaserei-bleibinhaus.de • www.glaserei-bleibinhaus.de
Glas- & Fensterreparatur-Eildienst • Fenster & Türen • Fliegengitter • Glastüren

AUTOHAUS MAYER GmbH
Die Marken-Werkstatt
- Inspektion
- Urlaubscheck
- Stoßdämpfer
- Transportservice
- KFZ-Gutachten
- Hauptuntersuchung
- Au - Benzin & Diesel
- Sofort Reparatur
- Motor-Diagnose
- Klima-Wartung
- Reifendienst & Einlagerung
- Bremsen
- Frontscheibenwechsel
- Karosseriearbeiten
- Wartung nach Herstellerangaben

Für alle Fahrzeuge
EMPFOHLENER KFZ-MEISTERBETRIEB
der Autodistribution International
WERKSTATT DES VERTRAUENS 2020
Lechstraße 1 - 3
68199 Mannheim
Tel: 0621 / 841 31 53
E-Mail: info@ah-mayer.de
Facebook: Autohaus Mayer
Instagram: @mayerautohaus

ELEKTRO WELLHÖFER
Elektro-Wellhöfer GmbH
- Elektro-Installationen
- KNX-Gebäudetechnik
- Reparaturen
- Photovoltaik-Anlagen
- Nachtspeicher-Heizung

Dannstadter Str. 14 Tel.: 0621 - 89 49 49
68199 Mannheim Email: info@elektro-wellhoefer.de

Tarif 1/2022 www.vrn.de
Mo, Di, Mi, Do, Fr, SAAA, SOOOOOOO verlängern Sie Ihr Wochenende!
Das neue Tages-Ticket mit verlängerter Gültigkeit am Wochenende
Der neue VRN-Tarif 2022
Einfach ankommen.
VRN VERKEHRSVERBUND RHEIN-NECKAR

„Steig Ein“ beim Ferienexpress

Spiel, Sport und Spaß in den Sommerferien

MANNHEIM. Seit dem 4. April kann man sich für die beliebten Sommerferienangebote des Ferienexpress „Steig Ein“ auf der Ferienplattform Mannheim anmelden. Der Ferienexpress der Jugendförderung im Fachbereich Jugendamt und Gesundheitsamt rollt seit mehr als 40 Jahren schwerpunktmäßig in den ersten beiden Sommerferienwochen mit Angeboten aus den Bereichen Bewegung, Sport, Outdoor, Natur, Erlebnis und Kreativität, die sich an alle Kinder und Jugendlichen zwischen acht und 15 Jahren richten. Die fünftägigen Tagesprogramme von Montag bis Freitag finden in Mannheim und der näheren Umgebung statt. Los geht's für die meisten dann um 9 Uhr auf dem Toulonplatz, wo sie um 16 Uhr auch enden. Wander- und Ausflugsprogramme, BMX, Parcours und Tanzen finden jeweils in beiden Ferienwochen statt. In einer der beiden Ferienwochen werden zudem Paddeln, Besuche im Hochseilgarten, das Abenteuer Wald, Ballspielsport, Tischtennis, Graffiti und die Teilnahme an Feriencamps zur Filmproduktion bei „Girls go movie“ angeboten.

Auch Parcours wird beim Ferienexpress angeboten. Foto: Stadt

Die Übernachtungsprogramme schlagen in diesem Sommer ihre Zelte für sieben bis acht Tage an folgenden Orten auf: In der Fränkischen Schweiz (Programm „Felsen, Höhlen, Abenteuer“), am kleinen Brombachsee (Programme „Windsurfen“ und „Wakeboarden/SUP“), an der Nordsee und im Altmühltal auf Kanutour. Fast alle Programme werden von Ehrenamtlichen – oft ehemaligen „Steig Ein“-Teilnehmenden – gestaltet, betreut und angeboten. In speziellen Kursen und Seminaren werden sie auf diese Aufgabe vorbereitet und qualifiziert. Die Anmeldung ist ausschließlich über www.ferienplattform-mannheim.de möglich. Dort sind auch alle Details zu den Programmen, Preisen, Altersgruppen und vielem mehr zu finden. Nähere Informationen: Jugendamt und Gesundheitsamt – Abteilung Jugendförderung, Fachstelle Erlebnispädagogik und Ferien, Eva Keil, Telefon: 0621 293-3663; Stefan Quickert, Telefon: 0621 293-3594, E-Mail: steigein@mannheim.de

red/nco

Infos unter https://steigein.majo.de

Autofahrer aufgepasst

RHEINAU/NECKARAU. Autofahrer aufgepasst: Das Regierungspräsidium Karlsruhe (RP) plant für das Jahr 2022 zahlreiche Straßenbaumaßnahmen. Der Fokus liege, so das RP, „auch in diesem Jahr auf den Erhaltungsmaßnahmen“. Insgesamt sind es in der Metropolregion Rhein-Neckar 20 Fahrbahndeckenerneuerungen (FDE) und vier Bauwerkssanierungen an den Bundes- und Landesstraßen. Dazu zählen auch größere Maßnahmen wie die FDE im Zuge der B 36 zwischen Schwetzingen und Mannheim-Rheinau/Neckarau. Hier soll – laut RP – im 2. und 3. Quartal 2022 (1. April bis 30. September) auf einer Länge von sieben Kilometern gebaut werden. Die Gesamtkosten aller Maßnahmen, die sich 2022 in den oben genannten Land- und Stadtkreisen im Bau befinden, belaufen sich voraussichtlich auf rund 133 Millionen Euro. Davon werden in diesem Jahr circa 33 Millionen Euro ausgegeben. Die Strecke Schwetzingen in Richtung Mannheim-Rheinau/Neckarau kostet das Land 4,4 Millionen Euro.

Die B 36 in Richtung Rheinau/Neckarau soll saniert werden. Foto: Kranczoch

nco

Informationen zu weiteren Baumaßnahmen: https://rp.baden-wuerttemberg.de

Chorgemeinschaft per CD

NECKARAU. Ob der Chor der Gemeinde St. Jakobus Neckarau, der in diesem Jahr sein 140-jähriges Jubiläum hat, feiern kann oder nicht, ist immer noch ungewiss. Der Chor setzte seit Dezember 2021 wegen der Corona-Pandemie und aus Sicherheitsgründen seine regelmäßigen Proben aus. Bis zu einer Wiederaufnahme wird es wohl noch eine Weile dauern.

Aufgrund des 140-jährigen Jubiläums und um die Wartezeit zu verkürzen, haben die Sängerinnen und Sänger sich etwas einfallen lassen: „Wir laden alle Chorleute und Gemeindemitglieder ein, gemeinsam musikalisch-besinnliche Abende mit Höhepunkten aus unserer Chorgeschichte zu genießen, die wir leider nicht live, sondern über selbst produzierte CDs anhören werden.“ Diese Abende finden einmal monatlich in der St. Jakobuskirche (unter den aktuellen Sicherheitsvorkehrungen), im Anschluss an den regulären Mittwoch-Abendgottesdienst (18 Uhr) statt. Beginn der Veranstaltung: ca. 18.45 Uhr. „Bis wir wieder ‚normal‘ singen können, möchten wir diese Veranstaltung an jedem 2. Mittwoch eines Monats durchführen“, kündigt Chorleiter Wolfgang Schubardt an.

nco

Hörkirche und Osternacht

DenkRaum an Lukas im April 2022

ALMENHOF. „Ein Hörspiel ist wie Kino im Kopf – unsere Augen werden Ohren machen“, kündigen die Veranstalter an: Am Montag, 25. April, um 19.30 Uhr verwandelt sich die Lukaskirche in der Rottfeldtstraße 16-18 erstmals in eine Hörkirche. Gemeinsam lauscht man der Hörspielfassung des Buches „Monsieur Ibrahim und die Blumen des Koran“, einer Erzählung des französischen Schriftstellers Éric-Emmanuel Schmitt aus dem Jahr 2001 nach seinem gleichnamigen Theaterstück. Diesen Teil seines „Cycle de l'invisible“ („Zyklus des Unsichtbaren“) widmet Schmitt der Begegnung des Sufismus, einer spirituellen Bewegung innerhalb des Islam, mit dem Judentum. In Frankreich gehört die Erzählung von Éric-Emmanuel Schmitt inzwischen zur Lektüre im Schulunterricht. Und darum geht es: Momo ist ein elf Jahre alter jüdischer Junge, der mit seinem geizigen, unnahbaren und lieblosen Vater in Paris lebt. Monsieur Ibrahim ist der Besitzer eines kleinen Kolonialwarenhandels. Da er viel lächelt, aber wenig spricht, weil er aus stoischer Ruhe große Kraft zu schöpfen scheint und gleichzeitig feste Größe und Notanker in hektischer Umgebung ist, gilt er nicht nur bei Momo, sondern im ganzen Viertel als Weiser. In ihm findet der jüdische Junge nicht nur einen verlässlichen Freund, sondern tritt ganz in seine Fußstapfen. Der Eintritt am 25. April ist frei, Leitung: Berndt Biewendt.

Bereits am Samstag, 16. April, um 22 Uhr lädt das DenkRaum-Team zur „Osternacht in anderer Gestalt“ in die Lukaskirche ein. Im Anschluss brennt vor der Kirche wieder ein Osterfeuer.

nco

PAULAS WELT

Schmerz lass nach

Hola mis amigos,

Schmerzen sind schlimm. Aber Zahnschmerzen sind schlimmer. Und besonders schlimm sind sie, wenn sie, wie bei mir, keiner bemerkt. Fünf Monate nach der letzten Zahn-OP war es jetzt wieder so weit. Die Schmerzen waren zurück, aber zunächst ließ ich mir nichts anmerken.

Padrona hat etwas gemerkt, als ich Streicheln am Kopf nicht mehr gestattete. Also ging es zum Doc, der es kaum schaffte, mir in den Mund zu schauen, so heftig schrie und schnappte ich. Schließlich sah er aber, dass ein entzündeter Backenzahn geradezu explodiert war. Die OP folgte am nächsten Tag. Der kranke Zahn musste aufgesägt werden, um die drei Wurzeln zu entfernen, dazu wurden vier weitere Zähne gezogen. Zum Glück habe ich davon nichts mitbekommen, fühlte mich aber nach dem Aufwachen ziemlich elend. Am nächsten Tag ging es zusehends besser, ein Kurzgassi war problemlos und das Frühstück konnte ich mit den wenigen verbliebenen Zähnen schmerzlos genießen!

Dieses herrliche Gefühl verlieh mir ungeahnte Energie, die sich noch steigerte, als mir ein verführerischer Duft um die Nase wehte. Padrona hatte mir zum Mittagessen meine Lieblingsspeise Hühnerleber besorgt und war gerade dabei, sie zuzubereiten. Sie hatte sie auf der Ablage neben dem Herd ausgebreitet und war mit dem Reis beschäftigt. Ich hielt mich vorsorglich in der Küche auf und konnte dem Duft einfach nicht widerstehen, wuchs vom Hunger getrieben über mich hinaus, ging mit den Vorderpfoten hoch auf die Ablage, schnappte blitzschnell eines der Leberstücke und legte mich sofort ins Körbchen.

Padrona zählte dann mehrmals die Stücke in der Pfanne und schaute mich fragend an, doch meine Unschuldsmiene ließ ihren Unmut schnell verfliegen. Es war wohl der Rekonvaleszentenbonus. Wir hatten jedenfalls ein köstliches Mittagessen, natürlich als Trennkost: den Reis durfte Padrona essen. In der Euphorie meiner Genesung habe ich unlängst auch einen Käseteller auf dem Esstisch geleert; nur die Radieschen hatte ich liegen lassen.

Dass ich jetzt noch mehr Freude am Essen habe, ist für mich das schönste Geschenk, gerade zu dem bevorstehenden Fest, auf das wir uns alle freuen. Denn man hat freie Zeit, kann draußen sein, die Tage sind hell und lang, es gibt kulinarische Genüsse, Begegnungen mit Freunden, Unternehmungen sind wieder möglich. Das alles wäre noch viel schöner, wenn es in der Welt friedlicher zuginge.

In diesem Sinne, harmonische, hoffnungsvolle Ostertage wünscht euch

Paula

„Trio Kalliope“ tritt in der Matthäuskirche auf

NECKARAU. Am 20. Februar wurde die CD feierlich in der Laurentius-Kapelle in Wiesloch veröffentlicht; am Samstag, 30. April, um 17 Uhr findet das erste Konzert des „Trio Kalliope“ nach dem CD-Release in der Neckarauer Matthäuskirche statt. Anfang 2021 haben die drei Freundinnen aus Mannheimer Studienzeiten, Cosima Grabs (Sopran), Barbara R. Grabowski (Alt) und Brigitte Becker (Klavier), das „Trio Kalliope“ gegründet, das sich der vokalen Kammermusik verschrieben hat. Im November 2021 nahmen sie in den renommierten Bauer Studios in Ludwigsburg eine CD mit Duetten vom Brahms, Schumann und Mendelssohn auf. Für die Gestaltung des Booklets konnte die Künstlerin Hanna Kagermann und für die wissenschaftliche Arbeit der Komponist und Musikwissenschaftler Dr. Timo Jouko Herrmann gewonnen werden. Ein Stipendium vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg wurde dem Trio gleich zweimal verliehen. Wer sich vor dem Konzert am 30. April in Neckarau einen Eindruck verschaffen möchte: Auf Instagram unter „Trio_Kalliope“ kann man einen Livestream einsehen.

nco

Das „Trio Kalliope“ tritt in der Neckarauer Matthäuskirche auf. Foto: zg

Mit Bus und Bahn ins Osterwochenende

RHEIN-NECKAR. In der gesamten Region sind Fahrgäste mit den Bussen und Bahnen im Verkehrsverbund Rhein-Neckar (VRN) bequem, sicher und umweltschonend unterwegs. Das ideale Ticket für die Freizeit ist das Tages-Ticket. Es gilt einen Kalendertag lang bis 3.00 Uhr, freitags und vor gesetzlichen Feiertagen sogar bis 6.00 Uhr des Folgetags in allen Bussen, Straßenbahnen und freigegebenen Zügen (RE, RB, S-Bahn). Je nach Entfernung wird das Tages-Ticket in vier Preisstufen angeboten. Für eine Person mit allen Kindern oder Enkeln der Familie bis zum Alter von 14 Jahren ist es zum Preis von 5,20 bis 15,50 Euro erhältlich. Auf ein 5-Tage-Ticket gibt es sogar 20 Prozent Rabatt. Das Tages-Ticket Familie gilt für zwei Personen, Familie oder Freunde, sowie alle Familienkinder oder -enkel und kostet zwischen 7,20 und 20,60 Euro. Das Tages-Ticket Gruppe gilt für bis zu fünf Personen und kostet von 11,30 bis 29,90 Euro (Tarif 1/2022). Ganz besonders profitieren Nutzer dabei am Wochenende: Bei Entwertung am Samstag gelten alle Tages-Tickets bis zum folgenden Montag 3.00 Uhr, am Osterwochenende sogar bis Dienstag 3.00 Uhr. Tarifauskünfte erteilt der VRN an Werktagen montags bis freitags 8 bis 17 Uhr, Fahrplanauskünfte rund um die Uhr unter Telefon 0621 1077077. Die praktische Fahrplan-App myVRN für unterwegs enthält eine Ticketkauf-Funktion und gibt Auskunft über Bike-, Tretroller- und CarSharing-Angebote. *pm/red*

Freizeittipps im Internet unter www.vrn.de/freizeit

Gemeinsam Mitmenschlichkeit und Nächstenliebe leben

Überwältigende Hilfsbereitschaft für Betroffene des Ukraine-Krieges

Zahlreiche Spendentransporte machten sich auch von Neckarau aus auf den Weg in die Ukraine. Foto: zg

NECKARAU/ALMENHOF/LINDENHOF. So erschütternd der immer noch andauernde Krieg, so groß auch die Hilfsbereitschaft. Auch in Neckarau und Lindenhof gibt es viele Angebote für Geflüchtete aus der Ukraine: So ist die Johannisgemeinde (Lindenhof), in deren Bereich die Jugendherberge liegt, in Kontakt mit dieser großen Erstanlaufstelle für Geflüchtete und knüpft Verbindungen zwischen Gemeinde, Stadtteil und Geflüchteten. In der Kita Heinrich-Heine-Straße der MarkusLukasGemeinde (Almenhof) können sich am Dienstag- und Donnerstagnachmittag Mütter und Kinder aufhalten: Denn der reguläre Kita-Betrieb dort endet um 14 Uhr, so dass nachmittags die Räume und Möglichkeiten von geflüchteten Müttern und ihren Kindern genutzt werden können. Begleitet von einer Hauptverantwortlichen aus der Gemeinde, ist das an diesen beiden Wochentagen ein sehr willkommenes Angebot für Spiel und Austausch und wurde in der ersten Woche von rund 18 Müttern und Kindern genutzt.

An der Lukaskirche (Almenhof) hat sich im ehemaligen Pfarrhaus, dem Lukashaus, in dem inzwischen 20 Geflüchtete leben, vieles im Verbund auch mit der Matthäusgemeinde (Neckarau) entwickelt. So gibt es in der Matthäuskirche, die rund zehn Fußminuten vom Lukashaus entfernt ist, regelmäßige Treffen. In der Matthäuskirche findet immer dienstags um 15 Uhr ein Ukraine-Café statt. Und seit 1. April sind immer freitags um 18 Uhr Ukrainerinnen, Helfer, Interessierte und Menschen, die Geflüchtete aufgenommen haben, in die Matthäuskirche eingeladen zum Wochenausklang mit Abendessen. Mit großer Unterstützung von Menschen aus den Stadtteilen wurde hier ein Wochenplan entwickelt. „Wir sind überwältigt von der großen Hilfsbereitschaft der Menschen in unseren Stadtteilen“, so das Pfarrteam von Martina Egenlauf-Linner (MarkusLukas-Gemeinde), Susanne Komorowski (Johannisgemeinde) und Regina Bauer und Tobias Hanel (Matthäusgemeinde). „So viele wollen konkret etwas tun. Gemeinsam können wir viel Hilfreiches auf den Weg bringen und vor allem da sein für die Menschen aus dem Kriegsgebiet, die hier bei uns Schutz suchen.“

Das bewegt auch die Neckarauer Gemeinschaft der Selbständigen. In der letzten Vorstandssitzung wurde die Idee geboren, die Station an der Matthäuskirche zu unterstützen, „die sich den Flüchtlingen vor unserer Haustür als gemeinschaftliche Anlaufstelle anbietet. Diesen Anlaufpunkt in unserer Mitte wollen wir als Verein finanziell unterstützen. Von uns als Vorstand gehen wir mit einem Betrag von 500 Euro voran und würden uns freuen, wenn Sie als Mitglied sich mit dem ein oder anderen Euro anschließen“, ruft GDS-Chef Bernd Schwinn alle Mitglieder auf und bittet, den Betrag dann direkt der Matthäuskirche zu überweisen. „Dadurch kommt Ihr Beitrag direkt, ohne Umwege und punktgenau da an, wo er etwas bewirken kann. Auf Wunsch können Spendenquittungen von der Matthäuskirche ebenfalls direkt auf Ihr Unternehmen ausgestellt werden“, so Schwinn. Kontonummer und Verwendungszweck („Flüchtlingsarbeit“) finden sich im Anschreiben, das in diesen Tagen an die Mitglieder versendet wird.

Auch aus der Privatwirtschaft kommt Hilfe. So sucht Kuthan-Immobilien aktuell ein leerstehendes Ein- bis Sechs-Familienhaus für Menschen, die aus der Ukraine geflüchtet sind. Wie Unternehmensgründer und -inhaber Georg Kuthan erklärt, kann eine sofortige Kaufzusage gegeben werden. Aus seiner eigenen Familiengeschichte – sein Vater ist aus dem Sudetenland vertrieben worden – ist ihm die Hilfe für diese Menschen ein persönliches Anliegen. Eine Inventarübernahme sei möglich, aber kein Muss. Wer über eine solche Immobilie verfügt, kann sich melden bei Kuthan-Immobilien unter Telefon 0621 656065 oder info@kuthan-immobilien.de.

Auch Vereine engagieren sich. Unter dem Motto „Die Tus hilft“ fand ein Benefizturnier des TSV Neckarau am Kiesteichweg statt. Zehn Vereine mit mehr als 20 Mannschaften der F-Jugend fanden sich samt einiger Hundert Zuschauer beim TSV Neckarau ein, um sich zu messen. Am Ende wurde eine Spende von 3000 Euro an die Ukraine-Hilfe des Arbeiter-Samariter-Bundes übergeben. Und auch der MFC 08 Lindenhof hat Spenden auf den Weg gebracht. Hier war die Spendenbereitschaft so groß, dass nicht nur ein LKW, sondern gleich mehrere frühzeitig vollbeladen losgefahren sind. In Neckarau hat sogar der "Club der Unerwünschten" mehrere hundert Euro für einen Hilfstransport gespendet.

Nur einige Beispiele, wie in Neckarau und Lindenhof gemeinsam Mitmenschlichkeit und Nächstenliebe gelebt werden. Hoffentlich bleibt das so. *nco*

AC
ABWASSER CONCEPT
Ihr Spezialist für Abwassertechnik
Kanal- und Rohrreinigung • Inliner - Rohrsanierung • TV Inspektion
Leitungsortung • Dichtheitsprüfung • Installation
0621 71638875
24 Stunden Notdienst
Hauptstraße 40 • 68259 Mannheim • info@ac-abwasser.de
www.ac-abwasser.de

Liebe Kunden,
zum 19.4.2022 übergeben wir Anette Englert und Rainer Stelzer das
Blumen Café
Friedhofstraße 3 · Am Friedhof
Neckarau · Tel. 858976
Für die langjährige Treue und das große Vertrauen möchten wir uns bei allen Kunden recht herzlich bedanken.
Am 1.6. wird das Cafe wieder unter neuer Leitung eröffnet.
Wir wünschen den Nachfolgern alles Gute und hoffen, dass alle Kunden auch zukünftig das gleiche Vertrauen schenken.
Ihre Anette Englert und Rainer Stelzer
Rainer Stelzer führt das Blumengeschäft in veränderten Räumen (hinter dem Cafe) weiter.

KOMPAKT

Bibelkreis und Seniorennachmittage

ALMENHOF. Termine für den Bibelkreis im Frühjahr 2022 sind immer donnerstags um 19 Uhr in der Markuskirche, Im Lohr 2, 68199 Mannheim: am 21. April (Psalter 1), 12. Mai (Psalter 2) und 9. Juni (Salomo: Sprüche, Hoheslied). Seniorennachmittage finden an den Donnerstagen 21. April und 12. Mai um 15 Uhr im Kleinen Saal der Markuskirche, Ecke Speyerer Straße/Steubenstraße) statt. *nco*

Frauentreff an Markus

ALMENHOF. Ein Frauentreff – nach eigenen Aussagen ein „nicht mehr ganz junger, aber sehr munterer Kreis von Frauen an der Markusgemeinde“ – trifft sich bereits seit Jahren allmonatlich zu den verschiedensten Themen und Aktivitäten: jeden zweiten Mittwoch im Monat um 19 Uhr im kleinen Saal der Markuskirche. Über bisherige und neue Teilnehmerinnen freut man sich sehr. Die nächsten Abende: 6. April (Thema: Religiöse Gebräuche im Judentum), 11. Mai („War Eva an allem schuld“?), 8. Juni (Alte Volkslieder mit Singen und einigen Erklärungen) und 13. Juli (Abschlussessen mit Programmbesprechung). *nco*

Neuwahlen beim Heimatverein

NECKARAU. Die Jahreshauptversammlung des Vereins Geschichte Alt-Neckarau findet am Dienstag, 26. April, um 19 Uhr in der Remise in der Rathausstraße 3 in Neckarau statt. Nach Ablauf der dreijährigen Amtszeit des Vorstands stehen Neuwahlen an. *red/nco*

Maimess findet wieder statt

MANNHEIM. Die Maimess lockt Menschen aus der ganzen Region nach Mannheim. Vom 23. April bis zum 8. Mai findet die beliebte Veranstaltung nach pandemiebedingter Pause in diesem Jahr wieder auf dem Neuen Messplatz statt. Besucher erwartet ein Riesenspaß für Groß und Klein. Fahrvergnügen und Action, lachende Kinder auf den Karussells, der Duft von gebrannten Mandeln, aber auch herzhafte Imbisse laden zum Mitmachen und Genießen ein. Am 28. April und am 5. Mai gibt es bei den Familientagen viele Freizeitangebote sogar zu halben Preisen. Und das Beste: Bei Vorlage eines VRN-Tages-Tickets bekommt man auf der Mess jederzeit an vielen Geschäften einen Rabatt von 2,50 Euro; da lohnt sich die Fahrt mit Bus und Bahn. Die Maimess ist täglich von 13 bis 23 Uhr, freitags, samstags und vor Feiertagen sogar bis 24 Uhr geöffnet. *zg/red*

Infos unter https://ep-ma.de/maimess/

Haus & Grund®
Eigentum. Schutz. Gemeinschaft.
Mannheim
Beratung
Kompetenz
Hilfe
Mietvertrag
Betriebskosten
Miete
Schufa
Modernisierung
Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümer-Verband Mannheim e.V.
M 6, 16 · 68161 Mannheim
Telefon: 0621-127370
www.hug-mannheim.de

Augenlicht RETTER gesucht!
www.augenlichtretter.de
cbm

PREMIUM LOUNGE
KUNST | EINRICHTUNG | GASTRONOMIE

Steubenstraße 44 | 68163 Mannheim | info@premium-lounge-konzept.de | Telefon 0621 39187158 | www.premium-lounge-konzept.de
Dienstag - Freitag 11-22 Uhr | Samstag 17-22 Uhr | Sonntag+Montag geschlossen

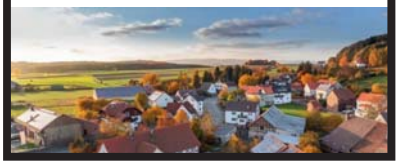
Wir sind wieder für Sie da!
Internistische Hausarztpraxis
auf dem Lindenhof
Telefon: 0621 - 81 85 84
Landteilstraße 4a, 68163 Mannheim
Dr. med. Annina Neumaier
Fachärztin für Innere Medizin
Dr. med. Eberhard Wochele
Facharzt für Innere Medizin
Dr. med. Stefanie Schwarz-Gutknecht
Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin
FAMILIEN PRAXIS

HEFLOTT
Heizung·Lüftung·Sanitär
Wattstr. 37
68199 Mannheim
Tel. 0621 - 84 55 88 70
Fax 0621 - 84 55 88 77
www.heflott.de

Das Dach vom Fach!
MANNHEIM
Grünewald GMBH
DACHDECKEREI • MEISTERBETRIEB
Welfenweg 7 • 68307 Mannheim
Tel: 0621-78 70 61 • Fax: 0621-7 48 23 41
...von uns gibt's was auf's Dach!

SÜDDEUTSCHE GRUND UND BODEN
Wir kaufen Ihre Immobilie!
- Keine Maklergebühren für Verkäufer
- Schnelle Abwicklung
- Diskreter Verkauf direkt an Investor
- Transparenz

Kontaktieren Sie uns
0621 / 637 420 00
info@sueddeutsche-gub.de
www.sueddeutsche-gub.de
Süddeutsche Grund und Boden ist Ihr finanzstarker Partner.



Mein Beruf mit Zukunft

Ausbildung zum/zur Friseur/Friseurin

Liebe Leserinnen und Leser,
eine Ausbildung im Handwerk bietet in der Regel einen sicheren Arbeitsplatz mit Zukunftsperspektive. Vielseitige Möglichkeiten bieten sich hier gerade in Neckarau, Almenhof, Niederfeld und Lindenhof. Die NAN stellen in loser Reihenfolge unter dem Titel „Mein Beruf mit Zukunft" Ausbildungsberufe, Arbeitsfelder und ausbildende Betriebe in der Region vor.

Sawand Shahin vor seinem Ausbildungsbetrieb, dem Haarstudio Senol, das auch noch Azubis sucht. Foto: Kranczoch

NECKARAU. Als Friseurin oder Friseur ist man das Multitalent für Haare: Farbe, Schnitt, Locken oder aufwendige Frisuren – es geht darum zu wissen, was aktuell angesagt ist und die Kundschaft dahingehend zu beraten. Eigentlich sei es gar nicht sein Traumberuf gewesen, sagt Sawand Shahin (21), Azubi im Neckarauer Haarstudio Senol. Aber nach mehreren Praktika wollte er doch Frisör werden. Und hat seine Entscheidung nicht bereut: „Haare schneiden, färben, die Kreativität" mag er besonders. Die Ausbildung dauert insgesamt drei Jahre und startet zumeist am 1. August oder 1. September. Es ist aber auch möglich, sie zu einem anderen Zeitpunkt zu beginnen. Voraussetzung ist mindestens ein Hauptschulabschluss. Nach der Ausbildung kann man als Geselle in unterschiedlichen Betrieben arbeiten, sich durch fachliche oder betriebswirtschaftliche Fortbildungen weiter spezialisieren und später den Meisterbrief (Bachelor Professional) erwerben, mit dem man die Leitung eines Betriebs übernehmen und Lehrlinge ausbilden darf. Oder man kann – auch ohne Abitur – studieren. So ähnlich will es auch Shahin machen, der 2023 fertig ist. „Es ist mein Ziel, mich selbständig zu machen", sagt er. Aber erst will er „ein paar Fortbildungen machen", so der Neu-Neckarauer (seit neun Monaten). Vorher war er drei Stunden zu seiner Ausbildungsstätte unterwegs. Wenn das mal kein Einsatz ist. *nco*

Gutes entsteht aus Jugendbekanntschaft

Jugendtreff Neckarau bekommt 20 Tablets geschenkt

NECKARAU. Gutes entsteht manchmal aus Jugendbekanntschaften: Dem Förderverein Jugendtreff Neckarau wurden jetzt von einem Karlsruher Unternehmen 20 (gebrauchte) Tablets gespendet. Das geht zurück auf die Jugendfreundschaft von Rudi Strunk, Sprecher des Jugendtreff-Fördervereins, und Andreas Förter. Förter und Strunk kennen sich „seit Urtagen", erzählt der. Unter anderem aus der DLRG Mannheim. Heute ist Andreas Förter IT-Leiter der Firma Schrauben-Jäger AG „und weiß natürlich, dass ich beim Jugendtreff aktiv bin". Als dann der Außendienst der Firma neue Rechner bekam, dachte Förter an seinen alten Mannheimer Freund und brachte 20 alte Rechner – alle auf Werkszustand zurückgesetzt – vorbei. Die Geräte sind sechs bis acht Jahre alt.

Da der Neckarauer Jugendtreff allerdings so viele Geräte gar nicht brauchen kann („bei uns sind sie für kurze Recherchen im Internet oder um eine Bewerbung zu schreiben gedacht") sind diese – nach Rücksprache mit der Jugendförderung der Stadt Mannheim und eingehender Prüfung – in einen Pool geflossen, um somit allen Einrichtungen der Offenen Jugendarbeit in Mannheim zur Verfügung zu stehen, wie Strunk – auch in seiner Funktion als Arbeitskreissprecher der Mannheimer Jugendvereine und -treffs – erzählt.

Spendenübergabe beim Jugendtreff Neckarau (von links): Klemenz Hotz (Leiter Jugendförderung, Andreas Förter sowie Rudi Strunk und Hagen Grundmann (beide Förderverein Jugendtreff Neckarau). Foto: zg

Im Jugendtreff Neckarau gab es bereits vier größere Rechner im Medienraum, wobei dieser in letzter Zeit nicht genutzt werden konnte, „weil die Beaufsichtigung gar nicht möglich war", erzählt Rudi Strunk. Denn „krankheitsbedingt" gab es im Jugendtreff in den letzten zwei Jahren nur eine hauptamtliche Kraft. Aber das soll sich jetzt ändern „und wir sollen auf das normale Maß aufgestockt werden". Übrigens: In diesem Jahr ist der Jugendtreff 20 Jahre alt geworden. Ein Sommerfest ist in Planung. *nco*

P&D | Produkte & Dienstleistungen

20 Jahre physiotherapeutische Praxis Juri Tschernjawski

NECKARAU. Mit der Diakonie hat in der Rheingoldstraße vor 20 Jahren alles angefangen. Und der Kontakt besteht immer noch. Zum Beispiel bei Hausbesuchen im Altenheim, wie Juri Tschernjawski erzählt. Seit Mai 2017 ist seine physiotherapeutische Praxis jetzt schon am Rheingoldplatz 2 im Herzen von Neckarau zu finden. Hier empfängt Juri Tschernjawski seine Patienten in barrierefrei zugänglichen, hellen und modern ausgestatteten, großzügigen Behandlungsräumen auf über 180 Quadratmeter Fläche und einem separaten Bereich für die medizinische Trainings-Therapie. Neben der klassischen Krankengymnastik, manueller Therapie, Lymphdrainage, Massage und präventiven Maßnahmen gibt es Spezialbehandlungen auf dem Schlingentisch, Kiefergelenkbehandlungen, Fangopackungen oder die Bobath-Therapie. Auch Hausbesuche sowie die Betreuung von Leistungssportlern gehören zum Spektrum der Praxis.

Angefangen hat Juri Tschernjawski als Einzelkämpfer, unterstützt von Tochter und Sohn, aber schon bald fing er an, sich ein kompetentes Team aufzubauen. Allen voran die leitende Physiotherapeutin Birgit Platz (2003; heute mit Kollege Dennis Mann) und Flora Simon (ebenfalls 2003) sowie Olga Schlecht (2005). Anna Binder-Bozambolidou kam 2007 zum Team; heute zusammen mit Max Schnoor, Fabienne Bosetti und Jana Eisler Spezialisten für Lymphdrainage. Tatjana Wagner, Beate Dülks und Helene Wagner managen mit Olga Schlecht von 8 bis 19 Uhr den Empfang. Kontakt: physio-tschernjawski@t-online.de oder 0621 8460644. In Neckarau hat es Juri Tschernjawski die letzten 20 Jahre sehr gut gefallen, wie er erzählt: „Von Anfang an habe ich mich gut aufgenommen gefühlt, von der Gemeinschaft der Selbständigen, von Ihrer Zeitung und den Neckarauern und fühle mich immer noch gut aufgehoben." Und wie geht es in den nächsten 20 Jahren weiter? Schon heute fungiert Dennis Mann als fachlicher Leiter. „Irgendwann gehe auch ich in Rente", so Tschernjawski. „Aber noch nicht so bald", lacht er. *nco*

Weitere Infos unter physio-neckarau.de

Juri Tschernjawski feiert mit seinem Team 20-Jähriges. Foto: Kranczoch

ANZEIGENSONDERVERÖFFENTLICHUNG

Mehr als Kraut und Rüben

Obst & Gemüse: Superfood für jeden Geschmack

Auf den Wochenmärkten findet man das ganze Jahr über Superfood für jeden Geschmack. Foto: pixabay

„5 am Tag." So lautet die Empfehlung der Deutschen Gesellschaft für Ernährung. Wer gesund bleiben will, dem raten die Experten, mindestens drei Portionen Gemüse und zwei Portionen Obst am Tag zu genießen. Langeweile kommt dabei nicht auf. Im Gegenteil. Denn Gemüse ist mehr als Kraut und Rüben, sondern vielmehr: Superfood für jeden Geschmack. Je nach Jahreszeit liefert die Landwirtschaft wahlweise knackige Salate, Mairübchen, Spinat, Spargel, Gurken oder Tomaten. Später im Jahr kommen Hülsengemüse wie Erbsen und Bohnen auf den Markt, aber auch Wurzelgemüse, Möhren oder frische Pilze sogar das ganze Jahr. Insgesamt bauen unsere Landwirte mehr als 60 unterschiedliche Gemüsearten auf rund 120.000 Hektar Fläche an. Üppig wie beim Gemüse ist auch das Angebot beim Obst mit rund 30 Obstarten. Auf insgesamt 70.000 Hektar Fläche reifen längst nicht nur diverse Äpfel und Birnensorten, Süß- und Sauerkirschen, Pflaumen und Zwetschen, sondern auch Mirabellen, Pfirsiche und Aprikosen, dazu alle erdenklichen Beerenarten, von der Erdbeere über die beliebten Strauchbeeren von der Johannisbeere bis zur Brombeere bis zum Sanddorn und den Aroniabeeren.

Rund 7.000 Gemüse- und 5.000 Obstbaubetriebe ernten pro Jahr etwa 3,3 Millionen Tonnen Gemüse und 1,3 Millionen Tonnen Obst und tragen damit rund sechs Prozent zur Wertschöpfung der deutschen Landwirtschaft bei. Die deutschen Erzeuger produzieren ihr Obst und Gemüse jederzeit in bester Qualität. Um den hohen Qualitätsstandard auch offiziell nachzuweisen, gibt es die regelmäßigen Überprüfungen durch die Qualitätssicherung der QS Qualität und Sicherheit GmbH. Dabei kontrollieren unabhängige Experten auf allen Stufen von den Unternehmen der landwirtschaftlichen Erzeugung über die Unternehmen des Groß- und Fachhandels, die Be- und Verarbeitungsunternehmen, die Logistik und Transportunternehmen bis hin zu den Lebensmittelhändlern und damit bis zur Ladentheke. Auf den Stufen der Erzeugung wird dabei insbesondere der Umgang mit Betriebsmitteln und die Qualität der Erzeugnisse überprüft. *bvb/nco*

Wochenmarkt Neckarau | Metzgerei Reinhard Appel

Handwerkliche Qualität in herausfordernden Zeiten: das Saumagenparadies Metzgerei Appel ist erneut für herausragende Leistungen bei Fleisch und Wurst ausgezeichnet worden. Insgesamt kann Reinhard Appel von sechs Einsendungen sechs Auszeichnungen in Gold (Fleischwurst, Winzerbratwurst, Wiener, Leberknödel, Saumagen, Saumagen mit Chili und Schafskäse) vorweisen. In Anerkennung besonders umfangreicher Qualität wurde dem Betrieb, der auch immer freitags auf dem Wochenmarkt in Neckarau (Marktplatz) zu finden ist, zudem der Meisterstücke Siegerpokal 2022 verliehen. Kein Wunder, verarbeitet der Freinsheimer Metzgermeister doch ausschließlich das hochwertige Bio-Fleisch vom Schwäbisch-Hällischen Landschwein mit Gütezeichen. Das Rind- und Kalbfleisch stammt vom Hohenloher Weiderind. Die Spezialitäten wurden bereits mehrfach mit Gold und Silber ausgezeichnet. Für die kommende Frühlingszeit hat Reinhard Appel sein Grillpaket mit 1150 Gramm feinsten Grillspezialitäten im Angebot. *nco*

Monika Reinhardt hat leckerste Fleisch- und Wurstwaren im Angebot. Foto: Kranczoch

Wochenmarkt Niederfeld | Gemüsebau Gerhard Brech

Schon die Großeltern und die Eltern hatten einen Gemüsebaubetrieb. Jetzt ist Gerhard Brech seit dem Jahr 2000 auf Wochenmärkten mit seinem vielfältigen Obst- und Gemüseangebot präsent. Seit 2008 auch samstags in Niederfeld am Rheingoldcenter. Zu finden ist alles, was Äcker, Gärten und Saison hergeben. „Vom Lauch bis zum Spargel bis hin zum Radieschen haben wir alles", so Brech. Den Spargel gibt es aktuell schon. Das meiste kommt entweder aus dem eigenen Garten oder von regionalen Erzeugern. „Im Zehn-Kilometer-Umkreis habe ich eigentlich alles", erzählt Brech. Was man am Stand ebenso findet: Fleisch und Wurst aus eigener Produktion – allerdings nur nach Vorbestellung, erzählt Brech, der eigentlich ausgebildeter Metzgermeister ist. Als Frühlingsrezept empfiehlt der Fußgönheimer Pfannkuchen mit Bärlauch (Anmerkung: Die Bärlauch-Saison dauert etwa von Ende März bis Mitte Mai). Dann noch Käse und Schinken dazugeben. „Das ist was Feines", schwärmt Brech. *nco*

Obst und Gemüse in reichhaltiger Auswahl gibt es samstags am Rheingoldcenter. Foto: Kranczoch

Wochenmarkt Lindenhof | Gocht's Fischdelikatessen

Außergewöhnliche Qualität und Frische garantiert Gocht's Fischdelikatessen, ein seit über 45 Jahren bestehender Familienbetrieb auf dem Wochenmarkt Lindenhof. In den eigenen Produktions- und Lagerräumen treffen täglich Lieferungen aus Bremerhaven, Schottland, Holland und Dänemark ein. Durch Direktimport ohne Zwischenhandel. Zudem wird eine große Auswahl an Salaten und Marinaden täglich frisch und ohne Konservierungsstoffe zubereitet. Auch Heringe und Matjes werden eigenhändig veredelt, um beste Qualität zu erzielen. Die „Fischhändler aus Leidenschaft" sind mittwochs und samstags mit frischem Fisch, Meeresfrüchten, geräuchertem Fisch, gebeiztem Lachs, frischen Salaten, Cocktails und Marinaden sowie frisch gebackenem Fischfilet, Fischbrötchen und vielem mehr auf dem Lindenhof. Chefin Samantha Gocht empfiehlt für den kommenden Frühling übrigens Maischolle und jungen Matjes sowie die mit Knoblauchbutter, Rosmarin und Zitrone gefüllte Dorade für den Grill. *nco*

Carlos Guzman bietet samstags an seinem Marktstand frischesten Fisch. Foto: Kranczoch

Chili-Hähnchen mit Tomaten-Salsa

Bei BBQ-Fans landet immer öfter Geflügel auf dem Grill. Foto: eu-poultry.eu/akz-o

Zutaten für 4 Personen:

- 4 Hähnchenfilets (je 200 g)
- 1 Chilischote
- 60 ml Olivenöl
- 2 Knoblauchzehen
- 300 g Tomaten
- 1 Zucchini
- 3 Lauchzwiebeln
- 1 TL Zucker
- 1 TL Koriander gemahlen
- 1 TL grobes Meersalz
- Grillspieße

Zubereitung:

1. Tomaten, Zucchini und Lauchzwiebeln in sehr feine Würfel bzw. Ringe schneiden, mit Zucker und 10 Milliliter Öl mischen und ziehen lassen. Dabei gelegentlich umrühren.
2. Chili und Knoblauch ebenfalls sehr fein würfeln und mit Salz, Koriander und restlichem Öl verrühren. Anschließend die Hähnchenfilets mittig durchschneiden und auf die Spieße stecken.
3. Jetzt die Hähnchenspieße rundherum mit der Marinade bestreichen und auf dem Grill von jeder Seite jeweils 5 bis 7 Minuten garen. 4. Die fertigen Chili-Hähnchenspieße mit der Tomaten-Salsa anrichten. *akz-o*

Schirm // Charme WOCHENMARKT

Hauptmarkt (Marktplatz G 1)
Dienstag, Donnerstag 07:00 - 14:00 Uhr
Samstag 07:00 - 15:00 Uhr

Feudenheim (Rathausplatz)
Freitag 07:00 - 13:30 Uhr

Franklin (Am Boulderhaus) in Kooperation mit MWSP
Mittwoch 07:00 - 13:30 Uhr
Freitag 12:00 - 18:00 Uhr

Gartenstadt (Freyaplatz)
Freitag 07:00 - 13:30 Uhr

Lindenhof (Meeräckerplatz)
Mittwoch, Samstag 07:00 - 13:30 Uhr

Neckarau (Marktplatz)
Freitag 07:00 - 13:30 Uhr

Niederfeld (Rheingold-Center)
Samstag 08:00 - 14:00 Uhr

Rheinau (an der Versöhnungskirche)
Freitag 07:00 - 13:30 Uhr

Sandhofen (Festplatz am Stich)
Dienstag, Freitag 07:00 - 13:30 Uhr

Schönau (Lena-Maurer-Platz)
Mittwoch, Samstag 07:00 - 13:30 Uhr

Schwetzingerstadt (Seckenheimer/Otto-Beck-Straße)
Freitag 07:00 - 13:30 Uhr

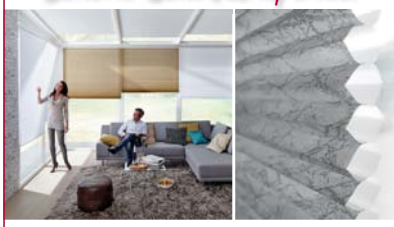
Seckenheim (Altes Rathaus)
Freitag 07:00 Uhr - 13:30 Uhr

Wallstadt (Rathausplatz)
Donnerstag 07:00 - 13:30 Uhr

Produkte im Wochenmarkt-Onlineshop unter WWW.MANNHEIMER-MÄRKTE.DE

EP MANNHEIM Event und Promotion

Gartengestaltung
Gartenpflege
Pflasterarbeiten
Helmut Grande
Garten- und
Landschaftsbau
www.hg-galabau.de
Tel. 06 21-8 79 94 15

Schöne Schattenspender

Individuellen Sonnen- & Insektenschutzlösungen
von Ihrem Fachmann:
Raum3 brenk Wohnideen vom Spezialisten
Rheingoldstraße 8
68199 Mannheim
Tel. 0621 / 851648
www.brenk-wohnen.de

Links und rechts am Rhein
BRÜHL
Sonnenschein Kiga/Krippe

Die Gemeinde Brühl, Rhein-Neckar-Kreis, mit über 14.000 Einwohnern, guter Nahversorgung und Infrastruktur, sucht für den Sonnenschein Kindergarten zum nächstmöglichen Zeitpunkt

staatlich anerkannte Erzieher/innen (m/w/d)

insbesondere für den U3-Bereich. Alternativ können die Stellen, deren Besetzung variabel in Voll- bzw. Teilzeit möglich ist, auch mit pädagogischen Fachkräften nach § 7 des Kindertagesbetreuungsgesetzes (KiTaG) besetzt werden.

Unser Kindergarten befindet sich in unmittelbarer Nähe der Schillerschule. Derzeit bestehen wir aus zwei Kindergartengruppen (3 Jahre bis Schuleintritt) und einer Krippengruppe (1 bis 3 Jahre). Im Herbst 2022 erfolgt eine Erweiterung unseres Kindergartens um 3 Krippengruppen. Unser Schwerpunkt liegt auf der liebevollen und am Kind zentrierten Arbeit in einem geschlossenen Gruppenkonzept. Unser Team befindet sich in einem engen Austausch mit den Eltern und entwickelt somit ein sich ständig erweiterndes ganzheitliches Konzept für unsere Kinder.

Was Sie mitbringen:

- abgeschlossene Berufsausbildung zum/zur staatlich anerkannte/n Erzieher/in oder sonstige Qualifikation nach § 7 KiTaG
- Sie sind aufgeschlossen, engagiert, kreativ und flexibel
- Motivation zum Aufbau einer Einrichtungserweiterung, konzeptionell und in der Praxis
- Sie bringen eine wertschätzende Kommunikations- und Teamfähigkeit mit
- Bereitschaft zur Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen
- grundsätzliche Flexibilität bei der Arbeitszeit

Was wir bieten:

- eine pädagogisch abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit
- ein offenes, freundliches, hilfsbereites und engagiertes Team
- die Chance, an der Gestaltung unserer Einrichtung aktiv mitzuwirken
- ein geschlossenes Gruppenkonzept
- Tiergestützte Pädagogik
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Vergütung gemäß dem TVöD nach der Entgelttabelle für Beschäftigte im Sozial- und Erziehungsdienst
- Vernetzung im Kinderbildungszentrum Brühl
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Jobticket und Fahrradleasing

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, dann senden Sie bitte Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum 09.05.2022 direkt an den

SONNENSCHEIN KINDERGARTEN, Ormessonstr. 5, 68782 Brühl

oder alternativ auch gerne per Mail (max. 5 MB) an
sonnenschein.kiga@bruehl-baden.de.

Für fachliche Fragen steht Ihnen die Leiterin des Kindergartens, Frau Sonja Stiegler, unter der Rufnummer 06202/76026622 sowie bei personalrechtlichen Fragen das Personalamt unter der Nummer 06202/2003-24 /-25 oder -35 gerne zur Verfügung.

Bitte beachten Sie, dass Ihnen keine Bestätigung über den Eingang der Bewerbung zugesandt wird.

Weitere Informationen über unsere Gemeinde und Konzeption erhalten Sie unter

www.bruehl-baden.de

Drei Impulse für eine Lösung

Rund 20 Geflüchtete im Pfarrhaus an der Lukaskirche

ALMENHOF. Die Evangelische Kirche in Mannheim und ihre Gemeinden beteiligen sich daran, dringend benötigten Wohnraum für Menschen zu vermitteln, die aus der Ukraine geflüchtet sind. Ergebnis: In Kürze können rund 20 Geflüchtete in einem Pfarrhaus einziehen.

„Wir öffnen unsere Herzen und wir öffnen Türen", fasst Pfarrerin Martina Egenlauf-Linner (Markusgemeinde) die Hilfsaktion zusammen, die in kürzester Zeit in der evangelischen Region Almenhof-Lindenhof-Neckarau entstanden ist. Das Bedürfnis, in Mitmenschlichkeit und Nächstenliebe zu helfen, und die Möglichkeit, konkret zu handeln, finden hier ihren realen Ausdruck. Dazu kamen drei Momente zusammen: Pfarrer Günther Welker, der nach seiner Ruhestandsetzung aus dem Pfarrhaus an der Lukaskirche auszog, gab den Impuls, dort Kriegsflüchtlinge unterzubringen. Die langjährige Partnerschaft der Matthäusgemeinde (Neckarau) mit der polnischen Gemeinde in Bielsko-Biala (im Süden

Gemeinsam für Geflüchtete: Martina Egenlauf-Linner, Kai Michelbach und Regina Bauer vor dem Lukas-Haus. Fotos: deVos

Polens, rund 400 Kilometer entfernt von Lwiw) sorgte für direkte Verbindungen zu Betroffenen. Und ein ehrenamtlicher Helfer, der der Matthäusgemeinde seit seiner Jugend verbunden ist, bot an, Fahrten zur evangelischen Partnergemeinde in Polen zu machen, die zum Scharnier zwischen der Ukraine und Mannheim wurde. Umgeben sind diese drei Impulse von einer großen Hilfsbereitschaft aus der Bevölkerung.

Kai Michelbach, der in Neckarau aufgewachsen und der dortigen Matthäusgemeinde verbunden ist, kam im Februar kurz nach Kriegsbeginn auf Pfarrerin Regina Bauer zu mit dem Anliegen, konkret und sinnvoll im Krisengebiet zu helfen. Die Gemeinde nutzte dazu die Verbindung zu ihrer langjährigen Partnergemeinde in Polen: Dort meldete man dringenden Bedarf an Sachspenden für Kinder. Mit einer Spendenaktion wurden diese gesammelt und von Michelbach und Helfern zur Partnergemeinde nach Bielsko-Biala gefahren. Eine zweite Tour in der zweiten Märzhälfte brachte weitere Hilfsgüter zur polnischen Partnergemeinde, die diese dann weiterverteilte. Auf der Rückfahrt nahmen die Helfer zunächst neun Menschen mit nach Mannheim, die nun dort in der Gemeinde unterkommen. Weitere werden folgen.

Die Bilder aus der Ukraine aufwühlend, das Kriegsgeschehen ausschließlich zerstörerisch, Leid und Not der fliehenden Menschen kaum zu ermessen – Kai Michelbach benennt seine Motivation, zu helfen, ganz klar: „Wenn meine Familie in eine Situation käme, dass Frauen und Kinder vor einem Krieg fliehen müssen, bin ich darauf angewiesen, dass andere Menschen ihnen Hilfe anbieten." Deshalb, so Michelbach, helfe er nun den Menschen aus der Ukraine. Er organisierte die Transporte nach Polen, machte beide Touren und kam mit den Menschen aus dem Kriegsgebiet nach Mannheim. Im Pfarrhaus stehen den Geflüchteten zwei Wohnungen sowie ehemalige Gemeinderäume zur Verfügung: Auf fünf Halbgeschosse verteilen sind insgesamt acht Schlafräume, drei Küchen sowie drei große Gemeinderäume, die für Gemeinschaftliches genutzt werden können. Die Möbel, berichtet Pfarrerin Regina Bauer von der Matthäusgemeinde, bei der alle Fäden dieser Hilfsaktion zusammenlaufen, seien von Menschen aus der nahen und weiteren Umgebung gespendet worden.

Der Stadtkirchenbezirk Mannheim bringt sich in Abstimmung mit der Stadt und mit anderen helfenden Gruppen ein, wobei die eigenen Beratungsangebote von Psychologischer Beratungsstelle und Diakonischem Werk mit eingeplant sein werden. Die Angebote und Aktivitäten koordiniert Stadtjugendpfarrer Oliver Seel. Im Lindenhof wird sich zum Beispiel die Johannisgemeinde bei Angeboten für die Menschen in der nahe gelegenen Jugendherberge einbringen. *dv/nco*

Auch Opas Rasiertopf steht in Neckarau

Historienserie: Ein Blick ins Heimatmuseum

„Wer die Vergangenheit nicht kennt, kann die Gegenwart nicht verstehen und die Zukunft nicht gestalten", hat Helmut Kohl einmal gesagt. Ganz in diesem Sinne engagieren sich die Aktiven des Vereins Geschichte Alt-Neckarau, deren Anliegen das lebendige Erinnern vor allem an die Geschichte des Stadtteils Neckarau ist. In den Räumen des VGAN hinter und im Rathaus haben sie deshalb unermüdlich tausende Exponate zusammengetragen; jedes mit einer eigenen Geschichte. Bei regelmäßigen Führungen des Vereins können diese bestaunt werden. Aber wer hat da schon immer den Blick fürs Detail? Aus diesem Grund stellen die NAN in loser Reihenfolge einzelne Exponate und deren Geschichte vor. Ein Blick in die Vergangenheit. Viel Spaß beim Lesen.

NECKARAU. „Schaben oder Kratzen", hieß es bei den Lateinern: „Rasura". Schon Höhlenmalereien vor 25.000 Jahren hätten geschärfte Steine oder Muscheln gezeigt, mit denen sich die Menschen rasiert haben. Und das hatte seinen Grund: starker Bartwuchs verursacht Erfrierungen. Bei den Ägyptern dann war der haarlose Körper bei Männern wie Frauen ein Schönheitsideal. Und das meinte nicht nur den Gesichtsbart. Der einzige mit Kinnbart war der Pharao. Im alten Rom war die erste Rasur ein religiöses Ritual, „denn das war der Übergang vom Kind zum Erwachsenen", erzählt Norbert Staab vom Neckarauer Heimatverein. Dazu haben die Römer einen Bimsstein benutzt. Im Mittelalter habe man dann die Bartträger als „Heiden" beschimpft. „Wer Christ war, musste bartlos sein. Das erste einklappbare Rasiermesser gab es übrigens schon 1550 Jahre vor unserer Zeitrechnung", so Staab weiter. Aber richtig Fuß gefasst hat das erst im 17. Jahrhundert.

Dies und viel mehr (auch einen Lederriemen, genannt „Ochsenziemer", über den das Rasiermesser und einige Messer zur Schärfung gezogen wurden) kann man im Frisiersalon im Neckarauer Heimatmuseum bewundern. Hier kann sogar eine traditionelle Rasur („heute eigentlich nur noch anzutreffen im arabischen Raum") anschaulich zelebriert werden. „Auch in Neckarau war das bis zum 2. Weltkrieg fast schon eine Selbstverständlichkeit", erzählt Norbert Staab. „Wer etwas auf sich gehalten hat, der hat bei seinem Frisör seinen eigenen Pinsel samt Behälter gehabt." Solche Exponate – wie Opas Rasiertopf – und mehr können Interessierte – ob mit oder ohne Bart – im Neckarauer Heimatmuseum in der Rathausstraße 1 bei den regelmäßig stattfindenden Führungen erleben. *red/nco*

Auch Opas Rasiertopf steht im Neckarauer Heimatmuseum. Foto: Staab

Termine und mehr unter http://heimatverein-neckarau.de

GDS NEU

Nicht nur Arbeit, sondern Kunst

Vielfältiges Angebot im Senol Haarstudio im Rheingoldcenter

Das Team von Senol Tanis (Mitte): Experten für Hair und Beauty.

NECKARAU. In dieser Rubrik stellen wir den NAN-Lesern Betriebe vor, die das örtliche Gewerbe als Neumitglieder in der Gemeinschaft der Selbständigen (GDS) unterstützen.

NECKARAU. Seit kurzem kann die Gemeinschaft der Selbständigen Neckarau (GDS) ein neues Mitglied in ihren Reihen willkommen heißen: Bereits im Jahr 2006 hat Tanis Senol sein Haarstudio und Kosmetik in Neckarau eröffnet. Der ausgebildete Frisörmeister beschreibt seine Philosophie so: „Mein Beruf ist nicht nur Arbeit, sondern Kunst. Wir sind nicht nur Friseure und Beauty-Experten, wir sind Ärzte für Haut, Haare und die Seele mancher Kunden". Von Hochsteckfrisuren, Extensions bis hin zu Hochzeitsfrisuren und Frisuren für jeden Typ reicht die Angebotspalette. Durch ständige Weiterbildungen hält sich Senol Tanis immer auf dem Laufenden, um der Kundin und dem Kunden immer das beste Ergebnis zu bieten. Qualität hat dabei oberste Priorität. Das gilt für die verwendeten Produkte ebenso wie für das Team, die Atmosphäre und den Service. Bei der Hautpflege wird im Salon Tanis mit Pflegeprodukten auf medizinischem Niveau gearbeitet.

„Wir bieten ein breites Leistungsspektrum für Damen, Herren und Kinder. Der Akzent liegt auf modischen Schnitten und Styling." Eine Besonderheit ist dabei der „Carecut": der pflegende Haarschnitt mit einer elektrisch erwärmten Schere; das optimale Schnittkonzept für langes Haar. Zwei Mitarbeiter und demnächst drei Auszubildende ergänzen das Team, denn Senol Tanis legt seit jeher Wert darauf, junge Talente auf den Weg zu bringen. In Zukunft wird es im Rheingoldcenter, wo der Salon zu finden ist, noch ein wesentlich erweitertes Angebot geben. Bereits seit 2008 kann man sich mit einem Hochleistungsdiodenlaser (made in Germany; für alle Hauttypen außer weißes Haar) dauerhaft und auf gesunde Weise Haare entfernen lassen. Eine kostenlose Probebehandlung mit dem Laser auf einer kleinen Hautzone ist möglich. Senol Tanis' Frau schließt gerade ihre Ausbildung zum „Medical Skin Expert" ab. Im Zuge dessen soll der Kosmetik- und Beautybereich ausgebaut werden. Übrigens: Treue wird belohnt: Jeder Besuch im Salon wird in der persönlichen Bonuskarte notiert. Bei zehn Bonuspunkten erhält man beim elften Besuch 15 Prozent Nachlass auf alle Produkte sowie Dienstleistungen. *pr/nco*

www.senolhaarstudio.de

Zwei Vorträge mit Fragerunden
Donnerstag, 28. April 2022
Kulturhaus Mannheim-Käfertal, Gartenstraße 8
DIE IMMOBILIENVERRENTUNG: WAS IST ZU BEACHTEN?
Immobilienmakler Horst Langer, 18 Uhr
DIE BEDEUTUNG VON STIFTUNGEN FÜR UNSER GEMEINWESEN
Geschäftsführerin ZMRN e.V. Kirsten Korte, 19 Uhr

Horst Langer

Kirsten Korte
Beide Vorträge können auch getrennt voneinander besucht werden.
Kostenlos. Jetzt anmelden unter
www.kuthan-immobilien-akademie.de
KUTHAN IMMOBILIEN AKADEMIE
IMMOBILIENWISSEN AKTUELL
Für Rückfragen:
Telefon 0621 - 65 60 65
Kuthan Immobilien
Niederlassung Mannheim
Telefon 0621 - 54 100

ANZEIGENSONDERVERÖFFENTLICHUNG

Die "TUS" erstrahlt in neuem Glanz

Frühjahrsempfang beim TSV Neckarau

Umbau und Sanierung abgeschlossen / Sehr erfreuliche Vereinsentwicklung

NECKARAU. „Wenn man hier so links und rechts schaut, sieht man, dass hier wirklich was vorangegangen ist", resümiert Dr. Volker Proffen, der Vorsitzende des TSV Neckarau. Grund: Die Sanierungsarbeiten auf dem Vereinsgelände des Turn- und Sportvereins Mannheim-Neckarau (TSV) sind fast vollendet. Das wurde nun mit einer Feierstunde gebührend begangen.

Nach zehn Jahren „Durchsanierung" habe man jetzt eine „wunderschöne Anlage", stellte auch Stadtrat Claudius Kranz fest. Der Vertreter der Stadt war kurzfristig für den Sportbürgermeister Ralf Eisenhauer eingesprungen und blickte zurück: Aus dem Verkauf der Grundstücke an der Rheingoldstraße konnten in den vergangenen Jahren erhebliche Mittel maßgeblich in den Sport fließen. Denn da der Finanzbürgermeister der Stadt Mannheim, Christian Specht, auch ein sportlicher Bürgermeister sei, habe der das eingenommene Geld nicht im Stadtsäckel verschwinden lassen, sondern in Sportinfrastruktur investiert, schmunzelte Kranz. Der folgende Bericht des Vorsitzenden betraf – coronabedingt – die letzten drei Jahre. Die Fußballer seien über die Coronazeit besonders betroffen gewesen, „da man alleine zuhause schlecht Fußball spielen kann."

Geehrte und Verantwortliche des TSV Neckarau freuen sich über den gelungenen Umbau. Foto: Kranczoch

Umso schöner sei es gewesen zuzuschauen, wie die Aktiven jetzt wieder die Spielfelder gestürmt haben. Als Verein sei man sehr gut durch die Corona-Zeit gekommen. „Wir konnten sogar noch Mitglieder hinzugewinnen", so Proffen. 735 Sportlerinnen und Sportler sind es zurzeit insgesamt. Ein Grund hierfür sei, „dass hier hervorragende Arbeit" geleistet werde, so Proffen weiter. Er nutzte die Gelegenheit, allen Ehrenamtlichen besonders zu danken. Was das Sportliche betrifft, habe der TSV Neckarau in den letzten Jahren „Erstaunliches feiern" können, nämlich: „Trotz der schwierigen Saison mit abgebrochenen Spielen haben es unsere Mannschaften geschafft, aufzusteigen". So spielen aktuell die Erste Mannschaft in der Kreisliga, die zweite in der A-Klasse und die Damen in der Oberliga (und sind damit die höchstklassig spielende Mannschaft im Kreis). Auch im „unteren Jugendbereich" habe der Verein enormen Zulauf. So spielen alleine in der F-Jugend 75 Kinder, so viele, wie anderswo in der ganzen Fußballabteilung. Insgesamt, so Proffen, habe der TSV die meisten Mannschaften im Spielbetrieb im ganzen Fußballkreis. Zurück zum Umbau: Die Sanierung der Sporthalle sei „eines des anspruchsvollsten Umbauprojekte, die wir hier auf der Tus hatten", stellte Proffen fest. Der Bedarf sei groß gewesen, „denn die Halle ist schlicht nicht warm geworden." Nach dem Umbau der Heizungsanlage haben die Tischtennis-Spieler immer noch gefroren. Grund: Das Dach war völlig ungedämmt und die Hallenwand bestand aus zwei Sperrholzplatten. „Auch unter Einsatz sämtlicher Ölreserven ist die Halle nicht warm geworden", blickt Proffen lachend zurück. Ein zertifizierter Energieberater musste her und half dann, die Planung auf die Beine zu stellen. Insgesamt hat der Verein in den vergangenen zehn Jahren rund zwei Millionen Euro investiert.

Was jetzt noch kommt, ist der Ausbau von Nebenzimmer und Terrasse des Vereinsrestaurants. „Dann sind wir der einzige Kreisligaverein mit einer Loge für die Zuschauer", lacht Proffen. „Da freue ich mich schon drauf."

nco

Umbau der Sporthalle erfolgreich abgeschlossen

NECKARAU. Eine zugige Halle, kühle Temperaturen, hohe Heizkosten – all das gehört nun der Vergangenheit an. Nach rund einem Jahr der Planung und Durchführung wurde die Sporthalle des TSV Neckarau von Kopf bis Fuß „runderneuert". Das dick gedämmte Dach lieferte Dachdecker Matyschok, die wohlig warme Fassadendämmung kam von Lorin Systembau, die Außeninstallation wurde durch Hör Elektro ausgeführt – „alles fachmännisch sauber und im Zeitplan", so der TSV-Vorsitzende Dr. Volker Proffen. Eine bedeutende Förderung der Stadt Mannheim sowie des Badischen Sportbundes ermöglichten es dem Verein, die Baukosten von insgesamt rund 250.000 Euro zu stemmen – eine tolle Investition in die Zukunft der TSV-Hallensportler der Sportarten Tischtennis und SuThayDoy. *red*

Vorher - nachher: Nach umfangreichen Arbeiten erstrahlt das TSV-Clubhaus in neuem Glanz. Fotos: TSV

Michael Mattern ist ein Macher

Auszeichnung mit dem DFB-Ehrenamtspreis

Michael Mattern vom TSV Neckarau (2. v. l.) wurde mit dem DFB-Ehrenamtspreis ausgezeichnet. Foto: zg

KARLSRUHE/NECKARAU. Neun engagierte Persönlichkeiten – darunter ein Neckarauer – sind vom Deutschen Fußball-Bund und dem Badischen Fußballverband mit dem DFB-Ehrenamtspreis ausgezeichnet worden. Zehn Nachwuchsehrenamtler freuten sich außerdem über die Ehrung als Fußballhelden. Preisträger des DFB-Ehrenamtspreises aus dem Kreis Mannheim ist Michael Mattern vom TSV Neckarau.

„Michael Mattern ist das, was man gemeinhin als Macher bezeichnet. Ohne solche Menschen wären die Organisation und Weiterentwicklung eines Vereins undenkbar", schwärmt Vorstand Dr. Volker Proffen über seinen heutigen Stellvertreter beim TSV Neckarau. Gemeinsam mit einer Frauenmannschaft kam Mattern 2005 zum TSV Neckarau und brachte sich von Anfang an mit großer Kraft ins Vereinsleben ein. Zunächst als Leiter des Bereichs Frauen- und Mädchenfußball, dann zusätzlich als Verantwortlicher für die Schiedsrichter, seit 2013 auch als stellvertretender Vorsitzender. „Das würde ich dann übernehmen", ist ein häufig von Mattern verwendeter Satz, wenn es darum geht, unliebsame Aufgaben zu übernehmen. Ob in Sachen Spielbetrieb, bei Investitionsprojekten oder den organisatorischen Abläufen im Verband ist er der Ansprechpartner für alle Fragen. Proffen: „Besonders wichtig sind Menschen wie Michael in Krisenzeiten wie Corona: Freiwillig, für ihn fast schon selbstverständlich, hat er die Aufgabe des Hygienebeauftragten übernommen. Als wahre Stütze des Vereins gebührt ihm unser großer Dank und größte Anerkennung."

Beides übermittelte der Verein durch die Nominierung für den Ehrenamtspreis. Mattern war total überrascht: „Ehrenamtliche Arbeit ist für mich schon immer eine Selbstverständlichkeit. Die Nachricht, dass ich dafür nun geehrt werde, freut mich einfach nur!"

Der bfv-Vizepräsident für Gesellschaftliche Verantwortung, Sven Wolf vom VfR Mannheim, sagt dazu: „Der jährliche DFB-Ehrenamtspreis und die Aktion junges Ehrenamt bilden zwei der wichtigsten Instrumente der Anerkennungskultur im deutschen Fußball. Damit sagen Verbände und Vereine ‚Danke' an verdiente Ehrenamtliche, die sich in den letzten Jahren über das normale Maß hinaus für ihren Club engagiert haben." Stellvertretend stünden aber auch die aktuellen badischen Preisträger für alle, die sich tagtäglich für ihren Verein aufopfern. „Dies ist nicht selbstverständlich und verdient maximale Wertschätzung!" Die Sieger des DFB-Ehrenamtspreises erhalten eine Einladung zum baden-württembergischen „Dankeschön-Wochenende". Und Michael Mattern wird eine besondere Ehre zuteil: Ein Jahr lang wird er Mitglied im DFB-Club 100. Verbunden hiermit sind eine DFB-Feier, der Besuch eines Länderspiels sowie zwei Mini-Tore und fünf Adidas-Fußbälle, damit auch die Vereine nachhaltig profitieren. *red/nco*

HÖR Elektroinstallationen
Augartenstr. 7
68165 Mannheim
Telefon 0621/4400522
www.hoer-elektro.de

Lorin System Bau GmbH
Sanierung und Trockenbau, Wärmedämmverbundsysteme
Weylstraße 5
68167 Mannheim
Mobil: 0170-77 68 196
Büro: 0621- 32690604
Mail: lorinsystembau@gmail.com

MATYSCHOK Dach-Fassadenbau
Dach- und Fassadenbau
Eisenbahnstr. 5
68199 Mannheim
Tel.: 0621- 8930159
Fax: 0621- 44578761
Mail: info@matyschok.de

Das Clubhaus
Mannheim's schönstes Clubhaus – Die perfekte Location für Ihre Veranstaltung oder Feier!
Mit Nebenzimmer und großer Sonnenterrasse ...

Wir freuen uns auf Sie!
Das Clubhaus des TSV
Kiesteichweg 9
Tel.: 0621 85 18 64
Öffnungszeiten:
Di-Fr 17.00-22.00
Sa n. Vereinbarung
So 10.00-22.00

TURN- UND SPORTVEREIN MANNHEIM-NECKARAU e.V. | Kiesteichweg 9 | 68199 Mannheim
Telefon 0621-85 18 64 | E-Mail-Adresse: post@tsvneckarau.de | www.tsvneckarau.de

Bau + Möbel Schreinerei
Krügerstraße 18
68219 Mannheim
Manfred Wendt
Tel. 0621/3 92 98 02
Fenster - Türen - Rolläden
Decken - Böden - Treppen
Innenausbau - Glasarbeiten
Altbausanierung und vieles mehr
kontakt@schreinerwendt.de

Privater Barzahler kauft Ihr Mehrfamilienhaus,
Ihre Wohnung, Ihren Bauplatz für den eigenen Bestand.
Gerne auch renovierungsbedürftig.
Unkompliziert. Diskret.
Ein Kapitalnachweis wird vorgelegt.
Kontakt 0172-6219089

Links und rechts am Rhein
BRÜHL
FREIBAD BRÜHL

Die Gemeinde Brühl, Rhein-Neckar-Kreis, mit über 14.000 Einwohnern, guter Nahversorgung und Infrastruktur, sucht für die Freibadsaison 2022 ab 01.05.2022 eine/n

Mitarbeiter/in in der Wasseraufsicht (m/w/d).

Der Tätigkeitsbereich umfasst im Wesentlichen die Aufsicht und die Überwachung des Badebetriebs. Hierfür suchen wir eine verantwortungsbewusste und zuverlässige Persönlichkeit mit dem Besitz des Deutschen Rettungsschwimmerabzeichens in Silber (nicht älter als 2 Jahre). Einsatzbereitschaft und Teamorientierung sowie ein freundliches und zuvorkommendes Auftreten gegenüber den Badegästen setzen wir ebenso voraus wie Pünktlichkeit und eine gewisse Flexibilität bei den Arbeitszeiten.

Der genaue Stundenumfang wird nach Rücksprache mit der Bäderleitung sowie der Verwaltung festgesetzt. Der Einsatz erfolgt nach Dienstplan im Schichtdienst; Wochenend- bzw. Feiertagsarbeit ist erforderlich.

Die Arbeitsbedingungen richten sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 3 TVöD.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen. Diese senden Sie bitte an das

BÜRGERMEISTERAMT BRÜHL, Hauptstr. 1, 68782 Brühl.

Alternativ können Sie die Bewerbung auch gerne per Mail (max. 5 MB) an **bewerbungen@bruehl-baden.de** senden.

Auskünfte zum Aufgabenbereich oder zu fachlichen Fragen erteilt Ihnen direkt im Frei- bzw. Hallenbad Bäderleiter Patrick Berndt (Tel.: 0171/7654710) sowie in der Verwaltung Herr Dirk Faulhaber (Tel.: 06202/2003-26); bei personalrechtlichen Fragen wenden Sie sich bitte an das Personalamt (06202/2003-24, -25 oder -35).

Bitte beachten Sie, dass Ihnen keine Bestätigung über den Eingang Ihrer Bewerbung zugesandt wird.

Weitere Informationen über unsere Gemeinde erhalten Sie unter

www.bruehl-baden.de

BUCH-TIPP

„Der Markisenmann“

Vorgestellt von der Buchhandlung Schwarz auf Weiß

Jan Weiler, man kennt ihn durch seine Besteller „Maria, ihm schmeckt's nicht“ oder „Das Pubertier“. Nun hat er im März sein neuestes Werk „Der Markisenmann“ veröffentlicht. Diesen Roman hat er seiner Tochter Milla gewidmet; sie hatte sich von ihrem Vater gewünscht, dass er mal eine Geschichte schreibt, die authentisch ist und nichts mehr mit ihrer Pubertät zu tun hat. Er hat ihr diesen Wunsch erfüllt und ihr während des Schreibens die einzelnen Kapitel vorgelegt. Woraufhin sie ihn stets anspornte, weiter zu schreiben, so gut hatte ihr die Geschichte gefallen.

Entstanden ist der Roman 2020, die knapp dreißigjährige Kim blickt auf die Zeit zurück, als sie 15 Jahre alt ist. Kim wächst mit ihrer Mutter Susanne, ihrem kleinen Halbbruder Geoffrey und ihrem Stiefvater Heiko in wohlhabenden Verhältnissen auf. Eine Villa mit Pool und materielle Wünsche, die stets sofort erfüllt werden. Nur Liebe und Zuneigung, das erfährt Kim nicht, stets steht ihr kleiner Halbbruder im Mittelpunkt. So fängt sie an zu rebellieren, schwänzt die Schule, bis es in der Familie zu einem tragischen Unglück kommt, an dem sie Schuld hat. Während ihre Familie die Sommerferien in Miami verbringt, soll sie zu ihrem leiblichen Vater nach Duisburg, den sie seit ihrem zweiten Lebensjahr nicht mehr gesehen hat. Von ihm weiß sie nur, dass er Vertreter ist. Sie hat die Vorstellung von einem adretten Mann in Schlips und Anzug und ist geschockt, als sie am Bahnhof einem kleinen unscheinbaren Mann gegenüber steht.

Als die Fahrt in einem Zuhause, einer ziemlich heruntergekommenen Lagerhalle in einem Industriegebiet endet, kann Kim es nicht fassen. Dort lagern 4000 Markisen aus braungelbem Retro-Stoff, die ihr Vater kurz nach der Wende aus DDR-Beständen günstig erworben hat und diese nun Tag für Tag auf seiner Reise durch das Ruhrgebiet versucht, an den „Mann“ oder die „Frau“ zu bringen. Allerdings mit mäßigem Erfolg. Was für Kim zunächst als pure Katastrophe beginnt, entwickelt sich in den kommenden Ferienwochen zu einer wunderbaren, teils komischen, aber auch traurigen Zeit, die sie gemeinsam mit ihrem Vater verbringt.

Für mich war dieser Roman eine ganz wundervolle Vater- Tochter Geschichte. Viel Herz, viel Humor und sehr, sehr berührend. Eine absolute Leseempfehlung :-) Viel Spaß dabei wünscht

Ute Mirbach

Jan Weiler: „Der Markisenmann“, Heyne Verlag

So einfach ist es dann doch nicht

Umfangreiche Umbauten am ehemaligen Steubenhof-Hotel

Noch im Rohbau (von links): Karsten Bönisch (Technischer Leiter avendi), Natasa Ender (Leiterin avendi Tagespflege), Bernhard Siebert (Leiter D&S Planungsabteilung), Christian Rohr (Oberbauleiter D&S Bauunternehmung) und Jens Reinemuth (Leiter avendi Pflegeeinrichtung). Foto: Kranczoch

NECKARAU. Es sind beeindruckende Zahlen: Die Umbauten umfassen insgesamt eine Fläche von über 5.000 Quadratmeter Bruttogeschossfläche und einen Bruttorauminhalt von rund 15.600 Kubikmetern. In nur zwölf Monaten ging es an der Steubenstraße vom Hotel zur neuen avendi-Pflegeeinrichtung. Die Neckarauer Firma Diringer & Scheidel (D&S) richtet hier im ehemaligen Steubenhof-Hotel eine neue Pflegeeinrichtung mit 69 stationären Pflegeplätzen und einer Tagespflege mit 17 Plätzen ein. Es entstehen rund 80 neue Arbeitsplätze.

Die Umbauarbeiten betreffen zwei Untergeschosse mit Technikzentrale, Lager und den einstigen Wellnessbereich des Hotels, wo in Zukunft die Umkleideräume für die Mitarbeiter untergebracht sind. Die Pflegeeinrichtung selbst erstreckt sich vom Erdgeschoss bis ins 1. Obergeschoss. Neben den Ingenieuren in der Ober- und Bauleitung und der technischen Gebäudeausrüstung von D&S sind rund 70 Arbeiter, Handwerker und Techniker am Umbau beteiligt, der Kosten in Höhe von rund vier Millionen Euro verursacht.

Was ist in den letzten Monaten passiert? Auf den ersten Blick erscheint die Grundstruktur eines Hotels fast identisch mit der einer Pflegeeinrichtung. Anstelle eines Hotelzimmers mit Bad entstehen nun Pflegezimmer mit Bad, und von der Küche über das Foyer bis zu den Aufenthaltsräumen ist ja bereits alles vorhanden, nimmt man als Laie an. Aber so einfach ist es dann doch nicht, wie Bernhard Siebert, Architekt und Leiter der Abteilung Planung bei D&S, erläutert. Er zeichnet gemeinsam mit einer weiteren Architektin aus seinem Team, Betuel Adir, für die Planung der neuen Pflegeeinrichtung verantwortlich. Dabei gibt es laut Siebert wichtige Kriterien zu erfüllen, wie die Einhaltung der Landesheimbauverordnung, die Barrierefreiheit nach den bestehenden DIN-Normen und den Brandschutz. „Genau hier werden die Unterschiede zwischen Hotel und Pflegeeinrichtung deutlich. Die Hotelzimmertüren sind zu schmal, die Bäder zu klein und nicht barrierefrei, die Flure sind zu schmal zur Bettenrettung im Brandfall und benötigen eine Untergliederung der Bereiche mittels Brandschutztüren.“ Zudem ist die neue Pflegeeinrichtung in Wohngruppen – in diesem Fall fünf – aufgeteilt, die jeweils über eigene Aufenthaltsräume und Terrassen und noch zu errichtende Balkone verfügen. In diesem Zusammenhang sind auch zusätzliche Fluchtwege zu planen. Überhaupt ist das Leitsystem, also die Wegeführung in einer Pflegeeinrichtung, herausfordernder als im Hotel. Darüber hinaus muss die bestehende Küche des früheren Restaurants dem neuen Bedarf angepasst und nachträglich Stützpunkte, Steckbeckenspülräume, Wäscheräume, ein Pflegebad und Abstellräume untergebracht werden.

Oberbauleiter Christian Rohr ergänzt: „In einem Bestandsgebäude neue Anforderungen an den Brandschutz zu erfüllen und auch die technische Infrastruktur nach neuesten Erfordernissen instand zu setzen und zu erweitern, sind herausfordernde Themen. Unter uns befindet sich eine Tiefgarage und über uns Wohneinheiten, dazwischen nun teils auch neu ausgebaute Bereiche.“ So müssen bestehende und neue Sanitärleitungen im Versorgungssystem zusammengeführt werden. Im Elektrobereich müssen zahlreiche neue Leitungen zusätzlich verlegt werden, auch ein Feuerwehrfunk muss gemäß den aktuellen Bestimmungen eingerichtet werden. Zum anderen gibt es auch veränderte Anforderungen an die Statik, wenn es zum Beispiel um den zusätzlichen Bettenaufzug geht. Dieser muss ohne eine sogenannte Überfahrt im 1.OG auskommen, für seine Unterfahrt wurde im Untergeschoss ein Raum hergestellt. Im Erdgeschoss wurde speziell der betroffene Bereich des Betonbodens (die Betondecke über dem 1. UG) im Foyer aufgeschnitten und tragfähig gemacht, um im Anschluss den Aufzug – eine speziell angefertigte Stahl-Glas-Konstruktion der Firma Lochbühler aus Mannheim – zu installieren.

Die Innenausbauarbeiten laufen noch bis Ende Juni. Dann soll die Pflegeeinrichtung schlüsselfertig an die avendi übergeben werden, die nochmals einige Wochen für deren Einrichtung benötigt, bevor sie ihre ersten Bewohner erwartet. Die Eröffnung der Einrichtung „Pflege im Steubenhof“ soll im Sommer erfolgen. *red/nco*

Impfen: KIZ seit 4. April in Neckarau

NECKARAU. Am 31. März endete der Betrieb des Kommunalen Impfzentrums (KIZ) für Mannheimerinnen und Mannheimer ab zwölf Jahren im Rosengarten. Zu diesem Zeitpunkt wird auch der Betrieb des Impfbusses eingestellt. Seit Montag, 4. April, befindet sich das KIZ in der Salzachstraße 15 in Neckarau. Dort stehen Parkplätze zur Verfügung und über die Straßenbahnlinie 1 (Haltestelle Isarweg) gibt es eine Anbindung an den ÖPNV. Am neuen Standort des KIZ besteht von montags bis freitags zwischen 12 und 18 Uhr die Möglichkeit zur Impfung gegen das Corona-Virus für Mannheimerinnen und Mannheimer ab zwölf Jahren. Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren müssen von einer erziehungsberechtigten Person begleitet werden. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig. Für die Impfung vor Ort wird ein Ausweis benötigt. Ebenso wird darum gebeten, die Krankenkassenkarte und den Impfpass (falls vorhanden) mitzubringen. Wer keinen Impfpass hat, erhält vor Ort eine Bescheinigung. *nco*

weitere Informationen unter https://www.mannheim.de/kiz

Seit 4. April kann man sich im KIZ in der Salzachstraße 15 impfen lassen. Foto: Kranczoch

AMZ MANNHEIM GMBH
Viehhofstraße 6-20
Mannheim
Telefon (0621) 44 55-0
www.opel-mannheim.de
ÜBER 3.500 OPEL NEUWAGEN VERFÜGBAR!
STÄNDIG CA. 1.500 JUNGE OPEL UND ÜBER 5.000 GEBRAUCHTWAGEN SOFORT VERFÜGBAR!

BIG DEAL 6 Jahre Garantie[1] 3 Inspektionen[2] GESCHENKT!
MIT DEN OPEL e-MODELLEN JETZT 100% ELEKTRISCH DURCH MANNHEIM.

MOKKA-e EDITION Elektro, 100 kW (136 PS),
elektrische Reichweite 338 km nach WLTP*, TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE
MONATLICH ab 3) **219,- €**
Einmalige Leasingsonderzahlung 6.000,- €**, Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 35.965,- €, voraussichtl. Gesamtbetrag 13.884,- €

CORSA-e EDITION Elektro, 100 kW (136 PS),
elektrische Reichweite 359 km nach WLTP*, TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE
MONATLICH ab 3) **179,- €**
Einmalige Leasingsonderzahlung 6.000,- €**, Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 32.575,- €, voraussichtl. Gesamtbetrag 12.444,- €

*Die tatsächliche Reichweite kann unter Alltagsbedingungen abweichen und ist von verschiedenen Faktoren abhängig, insbesondere von persönlicher Fahrweise, Streckenbeschaffenheit, Außentemperatur, Nutzung von Heizung und Klimaanlage sowie thermischer Vorkonditionierung. ** Die einmalige Leasingsonderzahlungkann evtl. auch der staatliche Umweltbonus sein, der auf Antrag bei Erfüllung der Fördervoraussetzungen gewährt werden kann. weitere Informa-tionen zum Umweltbonus und zur Antragstellung unter www.bafa.de. *** Für die Fahrzeuge kann der staatliche Umweltbonus für Elektromobilität der BAFA in Höhe von bis zu 6.000,- € beantragt werden. Die Auszahlung erfolgt erst nach positivem Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags.

1) Händlereigengarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Ersatttungssatz für Lohn und Material richtet sich nach der Gesamtfahrleistung bei Schadenseintritt. Einzelheiten unter www.händlereigengarantie.eu oder bei uns. 2) Drei Inspektionen jeweils gem. Herstellervorgaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten. 3) Effektiver Jahreszins 4,33% (Mokka-e) bzw. 3,44% (Corsa-e), Sollzinssatz gebunden p.a. 4,25% (Mokka-e) bzw. 3,39% (Corsa-e), Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km/ Jahr zzgl. 995,- € Fracht.Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Die beworbenen Leasingangebote entsprechen dem repräsentativen Beispiel gemäß § 6a Abs. 4 der PAngV. Alle Angebote nur gültig bei Inzahlungnahme Ihres mind. 6 Monate auf Sie zugelassenen Gebrauchtwagens. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht.

Energieverbrauch der beworbenen Modelle komb. 17,8-16,8 kWh/100 km, CO_2-Emissionen komb. 0 g/km. Energieeffizienzklasse A+++.

„Alice“ zieht in den Rosengarten ein

Namensgeberin für den neuen Saal steht fest / Warten auf die „Inbetriebnahme“

MANNHEIM. Anfang September 2024: Freudestrahlend begrüßen die Geschäftsführer Bastian Fiedler, Benedikt Füssel und Thorsten Frank die eingeladenen Gäste im „Alice Bensheimer“-Saal an bisher ungewohnter Stelle: Der neue Multifunktionssaal im zweiten Stock füllt den Raum zwischen Musensaal und Foyer über dem Lichthof, als ob er schon immer dort gewesen wäre. Bei allen Anwesenden bemerkbar: Eine Mischung aus Gelöstheit über die erfolgreiche Umsetzung und Vorfreude auf neue Optionen. Soweit der Blick in die Zukunft.

Wir stellen zurück ins Jetzt, die erste Jahreshälfte 2022. Im Vorfeld der Namensfindung war schnell klar: Das ist eine Herzensangelegenheit im doppelten Sinn. Zum einen durch die zentrale Lage des Rosengartens in Mannheim und somit einer gewissen Wahrnehmung im öffentlichen Leben. Der logische Schritt, die Namensuche öffentlich zu machen, war schnell beschlossene Sache. Der zweite

Aspekt der Entwicklung: „Für eine hohe Identifikation bei unseren Mitarbeitern und weitergreifend den Mannheimern war uns das ein elementares Anliegen“, so Bastian Fiedler, Geschäftsführer der m:con – mannheim:congress GmbH.

Ein unterteilbarer, flexibler Saal mit insgesamt 600 Quadratmeter Fläche wird sprichwörtlich „on Top“ zum bestehenden Angebot ergänzt. Bis zu 450 Personen finden im Plenum Platz oder die Fläche wird bei Kongressen zur zusätzlichen Ausstellungsfläche, inklusive neuestem Technikstandard. Die konsequente Weiterentwicklung des Rosengartens kommt positiv bei der Kundschaft an: „Die großen medizinischen Fachgesellschaften formulieren hier deutlich ihren Bedarf“, so Bastian Fiedler. „Die Erweiterung sichert uns die Wettbewerbsfähigkeit auch in der Zukunft.“

Die Frauenrechtlerin Alice Bensheimer (1864-1935) setzte sich vor allem für die gesellschaftliche Gleichstellung ein. Politisch war sie in mehreren Parteien engagiert und zeichnete sich durch eine liberaldemokratische Haltung aus. Außerdem war sie auch in der Pflegearbeit sehr aktiv. Bereits 1896 gründete sie den „Frauenbund Caritas“. Weiter war sie in Mannheim auch im Bereich der städtischen Armen- und Jugendamtskommission tätig. 1916 war sie Mitbegründerin einer der ersten „Sozialen Frauenschulen“, die heute als Ausgangspunkt für die Fakultät für Sozialwesen an der Hochschule Mannheim gilt. *pr/red*

Umbau der Luisenstraße schreitet voran

Stadt plant Fertigstellung als Fahrradstraße für Juni 2022

In der künftigen Fahrrad-Luisenstraße geht es voran. Foto: Kranczoch

NECKARAU. Seit Anfang November 2021 wird die rund 900 Meter lange Luisenstraße in Mannheim-Neckarau zu einer Fahrradstraße umgebaut. Im Zuge der Maßnahme werden auch große Abschnitte der Fahrbahn grundhaft saniert. Von den insgesamt sechs Bauabschnitten, die mit einem genehmigten Gesamtvolumen von 900.000 Euro veranschlagt wurden, sind bereits drei vollständig abgeschlossen und für den Verkehr wieder freigegeben. Der Bereich vom Sennteichplatz bis zur Schulstraße ist schon vollständig umgebaut. Die restlichen 500 Meter von der Schulstraße in östlicher Richtung bis zur Kreuzung Rathaus- und Luisenstraße sowie ein weiterer Abschnitt am Sennteichplatz werden in den verbleibenden drei Monaten Bauzeit noch folgen.

Die geplante Bauzeit, die einst von Herbst 2021 bis Ende April 2022 vorgesehen war, kann allerdings nicht gehalten werden, „da aufgrund von Lieferengpässen und Materialschwierigkeiten, die während der Corona-Pandemie unter anderem im Baubereich aufgetreten sind, der eigentliche Starttermin der Baumaßnahme verschoben werden musste“, begründet die Stadt. Nach dem derzeitigen Sachstand ist die Fertigstellung der Umbaumaßnahme für Anfang Juni eingeplant. Nach dem vollständigen Umbau werden die Markierungen sowie die Beschilderung in der Luisenstraße angebracht, die diese offensichtlich als Fahrradstraße ausweisen werden. Auch wird in der Luisenstraße im Zuge der Maßnahme das gemäß neuer Straßenverkehrsordnung vorgeschriebene Gehwegparken eingeführt.

Eine Fahrradstraße ist eine ausdrücklich für Radfahrer vorgesehene Straße. Radfahrende genießen in einer Fahrradstraße besonderen Schutz, dürfen auch beim Überholen nicht gefährdet oder behindert werden, und es ist ihnen ausdrücklich erlaubt, nebeneinander zu fahren. *red/nco*

Dabeisein ist alles: Post-SG sucht mini-Meister

NECKARAU. Kinder, aufgepasst: Wer gerne Tischtennis spielt oder dies gerne einmal ausprobieren möchte, der darf sich auf den 22. April freuen. In der PSG Sporthalle sind die Kleinsten ab 10 Uhr beim Ortsentscheid der mini-Meisterschaften unter der Regie der Post Sportgemeinschaft Mannheim (PSG) einen Tag lang die Größten. Bei den mini-Meisterschaften der PSG Mannheim geht es um den Spaß am Spiel. Mitmachen dürfen alle sport- und tischtennisbegeisterten Kinder im Alter bis zwölf Jahre, mit einer Einschränkung: Die Mädchen und Jungen dürfen keine Spielberechtigung eines Mitgliedsverbandes des Deutschen Tischtennis-Bundes (DTTB) besitzen, besessen oder beantragt haben. Auch wer bislang noch nie in seinem jungen Leben einen Schläger in der Hand hatte, aber gerne einmal erste Erfahrungen mit dem schnellsten Ballsport der Welt sammeln möchte, ist herzlich zum Mitmachen eingeladen; Schläger werden bei Bedarf gestellt. Und mitmachen lohnt sich: Die besten „minis“ können sich für die Kreis- und Bezirksentscheide sowie für die Endrunden der Landesverbände oder sogar für das Bundesfinale im Sommer 2022 qualifizieren.

Die mini-Meisterschaften, die erstmals 1983 ausgetragen wurden, sind mit mehr als 1,4 Millionen Teilnehmenden eine der erfolgreichsten Breitensportaktionen im deutschen Sport überhaupt. Prominentester „mini“ ist Bastian Steger, der mit der deutschen Nationalmannschaft mehrfach Medaillen bei Olympischen Spielen, Welt- und Europameisterschaften gewann. *red/nco*

Kinder und Senioren unter einem Dach

Knapp 2,5 Millionen Euro für Projekt der Fliedner-Stiftung

NIEDERFELD. Die Stadt Mannheim fördert ein Projekt der Theodor Fliedner Stiftung zur Errichtung eines Gebäudekomplexes mit betreutem Senioren-Wohnen und einem Kinderhaus an der Alberichstraße im Niederfeld mit insgesamt sieben Kinderbetreuungsgruppen nach Kindergartenstandard mit 2.450.000 Euro. Denn (so die Stadt): Im Niederfeld bestehe über die bereits beschlossenen Projekte hinaus ein zusätzlicher Bedarf an Kinderbetreuungsplätzen.

Hintergrund: Die Stiftung beabsichtigt, das städtische Grundstück an der Alberichstraße zu erwerben. Die Kindertageseinrichtung soll „nach den räumlichen Anforderungen für Kindergartengruppen geschaffen werden, um so eine bedarfsgerechte und flexible Aufteilung zwischen Krippen- und Kindergartengruppen zu ermöglichen“, lautet die Beschlussvorlage. Auf Wunsch der Stiftung soll die Einrichtung durch einen Gemeinwohl-orientierten Kita-Träger betrieben werden. Sollte sich kein solcher Träger finden, würde die Stiftung die Einrichtung zum Betrieb einer Kita an den städtischen Träger zum „marktüblichen Mietzins, der die Aufwendungen der Stiftung sowie die gewährten Fördermittel berücksichtigt“, vermieten. „Erste Gemeinwohl-orientierte Träger haben bereits das Interesse an der Übernahme der Trägerschaft signalisiert. Ein inklusives Betreuungsangebot wäre an diesem Standort besonders wünschenswert.

Eine positiv beschiedene Bauvoranfrage für das Vorhaben liegt bereits vor“, heißt es in der Vorlage an den Gemeinderat weiter.

Und so hat die Theodor Fliedner Stiftung für den Neubau eines siebengruppigen Kinderhauses eine Förderung beantragt. Diese soll im Jahr 2025 mit voraussichtlich vier Krippen- (mit je zehn Ganztagsbetreuungsplätzen) und drei Kindergartengruppen (mit je 20 Ganztagsbetreuungsplätzen) in Betrieb genommen werden.

An der Alberichstraße sollen betreutes Senioren-Wohnen und ein Kinderhaus entstehen. Foto: Kranczoch

Die Theodor Fliedner Stiftung unterhält in Mannheim bereits mehrere Einrichtungen der Altenhilfe. Neben dem Seniorenpflegeheim Theodor Fliedner Haus in Feudenheim mit seinen hundert Heimplätzen bietet die Stiftung zehn Tagespflegeplätze sowie zwei Anlagen für betreutes Wohnen in Feudenheim und Wallstadt mit 27 bzw. 25 Wohnungen an und ein betreutes Wohnen auf Turley als dritte Wohnanlage mit 36 Wohnungen. *red/nco*

ANZEIGENSONDERVERÖFFENTLICHUNG

Ab dem 19. Jahrhundert etwa wurde der Hase zum Osterboten. Foto: pixabay

WARUM DER HASE FÜR OSTERN SO WICHTIG IST

ALLGEMEIN. Ostern ist ja ohne bemalte Eier undenkbar, die gehören einfach mit dazu. Genauso übrigens wie der Osterhase, der sie färbt, zu uns in den Garten bringt und dort versteckt. Warum den Job ausgerechnet Meister Lampe macht, obwohl Hasen normalerweise doch gar keine Eier legen? Der Brauch, an Ostern Eier zu verstecken, um sie später aufzufuttern – wenn man sie denn wiederfindet – hat eine lange Tradition und geht unter anderem auf die vorösterliche Fastenzeit zurück. „In der war es nämlich verboten, Eier zu essen. Und ab dem 19. Jahrhundert etwa wurde dann der Hase zum Osterboten und auch zum Überbringer der Eier. Es war aber auch schon ganz anders; je nach Region war der Storch, der Kuckuck, der Kranich oder sogar der Fuchs der Eierlieferant. Aber heutzutage gibt es halt nur noch den Osterhasen", so Torsten Reinwald, Biologe beim Deutschen Jagdverband.

„Dabei hat der Osterhase mit Eiern eigentlich gar nix am Hut", so Reinwald weiter. „Feldhasen sind Säugetiere und schlüpfen eben nicht aus dem Ei wie Vögel. Ganz klar, sie werden mit Fell und voll entwickelten Augen geboren und sind den ganzen Tag alleine, im Feld oder auf der Wiese. Und die Häsin kommt immer nur sporadisch vorbei und säugt sie – und das ist der beste Schutz vor Fressfeinden, wie dem Fuchs." Sollte der Fuchs den Hasen trotzdem mal ein bisschen zu nah auf die Pelle rücken, sind sie aber jederzeit in der Lage, ihn eiskalt auszutricksen. „Dann legen sie die Löffel, die Ohren an und sind nahezu unsichtbar, weil sie sehr gut getarnt sind. Sie warten bis zur letzten Sekunde und dann spurten sie los, mit über 80 Stundenkilometern, und schlagen dabei auch noch Haken", erklärt Torsten Reinwald weiter.

Um so topfit zu sein, ernähren sie sich übrigens rein vegetarisch. Reinwald: „Sie lieben Wildkräuter und viele Gräser. Über 70 Arten sind bekannt, die Hasen gerne fressen. Der Jäger spricht da auch gerne von der ‚Hasenapotheke'. Gerade unordentliche Feldränder bieten genau das, was sie lieben. Und wichtig: Hasen fressen keine Süßigkeiten, auch wenn sie Ostern die Eier bringen."

Womit nun auch das letzte süße Geheimnis des Osterhasen gelüftet wäre: Es gibt nicht nur einen, der die ganze Arbeit macht, sondern total viele. „Wir Jäger zählen seit etwa 20 Jahren Feldhasen in Referenzgebieten und wir können sagen: Wir haben, grob hochgerechnet, etwa drei Millionen Feldhasen in Deutschland. Und ich würde mal sagen, die Ostereierlieferung ist auch dieses Jahr gesichert."

ots/nco

Ostereier färben: kinderleicht mit Naturfarben

Allgemein. Das Osterfest naht und zu Hause wird farbenfroh dekoriert – bunte Ostereier gehören einfach dazu. Es ist ein schöner Brauch, der richtig Spaß machen kann, diese zu färben und zu verzieren, um damit die Ostertafel zu schmücken oder sie im Garten zu verstecken. Ob gefärbt oder bemalt – der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt – jeder kann sich hier austoben. Viele Familien erinnern sich an alte Traditionen und färben die Eier wie ihre Mütter und Großmütter mit natürlichen Farbstoffen. Das ist nicht schwer – Pflanzen, Gemüse, Kräuter und Tees aus Küche und Garten können dazu verwendet werden. Die Färbungen sind oft nicht so intensiv, aber dafür frei von Zusatzstoffen, die in Lebensmittelfarben enthalten sind, und es ist kinderleicht.

UND SO FUNKTIONIERT'S:

1. Vorbereitungen: Verwenden Sie Eier aus dem Bioladen. Die Schale der Eier von freilaufenden Hühnern ist härter, daher zum Färben besser geeignet. Reinigen Sie die Eier vor dem Färben mit Essigwasser, damit sie die Farbe besser annehmen. Weiße Eier eignen sich für hellere Farbtöne, braune Eier intensivieren die dunkleren Farbtöne. Pieksen Sie die Eier vor dem Kochen nicht an, so gelangt keine Farbe ins Innere und die Eier sind länger haltbar. Damit sie beim Kochen nicht aufplatzen, am besten vor dem Kochen einige Stunden bei Zimmertemperatur aufbewahren.

2. Farbsud erstellen: Der Sud von frischen Pflanzen, Tee, Kaffee oder Gemüse kann sofort verwendet werden. Rinden, Blätter und Beeren sollten erst einige Stunden einweichen und dann mindestens 30 Minuten aufgekocht werden.

Rote Farbe mit Rote Bete oder blaue Farbe mit Blaukraut: 500 Gramm des frischen, klein geschnittenen Gemüses in einem Liter Wasser für 30 bis 40 Minuten kochen. Anschließend das Färbewasser durchsieben.

Gelbe Farbe mit Kurkuma oder Safran: 3 bis 4 Teelöffel für 30 Minuten in 1 Liter Wasser einweichen und anschließend 30 Minuten kochen lassen.

Grüne Farbe mit Holunderbeeren: 100 Gramm in einem Liter Wasser zwei Stunden einweichen und danach 30 bis 60 Minuten kochen. Anschließend das Färbewasser durchsieben.

Braune Farbe mit schwarzem Tee: 100 Gramm Tee mit 1 Liter Wasser aufkochen, ca. ½ Stunde ziehen lassen, danach die Teeblätter abgießen.

3. Eier färben: Kochen Sie die Eier 10 Minuten und schrecken Sie sie danach mit kaltem Wasser ab. Die Eier sollten mindestens eine halbe Stunde in dem erkalteten Farbsud liegen. Zwischendurch die Eier mit einem Löffel herausholen und die Farbintensität prüfen. Um einen kräftigeren Farbton zu erhalten, ist bei manchen Farben eine Färbedauer von ein bis drei Stunden notwendig. Ein Farbbad über Nacht intensiviert das Ergebnis. Ist die gewünschte Färbung erreicht, Eier zum Trocknen auf ein Küchentuch legen. Für einen intensiven Glanz reiben Sie die Eier mit einem in Pflanzenöl getunkten Tuch ein oder verwenden Sie eine Speckschwarte.

ak-o/nco

Ostereier färben geht kinderleicht mit Naturfarben. **Foto: pixabay/ak-o**

MEISTERBETRIEB WOJTISCHEK SANITÄR • HEIZUNG
KUNDENDIENST · HEIZUNGEN · GAS-WASSER · INSTALLATIONEN
ETAGEN-FERN-GAS · ROHRREINIGUNG · SPENGLEREI · SOLAR
Komplettbäder aus einer Hand
Auch barrierefreie Badsanierung
über 30 Jahre
Josef Wojtischek · B7, 8 · 68159 Mannheim
Tel.: 06 21 / 1 42 40 · E-Mail: firma.wojtischek@arcor.de oder firma.wojtischek@gmail.com
Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Osterfest.

Fraktion Freie Wähler - MANNHEIMER LISTE
v.l.n.r. Hartmut Beck, Holger Schmid, Christiane Fuchs, Prof. Dr. Achim Weizel, Christiane Busenbender, Christopher Probst
Wir wünschen ein friedliches Osterfest!
Wir möchten Mannheim sauberer machen!
Schicken Sie uns Bilder von Müllansammlungen per Mail an ML@mannheim.de mit Nennung des Fundortes - wir kümmern uns um eine saubere Stadt!
DAS BESTE FÜR MANNHEIM!

ALLE INSTALLATIONEN AUS EINER HAND!
Auszug aus unserer Leistungspalette:
- Planung und Ausführung von Heizung-, Klima-, Sanitär- und Elektroinstallationen
- Zertifizierter Betrieb für EIB I KNX Installationen
- E-Check
- Wartung von Fernwärmestationen, Öl- und Gasheizungen, Wärmepumpen
- Ladestation für E-Autos
- Inspektion und Wartung von Lüftungs- und Klimaanlagen nach VDI 6022
- Mess-, Steuer- und Regeltechnik

Nach dem Sommer ist vor dem Sommer
Planen Sie JETZT Ihre Klimaanlage
Wir beraten Sie gerne.
Schwierige Zeiten - Wir sind für Sie da!
Peter Remp
ENERGIE- u. WÄRMETECHNIK GmbH
Heizung Klima Sanitär Elektro
Innstraße 17 · 68199 Mannheim,
Tel. 06 21/8 54 76 44 · Fax 06 21/8 54 76 43
E-Mail: info@energieremp.de
www.energieremp.de
Schöne Ostern und bleiben Sie gesund

Badewanne raus – Dusche rein
so sind Sie für alle Eventualitäten im Leben, auch im hohen Alter, gerüstet.

Über 40 Jahre handwerkliche Qualität
Heinrich Decker
Heizung · Sanitär · Solaranlagen
Mannheim-Neckarau · Fischerstraße 37
Tel. 85 52 68 · Fax 8 62 38 57 · www.heinrich-decker.de
Wir wünschen unseren Kunden
Frohe Ostern und schöne Feiertage.

eiscafé capri
eiscafé - bistro - bar
mannheim-neckarau
rheingoldplatz 1, 0176 34 38 83 29
eis aus eigener herstellung
täglich ab 10 uhr geöffnet, frühstück bis 12 uhr

Ehrenfried
Essen auf Rädern - Qualität von Ehrenfried
Komplett-Menü inkl. Salat *nur 7.10 €*
KW 16 18.04. - 24.04.2022
Frisch gekocht und heiß geliefert! - auch für Vegetarier - Probierpreis für Neukunden: 3 Menüs zu je 5 €
Mo. Ravioli mit Ricottakäsefüllung in Zitronensoße
Di. Gebratenes Hähnchensteak in Rahmsoße mit Eiernudeln, dazu Endiviensalat
Mi. Ratatouillegemüse mit Rosmarinkartoffeln und Knoblauch-Dip
Do. Gebratene Serviettenknödel mit Pilzallerlei
Fr. Seelachsfilet (natur) auf Rahmspinat mit Salzkartoffeln
Sa. Gemüseschnitzel mit Sahnesoße und Kartoffelpüree
So. Piccata von der Putenbrust in Tomatensoße mit Gemüsespaghetti
Kostenlose Bestellhotline 0800 - 3 47 36 37
weitere Angebote: www.ehrenfried.de

ANZEIGENSONDERVERÖFFENTLICHUNG

Kritos
MEZE & WINE BAR
Wir wünschen allen Gästen ein friedvolles Osterfest!
Inh. Kritolaos Tsiverakis
Rheingoldstraße 19 · MA-Neckarau · Tel. 43710569

Bäckerei Breinig Konditorei
Breinig u. Grohmüller GdbR
Mönchwörtherstr. 17 | 68199 Mannheim
Tel.: 0621/853717
Ihr Fachbetrieb in Mannheim-Neckarau
50 JAHRE
Alle Bäckerei- und Konditoreiwaren aus eigener Herstellung!
Wir sind für Sie da:
Montag - Freitag: 06:45 - 13:00 | 15:00 - 18:00 Uhr
Samstag: 06:45 - 13:00 Uhr

ALLGEMEIN. Ostern hat einen ganz eigenen Charakter unter den Festen im Jahresverlauf: An den Feiertagen trifft man sich zum Beispiel gerne mit Familie und Freunden zum Osterbrunch in gemütlicher Runde und genießt süße und herzhafte Köstlichkeiten. Verschiedene Brotsorten, Croissants und Brötchen sowie ein reichhaltiges Sortiment an Wurst- und Käsevariationen gehören zu den Klassikern beim Brunchen. Dazu Eier, knackige Gemüsesticks, eine Suppe und ein raffiniertes Dessert – schon kann man bis in den Nachmittag hinein schlemmen. Brötchen, Baguette und Co. gibt es auch zum Aufbacken. Und aus den Vorräten lässt sich kurzfristig auch die eine oder andere Leckerei für den Brunch zaubern. Weiche Milchbrötchen von IBIS etwa schmecken nicht nur zu Süßem und Deftigem, sondern können als Zutat für einen schnellen Tassenkuchen dienen.

Tassenkuchen aus Milchbrötchen

Ideal für Überraschungsgäste: Die köstlichen Tassenküchlein aus weichen Milchbrötchen sind schnell zubereitet. Foto: djd/IBIS Backwaren

ZUTATEN

(für 4 Tassenküchlein)

Mug Cakes:
5 Milchbrötchen Natur
2 Frühlingszwiebeln
4 Stängel glatte Petersilie
200 ml Milch
4 Eier (Gr. M)
Salz
Pfeffer
Butter für die Tassen

Topping:
150 g Schafskäse
4 EL Joghurt
6 getrocknete Tomaten in Öl
Salz
Pfeffer
Paprikapulver edelsüß
5 Wachteleier
1 Zweig Dill
Fleur de Sel zum Bestreuen

ZUBEREITUNG

Die Milchbrötchen in kleine Würfel schneiden und in eine Schüssel legen. Frühlingszwiebeln waschen, in feine Ringe schneiden und mit der klein gehackten Petersilie zu den Brötchen geben.

Die Milch mit den Eiern, etwas Salz und Pfeffer verquirlen. Über die Milchbrötchenwürfel gießen und alles etwa 20 Minuten ruhen lassen. 4 Tassen mit Butter einfetten.

Schafskäse würfeln und mit dem Joghurt in ein hohes Gefäß geben. Die getrockneten Tomaten in kleine Würfel schneiden und mit etwas Salz, Pfeffer und Paprikapulver zum Schafskäse geben. Alles mit dem Stabmixer zu einer Creme pürieren.

Die Wachteleier anpieksen und in kochendem Wasser 4 Minuten hart kochen. Anschließend abschrecken und auskühlen lassen. Den Dillzweig waschen und trocken tupfen.

Die Milchbrötchenmischung auf die Tassen verteilen. Jede Tasse einzeln bei 800 Watt für etwa 2 Minuten in der Mikrowelle garen oder alternativ im vorgeheizten Backofen bei 180 Grad Celsius ca. 25 Minuten backen. Auf ofenfeste Tassen achten!

Die fertigen Mug Cakes auskühlen lassen, dann mit der Schafskäsecreme toppen. Zur Deko die Wachteleier pellen und obenauf setzen. Mit etwas Fleur de Sel bestreuen und mit den kleinen Dillzweigen dekorieren. *djd/nco*

RESTAURANT MALVASIA
Griechische Spezialitäten und Weine
Alberichstraße 98a
68199 Mannheim / Niederfeld
www.restaurant-malvasia.de
Biergarten geöffnet!
ABHOL- & LIEFERSERVICE
Bestellung telefonisch: 18 06 84 870 oder per WhatsApp: 0171 5491640
Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
NEUE Öffnungszeiten: Montag - Samstag 17-21 Uhr (warme Küche)
Sonn- und Feiertage 12-21 Uhr (warme Küche)
erholsame Osterfeiertage
& BLEIBEN SIE GESUND! Familie Kalenis mit Team

Markttag
Jeden Do 8 - 17 Uhr & Fr 8 - 13 Uhr
Unser Angebot für den 14.04.2022
Hochzeitswurst 11 €/kg
Rumpsteak, regional gereift 26,50 €/kg
Wir wünschen Frohe Ostern
müller
EZ/EV 875
Wurst- & Fleischwaren
Qualität aus der Qualitätsstadt
Unsere Landwirte kennen wir persönlich!
Schlachtung in privatem Schlachthof in Schefflenz und Brenzbach (Odw.)
Fleisch von kleinen regionalen Landwirten
Frisch vom Land: Obst & Gemüse Hans Zeilinger
Informationen & Bestellung unter:
Tel.: 0621 - 81 59 40
Fax: 0621 - 81 52 85
info-muellerfleisch@muellerfleischmannheim.eu
Kennen Sie eigentlich schon unser Unternehmensvideo?
Fabrikstationstraße 18 · MA-Neckarau
www.mueller-fleischundwurstwaren.de

NEUERÖFFNUNG
A&D Bäckerei
Brot, Brötchen, Kuchen
Balkanische Spezialitäten
Börek
Pizza
Karamelltorte (trileqe)
Baklava
NEU: Krempita
...und vieles mehr
Börekhaus Brot, Gebäck
KAFFEE, SNACKS, KLEINE PAUSE
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Bäckerei A&D ■ Familie Ramadani
Niederfeldstraße 107a, MA-Almenhof
Tel. MA 44 58 90 00
Öffnungszeiten: Montag–Samstag 6.30-20 Uhr und Sonntag 7.30-19 Uhr

WIR WÜNSCHEN IHNEN EIN FROHES OSTERFEST
press
Schreib- und Tabakwaren
Großkinsky
Niederfeldstraße 74, 68199 Mannheim
E-Mail: sutgrosskinsky@freenet.de
Großkinsky
AM RHEINGOLDPLATZ
Rheingoldplatz 2, 68199 Mannheim
E-Mail: grosskinsky-rheingoldplatz@freenet.de
NEU! TÄGLICH FRÜHSTÜCK + HOT DOG's

ANZEIGENSONDERVERÖFFENTLICHUNG

Ostereier – eine veraltete Tradition?

ALLGEMEIN. Bunt bemalt, gut versteckt oder einfach auf dem Frühstückstisch – hartgekochte Eier zu Ostern haben eine lange Tradition. Vor allem für jüngere Menschen scheint das Ostereieressen jedoch an Bedeutung zu verlieren. Dies lässt zumindest eine Umfrage der GfK – Gesellschaft für Konsumforschung im Auftrag des Nestlé Ernährungsstudio vermuten.

„Gerade einmal zwölf Prozent der 18- bis 29-Jährigen essen zu Ostern mehr gekochte Eier als sonst", sagt Ernährungswissenschaftlerin Dr. Annette Neubert. „Anders sieht es bei den Älteren aus. Über 20 Prozent aller 30- bis 74-Jährigen verzehren rund um die Feiertage mehr Eier als sonst." Im Alter von 30 bis 49 Jahren und von 70 bis 74 Jahren konsumiert sogar jeder Vierte zu Ostern mehr gekochte Eier. Ist das gesund? „Eier liefern viele wertvolle Nährstoffe wie biologisch hochwertiges Eiweiß und haben ihren Platz in einer abwechslungsreichen Ernährung. Gleichzeitig ist das Eigelb fett- und cholesterinreich", sagt Dr. Neubert. „Cholesterin ist allerdings ein wichtiger Bestandteil der Zellwände und wird zur Bildung vieler Hormone benötigt." Zum einen bildet der Körper selbst Cholesterin, zum anderen nimmt er es über die Nahrung auf. Lange wurde die Bedeutung des Nahrungscholesterins für den Gesamtcholesterinspiegel im Blut überbewertet: So zeigen aktuelle Studien, dass der Konsum von Hühnereiern nicht per se zu einer Erhöhung des Cholesterinspiegels führt. Dennoch sollten Eier nicht täglich auf dem Speiseplan stehen, auch weil sich die enthaltenen gesättigten Fettsäuren ungünstig auf die Herz-Gefäß-Gesundheit auswirken können. „Laut der Deutschen Gesellschaft für Ernährung dürfen es bis zu drei Eier in der Woche sein. Aber wenn es an Ostern mal mehr werden, ist das in diesem kurzen Zeitraum gesundheitlich wenig bedenklich", so Dr. Annette Neubert.

red/nco

Das neugierige Eselchen Elias ist wieder da

ALMENHOF. Das neugierige Eselchen Elias ist wieder da. Wie schon vor Weihnachten, ist das Grauchen auch jetzt vor Ostern einem neuen großen Abenteuer auf der Spur. Denn dieses Mal ist er als Detektiv im Einsatz und ermittelt in der Fastenzeit und um Ostern im Fall Jesus. Dabei kann er Hilfe von Familien und Kindern gut gebrauchen. Ermittelt wird – außer in Maria Hilf auf dem Almenhof – in verschiedenen Kirchengemeinden im Dekanat Mannheim (natürlich immer mit Blick auf die für den Einsatz geltenden Teilnahme-Bedingungen in Coronazeiten). Entwickelt hat das dekanatsweite Format das Team Familien-Kirche der Kirchenentwicklung Mannheim. Wer also Lust hat, im Team-Elias die Fasten- und Osterzeit zu erleben, kann sich das passende Angebot heraussuchen. Beim ersten Einsatz erhalten die Kinder ein Ermittlerbuch mit – wie es sich gehört – Detektivausweis. „Mit Elias auf Spurensuche" wird am Karfreitag, 15. April, ab 10.30 Uhr ein Stationenweg zum Selbsterkunden angeboten (Startpunkt vor der Maria Hilf Kirche) und eine Familienosternacht findet am Samstag, 16. April, in der Maria Hilf-Kirche statt. Anmeldung erforderlich unter: Pfarrbüro St. Jakobus, Telefon: 0621 30085600; Pfarrbüro Maria Hilf, Telefon 0621 30085607 und gemeinde@kath-ma-suedwest.de.

red/nco

Das neugierige Eselchen Elias ist wieder da.
Foto: zg/Archiv

Unterm Baum, mal anders und auf Spurensuche

ALMENHOF. Unter freiem Himmel gebetet wird in der Kirchengemeinde Mannheim-Südwest. Dort ist mit der Karwoche wieder das spirituelle Andachtsformat „Mit Gott unterm Baum" vor der Maria-Hilf-Kirche (August-Bebel-Straße 49) gestartet: am 14. April um 18 Uhr zu Gründonnerstag, am Karfreitag, 15. April, um 15 Uhr und am 16. April um 18 Uhr als Osternacht. Wieder wöchentlich angeboten wird diese Form der Open-Air-Andacht dann ab 26. April. Darüber hinaus ist die Katholische Jugendkirche Samuel in diesem Jahr in der Pfarrei Maria Hilf an den Kar- und Ostertagen on tour. „Mal anders" werden dadurch der Gründonnerstag um 20 Uhr, der Karfreitag um 16 Uhr und schließlich auch die Osternacht am 16. April um 19.30 Uhr mit Stockbrot am Lagerfeuer gefeiert. „Eselchen Elias" ist auch „auf Spurensuche": Am Karfreitag wird ein Stationenweg zum Selbsterkunden angeboten (15. April ab 10.30 Uhr; Startpunkt vor der Maria-Hilf-Kirche) und eine Familienosternacht findet am Samstag, 16. April, in der Maria-Hilf-Kirche statt. Eine Anmeldung ist erforderlich unter: Pfarrbüro St. Jakobus, Telefon 0621 30085600; Pfarrbüro Maria Hilf, Telefon 0621 30085607 und gemeinde@kath-ma-suedwest.de.

nco

RECHTSANWALT
WILFRIED KREUZER

Rechtsanwalt Willfried Kreuzer | Im Sennteich 30, 68199 Mannheim | Mobil 0176-24 32 84 54, wkreuzer@t-online.de | Telefon (06 21) 15 40 289, Telefax (06 21) 80 34 755

Wir wünschen ein schönes Osterfest.
Möge es vor allem viel Freude, Entspannung und Zufriedenheit bringen!

157 Jahre Simon
Glaserei + Fensterbau
www.glassimon.de

- Reparaturen rund ums Fenster
- Neue Fenster und Türen
- Haustüren
- Glastüren

Energieeinsparung mit wärmegedämmten Fenstern + Türen!

Seit 1865 · älteste Glaserei Mannheims
„Tradition schafft Vertrauen"

Fon 0621-851516
Innstraße 44 · 68199 Mannheim
www.glassimon.de · Mail: info@glassimon.de

Bleiben Sie gesund!
Frohe Ostern

Bernd Kieser, Rechtsanwalt
Fachanwalt für Erbrecht

Friedrichstraße 11 • 68199 MA-Neckarau
Tel.: 0621/84 20 6-0 • www.kanzlei-khn.de
Hausbesuche auf Wunsch

FOCUS-SPEZIAL 2013 - 2021: Rechtsanwalt Bernd Kieser gehört zu den Top-Anwälten in ganz Deutschland. Er überzeugt durch eine hohe Fachkompetenz im Fachbereich Erbrecht.

- Betreuungsrecht
  Gestaltung von Vorsorgeregelungen, Patientenverfügungen
  Durchsetzung der Patientenrechte am Lebensende
  Übernahme von Bevollmächtigungen und Kontrollbevollmächtigungen
  Vertretung in Betreuungssachen
- Erbrecht
  Testamentsgestaltungen
  Vertretung in Erbrechtsstreitigkeiten
  Testamentsvollstreckungen
- Steuerrecht
  Steuerliche Gestaltungsberatung im Recht der Unternehmens- und privaten Vermögensnachfolge

Wir wünschen unseren Mandanten, Freunden und Geschäftspartnern ein frohes und gesundes Osterfest.

Frohe Ostern!

WENN DER FRÜHLING GRÜßT, DANN HÜPFT DAS HERZ VOR FREUDE.

Wir wünschen all unseren Kunden und deren Angehörigen ein schönes Osterfest mit tollem Wetter und bunten Eiern.

Herzlichst,
Ihre Mitarbeiter von Rheingold

Rheingoldstr. 6 | 68199 Mannheim | 0621 - 8 41 40 40
www.pflegedienst-rheingold.de

Ambulanter Pflegedienst RHEINGOLD GmbH

Schwimmverein Mannheim e.V.

www.schwimmverein-mannheim.de
info@schwimmverein-mannheim.de

Freibad Neckarau Stollenwörthweiher II und Hallenbad Seckenheim

Allen Mitgliedern, Badegästen und Freunden des Vereins wünschen wir geruhsame, zufriedene Osterfeiertage und viel frühlingshaften Ostersonnenschein.

Wir freuen uns auf den Start der Badesaison am Stollenwörthweiher am 14.05.22.

Promenadenweg 4 • 68199 Mannheim • Tel. 0621 - 81 19 44

Der Förderkreis Alte Neckarauer Friedhofskapelle

dankt allen Mitgliedern und Freunden für die vielfältige Unterstützung und wünscht ein gesegnetes Osterfest!

Gartenverein Mallau e.V.
-Mannheim-Neckarau-

Wir wünschen angenehme Osterfeiertage.

www.gartenverein-mallau.de

POST SG / Post-Sport-Gemeinschaft e.V.
Sportanlagen: Kiesteichweg 5, MA-Neckarau
Geschäftsstelle: Tel.: 0621-851172
kontakt@psgmannheim.de www.psgmannheim.de

Wir wünschen allen unseren Mitgliedern sowie deren Angehörigen, unseren Freunden, Geschäftspartnern und Sponsoren Frohe Ostern!

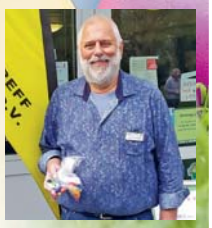
Wir bieten an:
Boule, Cheerleading, Eltern-Kind Turnen, Freizeitsport, Gymnastik am Morgen, Judo, Jugendleichtathletik, Kindersport, Rasenkraftsport, Sportabzeichen, Tennis, Tischtennis, Viet Vo Dao, Volleyball, Wandern/Walking, WuShu, Hatha-Yoga,Tao-Yoga

Einsteig und Probetraining sind nach Absprache möglich !

ANZEIGENSONDERVERÖFFENTLICHUNG

OSTEREIERSUCHE

NECKARAU. Einen wahren Ansturm erlebte in diesem Jahr die – auch sonst schon beliebte – Ostereiersuche im Bebelpark Neckarau. Jedes Jahr organisiert der Förderverein des Jugendtreffs Neckarau im Bebelpark eine Ostereiersuche. Peter Dörflinger packt dafür mit seinem Team kleine Tütchen mit österlichen Leckereien, für jedes Kind eines. Tatsächlich waren kurz nach 12.30 Uhr alle 80 Päckchen mit Süßigkeiten und bunten Eiern an die Kinder verteilt. „Das hatten wir noch nie, dass restlos alles ‚ausverkauft' war. Zumal das Wetter heute nicht wirklich schön war. Toll, dass wir nach der langen Zeit der Pandemie so vielen Kindern eine kleine Freude bereiten konnten. Waren sie doch besonders von Entbehrungen und Einschränkungen betroffen", freut sich Rudi Strunk, Sprecher des Jugendtreff-Fördervereins. *nco*



Rudi Strunk mit einem der begehrten Osterbeutelchen. Foto: Kranczoch

Kanu-Gesellschaft Neckarau e.V.

Wir wünschen unseren Mitgliedern und Freunden ein frohes und besinnliches Osterfest

kontakt@kg-neckarau.de • https://kg-neckarau.de

Viel Zuspruch beim Sommertagszug der IG

NECKARAU. „Wir wollen doch dem Winter den Garaus machen. Der soll jetzt endlich weg", ruft Claudia Küstner allen Kindern zu. Und die waren zahlreich gekommen zum Sommertagszug der Interessengemeinschaft Neckarauer Vereine (IG): unter ihnen – neben vielen Eltern, Omas und Opas mit den Kleinen – die Klasse 3a der Almenhof-Grundschule, der Jakobus-Kindergarten, das Kinderhaus Neckarau, die Kita Sonnenblume sowie Stoppelhoppser und Jugendgarde der Neckarauer Narrengemeinschaft „die Pilwe".
Vom Neckarauer Marktplatz aus waren die Kleinen und Erwachsenen losgezogen, fröhlich Lieder trällernd und der Kälte trotzend. Aber so richtig wollte der Winter an diesem eiskalten Tag dann auf dem Niederbrücklplatz nicht einfach gehen. Zwar brannte der weiße Mantel und am Ende blieb nur noch das Drahtskelett des kalten Buben, allein das große Feuerspektakel blieb in diesem Jahr aus. Am Ende war der Holzstapel unter dem Gewand unberührt. Offensichtlich wehrte sich das noch feuchte Holz erfolgreich gegen die Versuche der Freiwilligen Feuerwehr, ein großes Freudenfeuer zu entzünden.
Davon ließen sich aber weder Kinder noch Erwachsene verdrießen, sangen laut die Lieder zur Vertreibung des Winters zusammen mit der Blaskapelle Dannstadt und freuten sich an den bunten Stecken – ob mit oder ohne Brezeln. Und zum guten Abschluss konnte man den Kleinen beim schon traditionellen Ponyreiten der Reitgemeinschaft Neckarau eine Freude machen, denn die war wieder mit ihren Ponys gekommen, um den Kindern im Anschluss ein kleines Glück auf dem Rücken der Pferde zu ermöglichen. „Jetzt wollen wir hoffen, dass es endlich warm wird", schloss die IG-Vorsitzende Küstner. *nco*

Immerhin der Mantel brannte bei der Vertreibung des Winters. Foto: Kranczoch

TURNVEREIN 1884 e.V. MANNHEIM-NECKARAU

Allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern des Vereins

Friedliche Ostern

Das Vorstandsteam

www.tv-neckarau.de • Baloghweg 9 • 68199 MA-Neckarau

Wir wünschen unseren Mitgliedern und Freunden ein frohes Osterfest!

Neckarauer Narrengilde
„Die Pilwe" e.V.

Die Vorstände des MFC 08 Lindenhof und des Fördervereins wünschen

Frohe Ostern

Die GDS Neckarau wünscht den Mitgliedern und Bürgern in Mannheim-Neckarau und Mannheim-Almenhof ein ruhiges Osterfest und bleiben Sie gesund.

Gemeinschaft der Selbständigen (GDS)

Besuchen Sie unsere leistungsstarken Gewerbebetriebe in Neckarau!

Bunter Ostergruß für GDS-Mitglieder

NECKARAU. Ein paar gab es zum stärkenden Frühstück im Reiseland Atlantis. Aber die allermeisten der 8000 bunten Ostereier gingen an die Mitgliedsbetriebe der Neckarauer Gemeinschaft der Selbständigen (GDS) zur diesjährigen Osterwerbe-Aktion. Alle Mitgliedsbetriebe erhielten kostenlos 60 bemalte Ostereier, welche aus Bodenhaltung stammen, um sie in der Osterwoche als kleines Dankeschön an die Kundschaft in den Geschäften und Betrieben zu verschenken. Gleichzeitig wurden Plakate ausgegeben, die auf diese Aktion aufmerksam machten. Am 8. April gingen in der Rheingoldstraße 18 schon einige der österlichen Köstlichkeiten weg. Am 11. und 12. April konnten sich GDS-Mitglieder weiteren Nachschub bei Vorstand Bernd Schwinn abholen.
Jahr für Jahr ist die Ostereieraktion eines der ersten Highlights im GDS-Jahreskalender. Weitere werden 2022 folgen. Zum Beispiel die Kerwe, wie auf der letzten Vorstandssitzung beschlossen wurde. Die NAN werden berichten. *nco*

Wolfgang Taubert, Bernd Schwinn, Matthias Schmitt und Rosi Rehberger hatten Spaß bei der Ostereierverteilung. Foto: Kranczoch

ARBEITERWOHLFAHRT
ORTSVEREIN
NECKARAU-LINDENHOF-RHEINAU

AWO

Wir wünschen

Frohe Ostern

und legen Ihnen acht schöne Kaffeenachmittage in Ihr Osternest.

09.4. 10.09.
28.5. 08.10.
18.6. 12.11.
09.7. 10.12.
ab 14 Uhr

Wir sind an diesen Tagen im Volkshaus Neckarau wieder für Sie da.

AWO Neckarau und Rheinau
Marianne Bade 0171 - 5742086

GEMEINDEDIAKONIE Mannheim

Blumen zaubern Farbtupfer in Gärten und auf Wiesen, Bäume tragen erste Knospen. Endlich, Frühling liegt in der Luft!
Die Gemeindiakonie Mannheim wünscht allen Mitarbeitenden, Beschäftigten, Freunden und Wegbegleitern ein frohes Osterfest und ein zauberhaftes Frühjahr!

www.gemeindediakonie-mannheim.de

Wir sind Mitglied der Diakonie

Verein
Geschichte Alt-Neckarau e.V.

Wir wünschen allen ein gesundes & frohes Osterfest

Lustige Oster-Cake-Pops

Dieses Rezept entstand in Kooperation mit der Bloggerin Elli von LieberBacken.de.

Zubereitungszeit:
Vorbereitung Hasenohren/ Schnauzen: 60-80 Minuten + ca. 2 h Ruhezeit
Vor-/Zubereitung Teig: 25 Minuten
Backzeit: 25-30 Minuten
Zubereitung Cake-Pops: 60-80 Minuten + 1 h Kühlzeit dazwischen

ALLGEMEIN. Mit den Oster-Cake-Pops werden alle Osternester dieses Jahr zu einem absoluten Hingucker. Die lustigen Backwaren mit Tier-Motiven verzücken nicht nur strahlende Kinderaugen, sie sorgen auch für einen einzigartigen Backspaß in der Küche und bringen Freude und Farbe ins Frühlingsfest! Die kleinen, bunt dekorierten Kuchenspieße im drolligen Hasen- oder Kükenkostüm sind sowohl süßes Gebäck als auch perfekte Oster-Dekoration für jeden Raum. Die Grafschafter Krautfabrik präsentiert ein spannendes Rezept für Oster-Cake-Pops – mit Goldsaft verfeinert und perfekt für einen gemütlichen Nachmittag mit der ganzen Familie.

Cake-Pops, auch bekannt als Kuchenlollis, schmecken nicht nur klasse, sondern sehen dazu noch fabelhaft aus. Kein Wunder also, dass sie ein absoluter Liebling aller Hobby-Bäcker und Bastelprofis geworden sind. Die kleinen, überzogenen Kuchenstücke sind eine ideale Spielwiese für alle kreativen Backfreunde. Mit Hilfe von Frischkäse, etwas Puderzucker und leckerem Goldsaft werden aus zerbröselten Kuchenstücken süße Kugeln geformt, um sie anschließend im niedlichen Oster-Look zu schmücken. Nachdem sie dann noch mit köstlicher Schokolade überzogen wurden, kommen die Kugeln auf die praktischen Spieße. Aus buntem Fondant wird nun ein Überzug geformt und mit kleinen Öhrchen und Knopfaugen versehen – schon sind aus den kleinen Kuchenkugeln süße Küken und Hasen geworden. Mit etwas Vorbereitung ist dieses einfache Rezept wie geschaffen für eine unterhaltsame Back- und Bastelstunde mit Kindern – und lässt im ganzen Haus Osterstimmung aufkommen.

ZUBEREITUNG

Teig:
Den Boden einer runden Springform (Ø 20 cm) mit Backpapier auslegen oder das Backpapier einspannen. Butter, Zucker und Salz in einer Schüssel mit dem Handrührgerät verrühren. Anschließend zuerst die Eier, dann die Milch dazugeben und einrühren. Mehl und Backpulver sieben, dann zuerst eine Hälfte unter Rühren hinzugeben und anschließend die zweite. Den Teig in die Backform füllen und glattstreichen.
Im vorgeheizten Backrohr bei 170°C (Ober-/Unterhitze) etwa 25-30 Minuten backen, beim Backen in einer größeren Form ändert sich die Backzeit geringfügig. Stäbchenprobe machen. Den Kuchen komplett auskühlen lassen, dann aus der Form lösen und in einer Schüssel fein zerbröseln. Frischkäse, Puderzucker und Goldsaft hinzugeben und von Hand gut verkneten, dann 24-30 kleine Teigkugeln formen. In einer Frischhaltebox etwa eine Stunde kühl stellen.

Hasen:
Die Hasenohren und die Schnauzen etwa 3 Stunden im Voraus (oder am Vorabend) formen. Dazu die Arbeitsfläche mit etwas Speisestärke bestreuen und auch die Hände damit einreiben. Den weißen Fondant kurz kneten, 12-15 Paar Ohren (2-3 cm) zuerst grob von Hand formen, dann mit Fondant-Modellierwerkzeug (Ball Tool) die Ohrmuschel formen und glätten. Den Fondant antrocknen lassen, dann mit dem Lebensmittelfarbstift die Ohrmuschel blassrosa färben. Die Hasenohren bis zur Verwendung trocknen/härten lassen.
Den schwarzen Fondant ebenfalls kurz kneten. Dann die Schnauzen (12-15 Stück) formen. Dazu den Fondant zu einer dünnen Rolle gleichmäßig ausrollen, in kleine Stücke schneiden und mit Modellierwerkzeug und etwas Geschick die Zahl „3" formen. Antrocknen lassen. Die Hälfte der bereits geformten Kugeln bereitstellen, die andere Hälfte in der Zwischenzeit noch einkühlen.
Etwa 130 g der Cake-Melts in einer kleinen, mikrowellengeeigneten Schüssel erhitzen. Gelegentlich umrühren, bis die Cake-Melts flüssig sind. Je einen Cake-Pop-Stick in die flüssige Schokolade dippen, dann den Stick in die Teigkugel stecken. Mit den restlichen Teigkugeln gleich verfahren. Nun die Cake-Pops nacheinander in die flüssige Schokolade tauchen, unter Drehen abtropfen lassen, dann auf einem Cake-Pop-Ständer (alternativ: einige Gläser) trocknen lassen. Falls nötig, die Schokolade nochmals in der Mikrowelle erhitzen und verflüssigen und/oder die restlichen Cake-Melts hinzugeben.
Nun die Ohren mit etwas flüssiger Schokolade ankleben. Dann mit je zwei Zuckerperlen die Augen und je einer rosa Zuckerperle die Nase bilden und gemeinsam mit der Schnauze ebenfalls mit flüssiger Schokolade ankleben. Am besten klappt es mit einer sauberen Pinzette.

Küken:
Mit der zweiten Hälfte der Teigkugeln gleich verfahren wie mit der ersten und nach der gleichen Methode mit den gelben Cake-Melts 12-15 Cake-Pops herstellen. Mit dem kleinen Stück gelben Fondant von Hand kleine Flügel formen. Diese mit der flüssigen Schokolade seitlich ankleben. Zum Schluss noch mit den schwarzen Zuckerperlen die Augen und mit Streudekor oder Krokant den Schnabel formen und ankleben.

red/nco

ZUTATEN

Teig:
100 g Butter (Zimmertemperatur)
30 g Zucker
1 Prise Salz
2 Eier
5 EL Vollmilch
1/2 Päckchen Backpulver
150 g Mehl

Außerdem:
70 g Frischkäse (Doppelrahmstufe)
70 g Puderzucker
20 g Goldsaft

Für die Hasen:
60 g weißer Fondant
Speisestärke
rosa Lebensmittelfarbstift
1 kl. Stück schwarzer Fondant
130-150 g weiße Cake-Melts
12-15 Cake-Pop-Sticks
schwarze und rosa Zuckerperlen

Für die Küken:
130-150 g gelbe Cake-Melts
12-15 Cake-Pop-Sticks
1 kl. Stück gelber Fondant
schwarze, kleine Zuckerperlen
Streudekor (orange/braun)/Krokant

Wir sind so frei

Das Team vom Reiseland Atlantis wünscht ein gesegnetes Osterfest.

Aktuelle Last-Minute Angebote aller führenden Veranstalter:
TUI, DER Touristik, FTI, Alltours etc.

Alle Angebote der Deutschen Bahn AG + VRN Fahrscheine
- Alles sofort ohne längere Wartezeit

REISELAND
Deutschlands große unabhängige Reisebürokette

Reiseland Atlantis
Rheingoldstr. 18 · MA-Neckarau
Tel. 06 21/8 41 12 10
www.atlantis90.de

Praxis für Krankengymnastik / Physiotherapie

Juri Tschernjawski
staatl. anerkannter Physiotherapeut
Diplom-Sportlehrer
Tel: 06 21/8 46 06 44
Rheingoldplatz 2, MA-Neckarau
20 Jahre

Unser Praxisteam ist für Sie da - unter Einhaltung der hohen hygienischen Standards in der Praxis und in den Hausbesuchen.

Therapie und Gesundheitstraining

- Krankengymnastik
- Massage
- Bobath Therapie
- Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Behandlung nach Schlaganfall
- PNF
- Kiefergelenkbehandlung
- Eistherapie
- Wärmetherapie/Heißluft
- Aufbau der Rückenmuskulatur
- Krankengymnastik am Gerät

Das Team Tschernjawski wünscht ein schönes Osterfest. Möge es vor allem viel Freude, Entspannung und Zufriedenheit bringen!

PRIVAT UND ALLE KASSEN – HAUSBESUCHE
TERMINE NACH VEREINBARUNG VON 8 - 20 UHR (REZEPTION BIS 19 UHR)

„JEANS ON": NEUE SAISON, NEUE STYLES

Die Trend-Looks Frühjahr/Sommer 2022

ALLGEMEIN. Die H|MAG Trendkollektion Frühjahr/Sommer 2022 des Zentralverbands des Deutschen Friseurhandwerks (ZV) feiert unter dem Motto „Jeans on" das Comeback der 2000er-Mode. Das ZV-Modeteam hat mit den neuen Frisuren-Trends für Frühjahr/Sommer eine Hommage an die Nullerjahre geschaffen. Y2K-Trends, also die Ästhetik der späten 90er- und frühen 00er-Jahre, kehren in diesem Sommer jung, rebellisch und ausdrucksstark zurück. Inspiriert ist Jeans on von Girl- und Boy-Bandlooks, aber auch von der Technobewegung und Ravern. Im Mittelpunkt der Kollektion stehen damit Frisuren, die das Beste aus den Nullerjahren mit neuesten Techniken vereinen und damit zu absoluten Trendstatements für Frühjahr/Sommer 2022 werden. Die ZV-Frisuren-Trends, kombiniert mit lässiger Denim-Fashion für die wärmere Jahreszeit, sind ein wilder, kontrastreicher Mix, der eine gewisse Nostalgie und auch Optimismus für die Zukunft auslöst – also genau das, was wir uns nach einem ereignisreichen und herausfordernden Winter wünschen. Zwei Beispiele aus der aktuellen Trendkollektion:

RED REBEL: zeichnet sich durch einen rockigen, retroinspirierten und frechen Look aus – und sollte deshalb nicht zu perfekt sitzen. Besser funktioniert für den Alltag ein lässiger Undone-Style, also einfach mit den richtigen Stylingprodukten Bewegung in die einzelnen Strähnen bringen. So kommt auch der moderne Goldkupferton noch besser zur Geltung. Rot ist diese Saison das neue Blond!

NEW CROP: Die Nacken- und Seitenpartien werden beim Crop kurz und sauber gehalten. Das Deckhaar bleibt zum Stirnmotiv hin aber etwas länger und wird extrem strukturiert geschnitten. Für das perfekte Finish wird die Kontur des Stirnmotivs in einer leicht konvexen Form geschnitten und einzelne Strähnen in die Stirn gestylt. Back to blonde: Der Blond-Trend ist nach wie vor ein wichtiges Thema und unterstützt diesen markanten Shortcut.

Und zum Schluss noch ein Beauty Tipp: BLUE LAGOON – ein echter Sommer-Look: Der orangefarbene Lidschatten auf dem beweglichen Lid bildet einen tollen Kontrast zu dem royalblauen Kajal auf dem unteren Wimpernkranz sowie der Wasserlinie. Auch die Wimpern werden mit einem royalblauen Mascara kräftig getuscht und verstärken den Blue-Lagoon-Look. Die Augenbrauen werden mit einem Augenbrauenpuder aufgefüllt und in Wuchsrichtung geliftet. Wie von der Sonne geküsst erscheinen die Wangenknochen mit einem orangefarbenen Rouge, und auch die Lippen werden mit einem orangefarbenen Lippenstift betont.

red/nco zg/ alle Bilder: Zentralverband Friseurhandwerk

Ein gesegnetes Osterfest wünscht Ihnen Francesca Panarisi & Team

Fp DER SALON

Rottfeldstr. 41, 68199 MA-Neckarau, T. 851576, www.fpdersalon.de

WIR WÜNSCHEN EIN BUNTES & FRIEDVOLLES OSTERFEST VOLLER SCHÖNER ÜBERRASCHUNGEN!

FRISEUR MAESTRO GIUSEPPE CUNEO

Friseur/in m/w/d GESUCHT

Tel. 06 21/85 22 06 | MA-Neckarau | Rheingoldstr. 55

SALON BAYER • MA-Neckarau
Luisenstraße/Ecke Wingertstraße • ✆ 85 42 27

Praxis für Physiotherapie
Michaela Fähnle
Lymphdrainage · Manuelle Therapie
FOI · E-Technik · PNF
Beckenbodengymnastik
Kiefergelenkstherapie
KG Gerät · Hippotherapie
Massagen uvm.
Frohe Ostern
Friedrichstraße 13a · 68199 Mannheim
Telefon 8430513 · kgfaehnle@aol.com
www.physiotherapie-faehnle.de · barrierefreie Praxisräume

SCHLÜSSEL WALTER
Spezialwerkstatt für Sicherheitsschlösser
M 5, 10 · 68161 Mannheim
Ziegelhüttenweg 34
68199 Mannheim
Telefon (06 21) 10 15 61
Telefax (06 21) 29 17 69
www.schluessel-walter.de
Wir wünschen unseren Kunden ein frohes und gesundes Osterfest

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Osterfest
Reul
Gesundheit · Mobilität · Lebensqualität
Schulstraße 12 · 68199 Mannheim · Tel. 0621 / 85 29 15
info@sanitätshaus-reul.de · www.sanitaetshaus-reul.de

YERTAN
Sanitär & Heizung
Ihr Fachmann für barrierefreie Badsanierung – alles aus einer Hand
Rheingärtenstr. 30 | 68199 Mannheim | 0621 85 34 12
info@yertan.de | www.yertan.de
Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Osterfest

paracelsus-apotheke
Ihr kompetenter Partner in allen Gesundheitsfragen
Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Osterfest!
Wolfgang Haag mit Team
Paracelsus-Apotheke
Niederfeldstraße 84, 68199 MA-Almenhof
Tel. 0621 / 81 58 08, Fax 0621 / 81 71 50
www.paracelsus-apo-ma.de

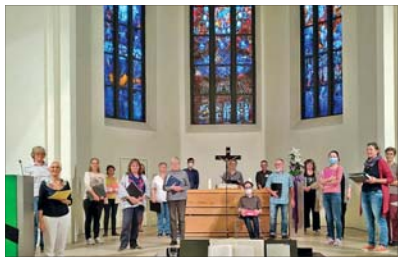
Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Mannheim-Neckarau
Wir wünschen allen Fördermitgliedern, den Vereinen aus Neckarau und unseren Freunden ein frohes Osterfest.
Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Mannheim-Neckarau
Info: teffner@drk-neckarau.de

ANZEIGENSONDERVERÖFFENTLICHUNG

Aller guten Dinge sind drei?

MATTHÄUSCHOR STELLT PLANUNGEN FÜR DIE KOMMENDEN WOCHEN VOR

NECKARAU. „Aller guten Dinge sind drei? So heißt es zumindest. Doch das dritte Corona-Jahr in Folge bestätigt diese Aussage wohl kaum. Auch für uns als MatthäusChor steht mittlerweile das dritte Osterfest an, bei dem noch völlig in den Sternen steht, ob und wie wir – wie traditionell vor Corona – den Karfreitag-Gottesdienst mitgestalten können", schreibt der Chor. Aber: Es mangele jedenfalls nicht an Vorbereitung – „wenn es irgendwie möglich ist, werden wir da sein". Zudem sei man auch bezüglich anderer Ideen nicht verlegen: Nachdem das „Hofkonzert" im Garten des Wichernhauses im letzten Jahr „erfreut aufgenommen wurde, werden wir auch in diesem Jahr am Muttertag dort ein kleines Konzert im Rahmen der sich bietenden Möglichkeiten gestalten", kündigt der Chor an. Und zum Dritten plane man auch für ein „hoffentlich im Sommer mögliches" Gemeindefest – „vielleicht beziehungsweise hoffentlich – auch in etwas größerem Rahmen als im letzten Jahr – eine Beteiligung ein.



Auch in Corona-Zeiten probte der MatthäusChor – hier zum Beispiel für die Tambling-Messe. Foto: zg

Also sind aller guten Dinge doch – mindestens – drei", gibt sich der Chor zuversichtlich.

Und teilt weiter mit: „Auch wenn bisher noch keine definitive Planung – vor allem nicht weiter als bis zum Sommer – machbar ist, hoffen wir weiter auf sich bietende Möglichkeiten, denn dass auch aus dem Rahmen fallende Veranstaltungen, auch wenn sie ungewohnt sind, schön sein und für bleibende Erinnerungen sorgen können, hat wohl unser ‚Open-Air-Gottesdienst' am letzten Heiligen Abend gezeigt. Auch wenn uns letztlich der Regen ausgebremst hat, war es doch eine außergewöhnliche und bewegende Erfahrung, die zeigt, dass auch unter diesen immer noch extrem ungünstigen Bedingungen vieles möglich ist – man muss sich nur Gedanken darüber machen und auch einmal neue Wege gehen, dann sind aller guten Dinge auch wieder mehr als drei."

Gerade der Gottesdienst an Heiligabend habe gezeigt, „dass wirklich jeder singen kann". Neue Mitglieder sind im MatthäusChor deswegen jederzeit herzlich willkommen. *nco*

OSTER-CARTOON

Auferstehung von Annika Frank

Infos zur Künstlerin unter www.annikafrank.com

Frohe Ostern
Lilia's Blumenladen
Inh. Lilia Haubab · Rheingoldstrasse 12 · 68199 Mannheim
Tel.: 0621 / 85 25 33 · Mail: info@lilias-blumenladen.de
Mo-Fr 9-12.30 + 14.30-18 Uhr · SA 9-13 Uhr So + Feiertag geschlossen

Tischler Schreiner Baden-Württemberg
Ich bin auch weiterhin für Sie da.
Bleiben Sie gesund.
Ich wünsche Ihnen
ein schönes Osterfest.
GLOCKER SCHREINEREI
WERKSTÄTTE FÜR INNENAUSBAU
„Möbel vom Schreiner
- kreativ - individuell - passgenau"
Tel. 0621 / 851728
www.glocker-mannheim.de

Frohe Ostern
Super Ausbildung und fairer Preis!
Fahrschule Krieger
Schulstr. 99 · Tel. 85 11 81 · Neckarau

Das Dach
. . . und was dazu gehört
Götze
BEDACHUNGEN
Assenheimer Straße 12
68219 Mannheim
Innungsmitglied
Telefon 0621 876791-0
Telefax 0621 876791-17
info@klausgoetze-gmbh.de
www.klausgoetze-gmbh.de
Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Osterfest.

Thomas Bausch GmbH
AUSBAU FASSADE
MEISTERBETRIEB
Wir wünschen ein fröhliches Osterfest!
Freinsheimer Str. 26 • 68219 Mannheim • Telefon (06 21) 8 70 78
Telefax (06 21) 87 35 40 • Email: Thomas-Bausch-GmbH@arcor.de

ELEKTRO FREY GMBH
Wir wünschen Ihnen energiereiche Ostern!
Rheingoldstraße 21
68199 MA-Neckarau
Telefon 0621 851773
info@elektro-frey-gmbh.de
www.elektro-frey-gmbh.de

ANZEIGENSONDERVERÖFFENTLICHUNG

BASTELSPASS FÜR DIE GANZE FAMILIE

Mit selbstgebastelten Eierbechern kommen die Eier an Ostern besonders gut zur Geltung. Foto: djd/Pilot Pen

SELBST GEMACHTE EIERBECHER ZUM OSTERFEST

ALLGEMEIN. Eierbemalen zu Ostern ist bei vielen Familien eine lieb gewonnene Tradition. Doch wie wäre es einmal mit selbst gebastelten Eierbechern im Osterlook? In farbenfrohen Bechern und bedeckt mit einer Hasenohrhaube schmeckt das Frühstückssei sicher doppelt so gut. Und das Beste: Die Eierbecher kann man auch ohne die Hasenohren das ganze Jahr über als Hingucker auf dem Frühstückstisch verwenden. Um sie zu basteln, benötigt man Klopapierrollen, ein Seil mit etwa fünf bis sieben Millimetern Durchmesser, einen breiten Pinsel, Wasser, eine Heißklebepistole, eine Schere und Marker zum Anmalen. Für die Hasenohren sind zusätzlich Draht, bunter Tonkarton, Holzkugeln mit etwa fünf bis sieben Millimetern Durchmesser und Holzspieße nötig.

Bastelanleitung:
Schritt 1: Die Klopapierrolle in drei gleich große Teile schneiden, aus denen drei Eierbecher entstehen. Anschließend mithilfe der Heißklebepistole das Seil um die Rolle herum befestigen. Dabei vor allem die Enden gut verkleben, damit sie sich später nicht wieder lösen.
Schritt 2: Das Seil mit den Markern in den Lieblingsfarben bemalen.
Schritt 3: Der Eierbecher ist nun fertig, weiter geht es mit der Hasenohrhaube. Hierfür zuerst den Kranz basteln: Mit den Markern die Holzkugeln in der gewünschten Farbe anmalen und sie nach dem Trocknen auf den Draht ziehen. Die beiden Enden des Drahtes so miteinander verknoten, dass ein Kranz entsteht, der so groß ist wie der Eierbecher. Tipp: Wenn man die Kugeln auf einen Holzspieß steckt, kann man sie leichter anmalen.
Schritt 4: Aus dem bunten Tonkarton passende Hasenohren ausschneiden und nach Geschmack dekorieren oder bemalen – beispielsweise mit Punkten oder Zacken. Anschließend die Ohren an den Holzkugelkranz kleben. Wer möchte, kann auch noch die Eier bemalen und zum Beispiel ein niedliches Gesicht aufzeichnen. Fertig ist der Hingucker für den Osterbrunch. *djd/nco*

Schokohasen und Krokanteier Zahngesund durch die Osterzeit

ALLGEMEIN. Endlich ist es wieder soweit: Die Ostersüßigkeiten wie Schokoladenhasen und Ostereier stehen in den Regalen und verlocken Groß und Klein nach der Fastenzeit mit allerlei süßen Genüssen.
„Was die Geschmacksnerven freut, ist der Zähne Leid: Krokanteier und Co. sind nicht nur schlecht für die schlanke Linie, auch unsere Zähne leiden unter dem Zuckerangriff", erklärt Professor Stefan Zimmer, Sprecher der Informationsstelle für Kariesprophylaxe und Lehrstuhlinhaber für Zahnerhaltung und Präventive Zahnmedizin an der Universität Witten/Herdecke anlässlich des bevorstehenden Osterfestes. „Bakterien, die auf der Zahnoberfläche sitzen, wandeln den Zucker in Säuren um. Dadurch werden dem Zahn Mineralien entzogen, was über kurz oder lang das Loch im Zahn zur Folge hat", warnt der Experte. Doch mit einer gesunden Ernährung während der Feiertage, der unmittelbaren Fluoridversorgung der Zähne, zum Beispiel mit fluoridiertem Speisesalz auf dem bunten Frühstücksei, sowie der täglichen Zahnpflege mit fluoridhaltiger Zahnpasta kommen auch Naschkatzen zahngesund durch die Osterfeiertage.
Jedes Jahr am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond kündigt das Osterfest das Ende der Fastenzeit an. Doch nicht nur ein prall gefülltes Osterkörbchen, sondern auch das gesellige Beisammensein mit Familie und Freunden gehört zu Ostern dazu. Wie wäre es einmal mit einem gemeinsamen Osterfrühstück? Gesundheitsbewusste Genießer beginnen den Ostertag mit bunten, gekochten Eiern, Vollkornbrötchen, ein wenig knackigem Obst und Gemüsestiften sowie einer bunten Auswahl an Brotaufstrichen und Käse. Bissfeste gesunde Lebensmittel und Vollkornprodukte regen zum kräftigen Kauen an. Das stärkt nicht nur die Zähne, sondern stimuliert auch die Speichelbildung – ein wichtiger Helfer gegen Karies. Es spricht nichts dagegen, sich zur Osterzeit hier und da ein kleines Stückchen Schokolade oder ein Nougatei zu gönnen. Zahnmediziner raten jedoch, sich beim Essen und Naschen lieber auf die Hauptmahlzeiten zu beschränken und anschließend die Zähne zu putzen, statt immer wieder zwischendurch zuzugreifen.
Mit gesunden und gepflegten Zähnen können Osterfreunde Fondanteier, Krokanteier, Marzipaneier, Nougat- und Zuckereier auch im nächsten Jahr wieder genießen.

red/nco

Bastel-Tipp

Lustige Häschen zu Ostern

Bastel-Tipp zu Ostern: der Klammer-Hasi. Foto: pixabay.com/ak-o

ALLGEMEIN. Ostern steht vor der Tür, und nicht nur die Kleinen packt die Bastellust. „Doch was basteln wir in diesem Jahr?", stellt man sich die Frage. Bemalte Eier gehören zu Ostern wie der Weihnachtsbaum zu Weihnachten. Doch auch an Ostern rückt die Tischdekoration mit in den Fokus. Was könnte man Schönes zaubern, das wenig Zeit kostet. Etwas, das man nicht unbedingt noch kaufen muss und man zu Hause hat, das Groß und Klein begeistert. Hierzu haben wir genau den richtigen Bastel-Tipp: den Klammer-Hasi.
Das braucht man: Wäscheklammern aus Holz, ein Zwei-Euro-Stück, weißes Papier, Sekundenkleber, eine Schere, einen schwarzen und einen pinken Stift (am besten mit einer feinen Mine). Los geht's: Als erstes nehmt ihr euer Zwei-Euro-Stück als Schablone und zieht eine gewünschte Anzahl an Kreisen auf eurem Papier. Diese schneidet ihr anschließend aus und bemalt sie mit einem Gesicht. Danach klebt ihr das Gesicht eures Hasen auf die Klammer und malt ihm abschließend mit dem pinken Stift die Öhrchen auf. Fertig sind die Häschen, welche ihr beispielsweise zum verzieren an Trinkgläser klemmen oder als Serviettenhalter benutzen könnt.

ak-o/nco

Wir wünschen unseren Kunden ein schönes Osterfest

- Ihre energiesparende **Heizung**
- Ihr **Wohlfühlbad**
- zuverlässiger **Kundenservice**

Weil es um Ihr Zuhause geht!

Partner für Qualität in Heizung & Bad
Altenbach
Dipl. Ing. (FH) Silvia Altenbach-Rüller

Wir sind umgezogen! NEU:
Werkstraße 30
68519 Viernheim
Telefon: 06 21 / 85 72 78
info@gebr-altenbach.de
www.gebr-altenbach.de

Unsere neuen Kollektionen sind da!
Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Osterfest und freuen uns auf Ihren Besuch.
Wir sind für Sie vor Ort! Ihr Baro-Mode-Team
BARO Mode & Form
Am Marktplatz in Mannheim-Neckarau
www.baro-mode-form.de
Tel. (0621) 84217-30

Kfz-Reparatur und Instandsetzung
Reifensamstag
23.04.22 (8-17 Uhr)
07.05.22 (8-17 Uhr)
Nur noch wenige Plätze frei!
Reifenwechsel Kompletträder
ab 27,00 €
Frühjahrs-Check
18,- €
(zzgl. Material)
Kfz-Krieger
Speyerer Str. 22-24 · 68163 Mannheim (Lindenhof)
Tel. 0621 / 45 18 110 · Fax 45 18 11 50 · info@kfzkrieger.de
Besuchen Sie uns online auf www.kfzkrieger.de

Augenlicht RETTER gesucht!
cbm
www.augenlichtretter.de

MORASCH
100 JAHRE Gärtnerei Morasch Gefeiert wird im Herbst! Seit 1922
FRIEDHOFS- UND LANDSCHAFTSGÄRTNEREI IHR MEISTERBETRIEB
Wir wünschen frühlingshafte Ostertage!
- individuelle Grabgestaltung
- Dauergrabpflege
- Trauerfloristik
- moderne Gartenanlagen
- Gartenpflege
- Pflanzenverkauf
- Betreuung und Pflege Parkgrabfeld Neckarau

Altmühlstraße 8 • 68199 Mannheim
Tel. 06 21/85 68 90 • Fax 06 21/86 16 58
WWW.MORASCH-MANNHEIM.DE

THE PARK Ballettschule Neckarau
Wir wünschen Ihnen, Ihrer Familie und Ihren Freunden Frohe Ostern und schöne Feiertage
Unterricht für Kinder ab 4 Jahre
Jugendliche und Erwachsene
Einstieg jederzeit Möglich !
KOSTENLOSE PROBESTUNDE
0621-8415464
info@thepark.de
www.thepark.de
Ballett Modern Spitze
seit 2001
Paul & Antoinette Payne
THE PARK
Ballettschule Neckarau
Fischerstrasse 4
68199 Mannheim

„Mehr als nur Pflege daheim"
RADISCH-NEUBERT
PFLEGEDIENST
0 621 - 85 83 77
Steubenstraße 102-104
68199 MA-Neckarau
Möge die Osterzeit Ruhe, Hoffnung und Glück bringen!
Wir wünschen frühlingshafte Ostertage!
www.radisch-neubert.de · E-Mail: radisch-neubert@web.de

Wir machen ihre Markise fit für den Sommer!
• Erneuerung des Markisentuchs
• alle Tücher mit Lotuseffekt
• Auf Wunsch Umrüstung auf Elektromotor / Funk
• Gestellreinigung
BUCHOW ROLLLADENBAU MEISTERBETRIEB
Wir beraten Sie gern! ERHARDT MARKISEN
Jetzt Rollläden vom Fachmann umrüsten lassen
Elektroantriebe bieten Comfort und Sicherheit
Frohe Ostern
Ellerstadter Straße 8
68219 Mannheim
Telefon 0621 872350
Telefax 0621 872378
info@rolladenbau-buchow.de
www.rolladenbau-buchow.de

ANZEIGENSONDERVERÖFFENTLICHUNG

MEISTERWERKSTATT Inh. Karl Schmidt
FAHRRADSCHMIDT
VICTORIA
CONWAY
EXCELSIOR
MERENNADOR
Wir wünschen unseren Kunden frohe Ostern
06 21 / 85 35 71
Luisenstraße 37
68199 Mannheim
fahrradschmidt@t-online.de

Entstehung und Bräuche: Alles rund um den Muttertag

ALLGEMEIN. Wie jedes Jahr findet am zweiten Sonntag im Mai der Muttertag zu Ehren der Mütter statt. Diesen Tag soll man für alle Mütter ganz besonders schön gestalten, um auch einfach mal Danke zu sagen. Es gibt viele Möglichkeiten, seiner Mutter diesen Tag besonders zu gestalten. Doch wie ist der Muttertag überhaupt entstanden?

Die amerikanische Frauenrechtlerin Anna Marie Jarvis gilt als Begründerin des Muttertags. Zum zweiten Todestag ihrer Mutter 1907 veranstaltete sie ihr zu Ehren einen Gottesdienst. Ein Jahr später organisierte Anna für alle Mütter einen solchen Gottesdienst mit dem Namen „Tag der arbeitenden Mütter". Der Sinn des Feiertages war, die Leistungen der Mütter anzuerkennen und für die Rechte der Frauen zu kämpfen. Anschließend setzte sie sich dafür ein, dass ein offizieller Muttertag geschaffen wird. Am 8. Mai 1914 erklärte schließlich der Kongress der Vereinigten Staaten den zweiten Sonntag im Mai zum Muttertag. Bräuche: In den unterschiedlichsten Ländern auf der Welt wird an einem Tag die Mutter geehrt und beschenkt. Besonders beliebt ist das Verschenken von Blumen. Dies machten sich auch die Floristenverbände zunutze und setzten durch, dass die Blumenläden in Deutschland am Muttertag geöffnet bleiben dürfen. Kinder schenken ihren Müttern gerne Selbstgebasteltes und Süßes; Pralinen sind ein gern gekauftes Geschenk. International: 1923 wurde in Deutschland das erste Mal offiziell der Muttertag gefeiert, doch auch international verbreitet sich dieser Tag, wobei andere Länder andere Daten für diesen Tag gewählt haben. So feiert man in Norwegen am zweiten Sonntag im Februar, in Russland feiert man am 8. März den internationalen Frauentag. Spanien feiert bereits am ersten Maisonntag, in Frankreich hingegen erst am letzten Sonntag im Mai. So verschieden das Datum für den Muttertag auch ist, so feiert man doch überall auf der Welt diesen besonderen Tag sehr ähnlich. Die Kinder überreichen ihrer Mutter Geschenke als Anerkennung und Dankbarkeit für ihre Liebe und Fürsorge.

ak-o/nco

Wie jedes Jahr findet am zweiten Sonntag im Mai der Muttertag zu Ehren der Mütter statt. Foto: pixabay/ak-o

Alles für den Schul- und Bürobedarf!
Papier-Gross
Inh.: B. Gross-Böhl
Schreibwaren · Bürobedarf
Friedrichstraße 9 · 68199 Mannheim-Neckarau
Tel. 8 41 33 66 · Fax 8 41 33 68
E-Mail: schreibwaren@papier-gross.de · www.papier-gross.de

Rezept für einen Erdbeerkuchen

Wie wäre es mit einem Erdbeerkuchen zu Muttertag? Foto: ak-o/pixabay

ZUTATEN

4 Eier
200 g Mehl
200 g Zucker
1 Päckchen Vanillezucker
½ TL Backpulver
Für den Belag:
500 g Erdbeeren
1 Päckchen roter Tortenguss
1 Päckchen Sahnesteif
Fett und Paniermehl für die Form

ZUBEREITUNG

Eier mit Zucker und Vanillezucker in eine Schüssel geben und so lange schaumig schlagen, bis der Teig Blasen wirft. Das Mehl sieben und mit dem Backpulver mischen. Danach vorsichtig mit einem Schneebesen unter die Eiermasse heben.

Backofen auf 175 Grad Ober-/Unterhitze vorheizen. Eine Obstbodenform einfetten und mit Paniermehl ausstreuen. Den Teig hineingeben und auf mittlerer Schiene ca. 10 bis 15 Minuten backen (Stäbchenprobe machen, der Boden sollte goldgelb sein).

Die Erdbeeren waschen und in Hälften schneiden. Das Päckchen Sahnesteif auf dem Boden verteilen, um das Durchweichen zu verhindern, und Erdbeeren darauf verteilen. Den Tortenguss nach Anleitung kochen und auf den Erdbeerkuchen geben.

Egal, welches Geschenk Sie am Muttertag überreichen: Sie machen Ihrer Mama eine große Freude. Eine hübsche Karte mit ein paar persönlichen Zeilen rundet die ganze Sache ab. *ak-o/nco*

Sozialstation Neckarau-Almenhof e.V.
Professionelle Pflege
Kompetente Beratung
Hauswirtschaftliche Versorgung in Ihrer Wohnung
Miteinander Füreinander
in Neckarau auf dem Almenhof und im Niederfeld
(0621) 82 80 551
Ökumenische Sozialstation Neckarau-Almenhof e.V.
Karl-Blind-Str. 4
68199 Mannheim
info@sozialstation-neckarau.de
www.sozialstation-neckarau.de
Wir wünschen allen unseren Patienten und Angehörigen ein Frohes Osterfest!

Gemeinschaftspraxis für • Orthopädie • Chirurgie • Unfallchirurgie
Matthias Cürten & Dr. med. Guido Pape
Praxis für Orthopädie, Chirurgie und Unfallchirurgie Seckenheim
Damit Sie schmerzfrei in Bewegung bleiben!
Nicht-operative Behandlung von
• Arthrose
• Verschleißerscheinungen
• Bandscheibenerkrankungen und Rückenschmerzen
• Nackenschmerzen mit/ohne Schwindel (Homeoffice-Syndrom)
• Sportverletzungen
Frohe Ostern wünscht das Team der Orthopädie, Chirurgie und Unfallchirurgie Dr. Pape & Matthias Cürten

Kontakt:
Seckenheimer Hauptstr. 143 (im neuen Ärztehaus)
68239 Mannheim
Telefon 0621 - 473555
Fax 0621 - 4815971
Email info@unfallpraxis.de
Online-Terminbuchung über www.unfallpraxis.de
Sprechzeiten:
Montag, Dienstag und Donnerstag: 8:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:30 Uhr
Mittwoch und Freitag: 8:00 - 12:00 Uhr
Offene Sprechstunde: jeden Tag 8:00 - 9:00 Uhr

Ideen zum Muttertag Das macht Müttern Freude

ALLGEMEIN. In über 70 Ländern der Welt wird der Muttertag gefeiert. In Deutschland traditionell am zweiten Sonntag im Mai. Häufig werden die Mamas mit gedecktem Frühstückstisch und einem Blumenstrauß überrascht. Dabei gibt es aber noch unzählige andere Geschenkideen, wie man seiner Mutter eine Freude machen kann. Wir haben drei schöne herausgesucht.

Gutschein für gemeinsame Zeit: Neben den Klassikern wie Blumen oder Pralinen sind Gutscheine als Muttertagsgeschenk sehr beliebt. Vor allem als Kind haben wir diese für Putzen oder Bügeln verschenkt und oft genug wurden sie dann gar nicht eingelöst. Das können Sie jetzt ändern! Verschenken Sie einen Gutschein für gemeinsame Zeit mit Ihrer Mutter. Wie wäre ein Wellness-Tag oder ein gemeinsamer Kino- oder Theaterbesuch? Teuer muss der Tag gar nicht werden, auch ein Ausflug mit einem Picknick macht Spaß. Übernehmen Sie doch mal die Initiative fürs Einlösen und machen einen Terminvorschlag. Unser Tipp: ein gemeinsamer Gutschein mit Ihren Geschwistern. So oder so, Ihre Mutter wird sich freuen und Sie können die Zeit mit ihr genießen.

Blumentopf: So schön ein Blumenstrauß ist, leider hält er nicht so lange. Ganz anders sieht es mit einem nett bepflanzten Blumentopf aus. Für die persönliche Note kann man diesen wunderbar gestalten. Je kreativer Sie sind, umso aufwendiger kann der Blumentopf verziert werden. Malen Sie ihn zum Beispiel mit Acrylfarben an oder verzieren ihn mit aufgeklebten Mosaiksteinen oder Muscheln. Damit Ihr Kunstwerk auch wetterbeständig ist, verwenden Sie anschließend Klarlack oder Elefantenhaut.

Selbst gebackener Kuchen: Wie oft hat unsere Mama für uns schon gebacken und uns damit eine Freude gemacht. Am Muttertag drehen wir den Spieß mal um und verwöhnen sie mit eigenem Backwerk. Wie wäre es mit einem Erdbeerkuchen? Der schmeckt jedem und ist ganz einfach zuzubereiten.

Wir wünschen unseren Kunden ein schönes Osterfest!
über 125 Jahre
Friedhofsgärtnerei
Paul Stelzer
Inh. Bernd Stelzer
Pflanzenverkauf · Grabgestaltung und Pflege · Dauergrabpflege
Gerne beraten wir Sie zum Parkgrabfeld Neckarau.
Wenn Sie ein Grab nicht mehr pflegen können, oder wenn Sie schon heute alles für die Zeit danach regeln wollen, bietet Ihnen Dauergrabpflege viele Vorteile. Garantie über gesamte Vertragsdauer durch Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner e.G. Wir beraten Sie gerne.
MA-Neckarau · Friedhofstraße 4 · Tel. 85 19 05 · Fax 8 62 08 30 · www.gaertnereistelzer.de

Stadtteilzeitungsleser

Heitere Hommage an Nachrichtenblätter

Die Motive der Cartoon-Serie von Annika Frank sind auch den Leserinnen und Lesern dieser Stadtteilzeitung gewidmet. Grafik: Annika Frank

MANNHEIM. Im Stadtpark, im Straßencafé, am Küchentisch oder im Wohnzimmersessel – überall kann man diese Zeitung lesen. Die Möglichkeiten sind so inspirierend wie die abwechslungsreichen Berichte, die Monat für Monat veröffentlicht werden. Jetzt gibt es für jede der vier Stadtteilzeitungen ein eigenes Motiv im Stil eines Cartoons. Ausgangslage war die Verschönerung einer Wand im Verlag, für die Grafikerin Annika Frank auf Anfrage einen kreativen Vorschlag unterbreitet hat. Zunächst fertigte die Künstlerin Skizzen an, auf die eine Reinzeichnung in Schwarzweiß folgte. Zum Schluss wurden ihre Werke coloriert und für den Druck im Großformat optimiert.

In jedem Bild hält eine Person eine Zeitung in den Händen, deren Titel zu erkennen ist. Die Bilder auf den Umschlagseiten lassen sich bekannten Orten im jeweiligen Erscheinungsgebiet zuordnen. Einfallsreich sind die ergänzenden Details, sei es ein Tablet als Hinweis auf Nachrichten im Netz oder die App, eine Tasse mit dem Logo des Verlags, bekannte An- und Aussichten oder tierische Begleiter. Ähnlichkeiten mit lebenden Personen sind dabei rein zufällig ... Nur den Hund gibt es tatsächlich. Die Serie „Stadtteilzeitungsleser" würdigt die einzigen Druckerzeugnisse von SOS Medien, die auch während der Pandemie regelmäßig erschienen sind. Die Bilder im Stil von Cartoons sind zugleich aktuell und dennoch zeitlos. Sie werden die Wände des Verlags zieren und können bei der nächsten Langen Nacht der Kunst und Genüsse von allen Besuchern bewundert werden.

sts

Kurzporträt der Künstlerin

MANNHEIM. Annika Frank wurde 1991 in Mannheim geboren. Die freiberufliche Cartoonistin, Illustratorin und Grafikdesignerin promoviert neben ihrer künstlerischen Tätigkeit an der Universität Mannheim im Bereich der Comicforschung. Zuvor hat sie Kultur und Wirtschaft – eine Kombination aus Germanistik, Betriebswirtschaftslehre und Kulturwissenschaften – an der Universität Mannheim sowie der Chinese University of Hong Kong studiert. Im Rahmen eines Promotionsstipendiums verbrachte sie 2019 drei Monate an der University of Waterloo in Kanada.

Die Stadtteilzeitungen von SOS Medien haben bereits über verschiedene Aktivitäten der Künstlerin berichtet, die unter anderem das Maskottchen für das Parkschwimmbad Rheinau kreiert hat. Seit einigen Jahren erscheinen zu Ostern und Weihnachten ausgewählte Cartoons. Ihre Werke sind mittlerweile in der gesamten DACH-Region sowie in Frankreich auf Einzel- und Gruppenausstellungen zu sehen. Beim Deutschen Karikaturenpreis 2021 wurde Annika Frank als „Beste Newcomerin" der deutschsprachigen Cartoonszene mit dem geflügelten Bleistift ausgezeichnet.

zg/red

Annika Frank hat auch das Maskottchen für das Parkschwimmbad Rheinau kreiert. Foto: Archiv/Warlich-Zink

Weitere Infos unter www.annikafrank.com

Aus der Aula auf den Tisch des Bundesverkehrsministers

Stadtteilversammlung für Kinder und Jugendliche in Neckarau

NECKARAU. „Richtig spannend, aufregend interessant und cool", aber auch „kompliziert" fanden es die Kleinen hinterher. Selbst die „Großen" haben an diesem Nachmittag viel mitgenommen. Hintergrund: Im Rahmen der Mannheimer Kinder- und Jugendbeteiligung veranstaltete das Kinder- und Jugendbüro 68DEINS! in diesen Tagen eine Stadtteilversammlung in Neckarau. In verschiedenen Kinder- und Jugendforen im Johann-Sebastian-Bach-Gymnasium, der Schillerschule, der Almenhof-Grundschule und dem Jugendtreff Neckarau hatten sich Mitarbeiter des Kinder- und Jugendbüros bereits im Vorfeld mit jungen Menschen aus dem Stadtteil getroffen, um über deren Anliegen und Themen zu sprechen. In den Foren wurden Präsentationen erarbeitet, die dann bei der Stadtteilversammlung der Mannheimer Politik, Verwaltung und Vereins- oder Verbandsarbeit vorgestellt wurden. Dabei versuchten die jungen Menschen, erwachsene Mitstreiter für ihre Anliegen zu gewinnen. Es stellte sich heraus, dass den Kleinen eine ganze Menge Themen am Herzen lagen. Die wichtigsten, wie Spiel- und Bolzplätze, Freizeit- und Sportorte, Grünflächen, Bepflanzung, Sauberkeit, Straßenverkehr, Tier- und Artenschutz, aber auch Unterstützung für Geflüchtete aus der Ukraine und Wohnungslose hatten sie in verschiedenen Präsentation für die Kommunalpolitiker aufbereitet und waren auf konkrete Antworten gespannt.

Und die bekamen sie auch. Dem Thema Spielplätze will sich beispielsweise Christine Pospesch (BBR, Die Linke) widmen: „Ich will mich konkret dafür einsetzen, dass das Gebiet Mallau, das keinen einzigen Spielplatz hat, einen bekommt." Das soll über einen Antrag im Gemeinderat funktionieren. „Gezielt mit nehme ich den Skatepark, weil ich finde, wir sollten eine Möglichkeit finden, wo ihr skaten könnt", versprach Isabel Dehmelt, Gemeinderätin der Grünen. Bernhard Boll (SPD) will sich künftig verstärkt dafür einsetzen, dass der August-Bebel-Park Fußballtore bekommt („mit Netzen"), und am 48er Platz will er sich den „hubbeligen" Belag des Basketballplatzes und das Thema „Hundekot" vornehmen. Bezirksbeirätin Sabine Leber-Hoischen (SPD) betonte: „Ihr habt uns begeistert. Das ist toll." Sie will sich darum kümmern, mehr Grün in den Stadtteil Neckarau zu bringen. Birgit Müller-Steim (BBR, CDU) fand auch, „dass in Neckarau wenig blüht". Sie will – zusammen mit den Kleinen – dafür sorgen, „dass wir Neckarau aufblühen lassen". Gemeinderat Dennis Ulas (LI.PAR.Tie) dämpfte ein wenig die Hoffnungen auf ein Tierheim in Neckarau. Man werde das aber „auf jeden Fall bei der Stadtverwaltung anfragen, und sobald wir was wissen, würden wir euch Bescheid sagen." Bei der Hilfe für Geflüchtete aus der Ukraine sei die Stadt schon aktiv, so Ulas. Er appellierte aber an die Kinder und Jugendlichen, bei ihren Eltern zu fragen, ob sie Wohnraum für Geflüchtete hätten, und dies der Verwaltung mitzuteilen.

Staatssekretärin Elke Zimmer hört sich gespannt die Anliegen der Kleinen an, die sie dem Bundesverkehrsminister vortragen will. Foto: Kranczoch

„Wow, total beeindruckt" vom Engagement der Kinder und Jugendlichen zeigte sich Staatssekretärin Elke Zimmer (MdL, Grüne). Sie will sich dem Thema Verkehr widmen. „Bei meinem nächsten Gespräch mit dem Bürgermeister nehme ich das Thema Gehwegparken mit." Und das „Thema mehr Tempo 30" verspricht Zimmer zum Bundesverkehrsminister nach Berlin mitzunehmen: „Dem werde ich sagen, dass Kinder hier im Stadtteil mir den Auftrag gegeben haben, dass wir das auch hier in Mannheim hinkriegen."

nco

Wohnkomfort und Sicherheit im Alter
Seniorengerechte Eigentumswohnungen in Mannheim-Vogelstang
Wohnen am FRITZ-ESSER-HAUS

- Attraktive 2 bis 3 Zimmer-Eigentumswohnungen
- Zu jeder Wohneinheit gehört ein TG- oder Carport-Stellplatz
- In direkter Nachbarschaft zur Pflegeeinrichtung FRITZ-ESSER-HAUS

Vereinbaren Sie jetzt einen individuellen Beratungstermin, wir informieren Sie gerne!
0621 8607-255 info@wohnen-vogelstang.de | www.wohnen-vogelstang.de
Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien frohe Ostern!
DIRINGER & SCHEIDEL WOHN- UND GEWERBEBAU GMBH | Wilhelm-Wundt-Str. 19 | 68199 Mannheim | www.dus.de

curata PFLEGEEINRICHTUNGEN
gemeinsam besser

Wir wünschen allen Bewohnern der CURATA Pflegeeinrichtung sowie allen Freunden und Bekannten ein frohes Osterfest

KURZZEIT- & VERHINDERUNGSPFLEGE
im CURATA-Seniorenwohnzentrum Albert-Schweitzer

Sie brauchen eine Auszeit von der Pflege Zuhause?
Wir kümmern uns liebevoll um Ihren Angehörigen.
Die Pflegekasse beteiligt sich an den Kosten – mehr Informationen dazu bekommen Sie bei uns.

Unser Service:
- Möblierte Einzel- und Doppelzimmer
- Pflege und medizinische Versorgung 24 Stunden
- Individuelle Einzelbetreuungen sowie Gruppenangebote
- Friseur, Fußpflege und mobiler Kiosk im Haus
- Reinigungs- und Wäscheservice
- Hauseigene Küche und Wahl-Menü

CURATA-Seniorenwohnzentrum Albert-Schweitzer
Viehhofstr. 25-27 | 68165 Mannheim
Telefon: +49 621 44504 421 | www.curata.de

B+O SENIORENZENTRUM

Für unsere Verwaltung suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/-n:

KFM. ANGESTELLTE:N – m/w/d
IM BEREICH REZEPTION/SEKRETERIAT/TELEFON

Was Sie mitbringen sollten:
- Eine abgeschlossene Berufsausbildung im kfm. Bereich
- Gute MS Office-Kenntnisse (Excel, Word)
- Flexibilität bei den Einsatzzeiten
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Zuverlässigkeit
- Gute Umgangsformen
- Berufserfahrung ist von Vorteil

Bitte schicken Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an:
B+O Seniorenzentrum Brühl
z. Hd. Geschäftsleitung – Klaus Oldewurtel
Mannheimer Landstraße 25
68782 Brühl

weitere Informationen unter:
www.bo-ambulanterpflegedienst.de

beer Hiebeler BESTATTUNGSHAUS
Neueröffnung in Mannheim, Augustaanlage

Wir kümmern uns um Ihre Anliegen im Trauerfall.
Bestattungshaus Beer-Hiebeler GmbH
Augustaanlage 18, 68165 Mannheim
Telefon: 0621 8430290

BÜHN BESTATTER UND TRAUERBEGLEITER
Damit Sie sich im Trauerfall um nichts kümmern müssen.
Ihr Vertrauen ist wertvoll. Wir gehen gut damit um.
06 21 – 33 84 40
www.bestattungsinstitut-buehn.de

FRIEDHÖFE MANNHEIM[2]
Bestattungsdienst
Im Sterbefall alles in einer Hand
Am Jüdischen Friedhof 1 (Hauptfriedhof)
Tag und Nacht ☎ 33 77-200

Urne oder Sarg ?
Die Bestattungsart entscheiden Sie !
Bestattungsinstitut Abschied e.K.
Bestattermeisterbetrieb
Jederzeit für Sie erreichbar
www.bestattungsinstitut-abschied.de
0621/ 4824968
Seckenheimer Hauptstr. 124
Mannheim

KARCHER BESTATTUNG & TRAUERBEGLEITUNG
Bestattermeister (HWK)
– seriöse Beratung und preiswerte Leistungen –
– Hauskapelle für ca. 70 Pers. und Abschiedsräume –
– Bestattungsvorsorge ohne Bearbeitungsgebühr –
– auf Wunsch professionelle Trauerbegleitung –
Tag und Nacht 0621-33 99 30
Haupthaus, MA-Hauptfriedhof, Am Friedhof 33
Wallstadt, Merowingerstraße 8-10 | Feudenheim, Talstraße 49
www.bestattungshaus-karcher.de

SCHAAF ELEKTROANLAGEN GmbH
ALARMANLAGEN
ELEKTROINSTALLATIONEN
Am Waldrand 65
68219 Mannheim
Tel. 0621/876102
Fax 0621/871419
Gebäudetechnik
Fachbetrieb der Elektroinnung
Kundendienst

TERMINE

LUKAS

➔ **Samstag, 16. April**
22 Uhr: Osternacht in neuer Gestalt, Diakonin Petra Kohler und DenkRaum-Team

MARKUS

➔ **Sonntag, 17. April**
6 Uhr: Auferstehungsfeier „Er lebt!“
11 Uhr: Familiengottesdienst mit Ostereiersuchen

MATTHÄUS

➔ **Donnerstag, 14. April**
19 Uhr: Gottesdienst am Gründonnerstag (evtl. mit Tischabendmahl)
➔ **Freitag, 15. April**
9.30 Uhr: Abendmahlsgottesdienst mit Chor
11 Uhr: Kinderkreuzweg, Start vor dem Margarete-Blarer-Haus
➔ **Samstag, 16. April**
21 Uhr: Osternacht, ökumenischer Beginn auf dem Marktplatz Neckarau
➔ **Sonntag, 17. April**
9.30 Uhr: Abendmahlsgottesdienst
➔ **Montag; 18. April**
11 Uhr: Familiengottesdienst mit anschließendem Brunch
➔ **Sonntag, 24. April**
10 Uhr: Gottesdienst für die Region in der Markuskirche
➔ **Samstag, 30. April**
18 Uhr: Tröstlicher Gottesdienst in St. Jakobus
➔ **Sonntag, 1. Mai**
9.30 Uhr: Gottesdienst
11 Uhr: Kindergottesdienst
➔ **Sonntag, 8. Mai**
11 Uhr: Kindergottesdienst
18 Uhr: Matthäus-am-Abend-Gottesdienst
➔ **Samstag, 14. Mai**
16 Uhr: Konfirmationsgottesdienst 1
➔ **Sonntag, 15. Mai**
10 Uhr: Konfirmationsgottesdienst 2
11 Uhr: Kindergottesdienst im Gemeindehaus

MARIA HILF

➔ **Donnerstag, 14. April**
18.30 Uhr: Mit Gott unterm Baum
20 Uhr: FamilienJuGo „Angst haben“ (musikalische Gestaltung durch „Jakobs Dröhnung“)
➔ **Freitag, 15. April**
10.30 Uhr: Kreuzweg für Kinder
15 Uhr: Mit Gott unterm Baum
16 Uhr: FamilienJuGo „Realität erkennen“ (musikalische Gestaltung durch die jugendlichen Ohrwürmer sowie den Kirchenchor Maria Hilf)
➔ **Samstag, 16. April**
18 Uhr: Mit Gott unterm Baum
19.30 Uhr: FamilienJuGo „Hoffnung schöpfen“ (musikalische Gestaltung durch die Ohrwürmer und „Jakobs Dröhnung“)
➔ **Montag, 18. April**
11 Uhr: Eucharistiefeier
➔ **Dienstag, 19. April**
19.30 Uhr: Tränenrosenkranz
19.45 Uhr: Rosenkranz zur Barmherzigkeit Gottes
20 Uhr: Rosenkranz
➔ **Mittwoch, 20. April**
15.30 Uhr: Wort-Gottes- und Kommunionfeier, Seniorenresidenz
➔ **Sonntag, 24. April**
9.30 Uhr: Eucharistiefeier
➔ **Montag, 25. April**
17.30 Uhr: Rosenkranz
18 Uhr: Eucharistiefeier
19 Uhr: Lobpreis/Anbetung
➔ **Dienstag, 26. April**
19.30 Uhr: Tränenrosenkranz
19.45 Uhr: Rosenkranz zur Barmherzigkeit Gottes
20 Uhr: Rosenkranz
➔ **Samstag, 30. April**
11 Uhr: Eucharistiefeier Erstkommunion
14 Uhr: Eucharistiefeier Erstkommunion
➔ **Sonntag, 1. Mai**
11 Uhr: Eucharistiefeier
➔ **Montag, 2. Mai**
17.30 Uhr: Rosenkranz
18 Uhr: Eucharistiefeier
➔ **Dienstag, 3. Mai**
19.30 Uhr: Tränenrosenkranz
19.45 Uhr: Rosenkranz zur Barmherzigkeit Gottes
20 Uhr: Rosenkranz
➔ **Mittwoch, 4. Mai**
15.30 Uhr: Wort-Gottes- und Kommunionfeier, Seniorenresidenz
➔ **Freitag, 6. Mai**
17.30 Uhr: Rosenkranz
18 Uhr: Eucharistiefeier
18.30 Uhr: Eucharistische Anbetung
➔ **Sonntag, 8. Mai**
11 Uhr: Eucharistiefeier
11 Uhr: Kindergottesdienst im Gemeindehaus, gemeinsamer Beginn und Ende in der Kirche
➔ **Montag, 9. Mai**
17.30 Uhr: Rosenkranz
18 Uhr: Eucharistiefeier
➔ **Dienstag, 10. Mai**
19.30 Uhr: Tränenrosenkranz
19.45 Uhr: Rosenkranz zur Barmherzigkeit Gottes
20 Uhr: Rosenkranz

ST. JAKOBUS

➔ **Donnerstag, 14. April**
18 Uhr: Betstunde zu Gründonnerstag, gestaltet von Kolping und KAB
➔ **Freitag, 15. April**
15 Uhr: Die Feier vom Leiden und Sterben unseres Herrn Jesus Christus (musikalische Gestaltung durch Mitglieder des Chors der Gemeinde St. Jakobus)
➔ **Samstag, 16. April**
21 Uhr: Die Feier der Heiligen Osternacht; ökumenischer Beginn auf dem Marktplatz, Prozession in die Kirchen
➔ **Montag, 18. April**
9.30 Uhr: Eucharistiefeier
➔ **Dienstag, 19. April**
6 Uhr: Meditation in der Form des Zen
17 Uhr: Rosenkranz
➔ **Mittwoch, 20. April**
17.25 Uhr: Rosenkranz
18 Uhr: Eucharistiefeier
➔ **Donnerstag, 21. April**
17 Uhr: Rosenkranz
➔ **Freitag, 22. April**
18 Uhr: Wort-Gottes-Feier
➔ **Samstag, 23. April**
18 Uhr: Eucharistiefeier
➔ **Sonntag, 24. April**
18 Uhr: Wort-Gottes-Feier „Mitten im Leben“, Thema: Alles ist jetzt – jetzt ist alles
➔ **Montag, 25. April**
17 Uhr: Rosenkranz
➔ **Dienstag, 26. April**
6 Uhr: Meditation in der Form des Zen
17 Uhr: Rosenkranz
➔ **Mittwoch, 27. April**
17.25 Uhr: Rosenkranz
18 Uhr: Eucharistiefeier
➔ **Donnerstag, 28. April**
17 Uhr: Rosenkranz
10.30 Uhr: Wort-Gottes-Feier, Pflegeheim Neckarau
➔ **Samstag, 30. April**
18 Uhr: Tröstlicher Gottesdienst
➔ **Sonntag, 1. Mai**
9.30 Uhr: Eucharistiefeier
➔ **Montag, 2. Mai**
17 Uhr: Rosenkranz
➔ **Dienstag, 3. Mai**
6 Uhr: Meditation in der Form des Zen
17.30 Uhr: Rosenkranz
➔ **Mittwoch, 4. Mai**
17.25 Uhr: Rosenkranz
18 Uhr: Eucharistiefeier
➔ **Donnerstag, 5. Mai**
18 Uhr: Eucharistische Anbetung – Gebetstag für geistliche Berufe
➔ **Samstag, 7. Mai**
11 Uhr: Eucharistiefeier Erstkommunion
15 Uhr: Eucharistiefeier Erstkommunion
18 Uhr: Eucharistiefeier
➔ **Sonntag, 8. Mai**
11 Uhr: Eucharistiefeier Erstkommunion
18 Uhr: Dankandacht für alle Erstkommunion-Kinder
➔ **Montag, 9. Mai**
17 Uhr: Rosenkranz
➔ **Dienstag, 10. Mai**
6 Uhr: Meditation in der Form des Zen
17 Uhr: Rosenkranz
➔ **Mittwoch, 11. Mai**
17.25 Uhr: Rosenkranz
18 Uhr: Eucharistiefeier
➔ **Donnerstag, 12. Mai**
17 Uhr: Rosenkranz
10 Uhr: Wort-Gottes- und Kommunionfeier, Wichernhaus

ST. JOSEF

➔ **Donnerstag, 14. April**
20 Uhr: Die Messe vom Letzten Abendmahl; anschl. Betstunde zum Gründonnerstag „Neustart nach den Scherben“
➔ **Freitag, 15. April**
15 Uhr: Die Feier vom Leiden und Sterben unseres Herrn Jesus Christus (musikalische Gestaltung durch den Kirchenchor St. Josef)
19 Uhr: Trauermette
➔ **Samstag, 16. April**
21 Uhr: Die Feier der Heiligen Osternacht; ökumenischer Beginn vor der Johanniskirche, danach Prozession zur Josefskirche, musikalisch mitgestaltet durch die Männerschola
➔ **Sonntag, 17. April**
10 Uhr: Festgottesdienst; der Kirchenchor singt die „Messe solonnelle“ von Louis Vierne
18 Uhr: Vesper; musikalische Gestaltung durch die gemischte Schola
➔ **Dienstag, 19. April**
17.30 Uhr: Rosenkranz
18 Uhr: Eucharistiefeier
➔ **Mittwoch, 20. April**
17.15 Uhr: „Deutschland betet Rosenkranz“ am Haupteingang der Kirche
➔ **Donnerstag, 21. April**
9 Uhr: Eucharistiefeier für die Kranken
20 Uhr: Ora post laborem – Gebet nach der Arbeit
➔ **Samstag, 23. April**
11 Uhr: Eucharistiefeier Erstkommunion; musikalische Gestaltung durch MaJo
18 Uhr: Wort-Gottes-Feier
➔ **Sonntag, 24. April**
11 Uhr: Eucharistiefeier Erstkommunion; musikalische Gestaltung durch MaJo
➔ **Montag, 25. April**
18 Uhr: „Treppengebet“ am Haupteingang der Kirche
➔ **Dienstag, 26. April**
17.30 Uhr: Rosenkranz
18 Uhr: Eucharistiefeier
➔ **Mittwoch, 27. April**
17.15 Uhr: „Deutschland betet Rosenkranz“ am Haupteingang der Kirche
➔ **Donnerstag, 28. April**
9 Uhr: Eucharistiefeier für die Senioren
➔ **Samstag, 30. April**
18 Uhr: Eucharistiefeier
➔ **Montag, 2. Mai**
18 Uhr: „Treppengebet“ am Haupteingang der Kirche
➔ **Dienstag, 3. Mai**
17.30 Uhr: Rosenkranz
18 Uhr: Eucharistiefeier
➔ **Mittwoch, 4. Mai**
15 Uhr: Maiandacht des Mittwochtreffs
17.15 Uhr: „Deutschland betet Rosenkranz“ am Haupteingang der Kirche
10 Uhr: Wort-Gottes- und Kommunionfeier, Richard-Böttger-Heim
➔ **Donnerstag, 5. Mai**
9 Uhr: Eucharistiefeier
➔ **Samstag, 7. Mai**
18 Uhr: Wort-Gottes-Feier mit Taizé-Gesängen, ev. Johanniskirche
➔ **Sonntag, 8. Mai**
9.30 Uhr: Eucharistiefeier
➔ **Montag, 9. Mai**
18 Uhr: „Treppengebet“ am Haupteingang der Kirche
➔ **Dienstag, 10. Mai**
14 Uhr: Marienandacht zum Marienmonat
17.30 Uhr: Rosenkranz
18 Uhr: Eucharistiefeier
14.30 Uhr: Wort-Gottes-Feier, Seniorendomizil
➔ **Mittwoch, 11. Mai**
17.15 Uhr: „Deutschland betet Rosenkranz“ am Haupteingang der Kirche
➔ **Donnerstag, 12. Mai**
9 Uhr: Eucharistiefeier für die Frauen

FÜR SIE HIER VOR ORT
Mannheim-Neckarau, Almenhof, Niederfeld und Lindenhof
BESTATTUNGSHAUS ZELLER
Erledigung aller Formalitäten und Amtswege.
Tag und Nacht dienstbereit auf allen Mannheimer Friedhöfen.
Auf Wunsch Hausbesuche
Erd- oder Feuerbestattung
ab 890,- € zzgl. amtliche- + Friedhofsgebühren
Bestattungsvorsorge · Sterbegeldversicherung bis zum 85. Lebensjahr
Waldstraße/Ecke Waldpforte
Mannheim 06 21/7 48 23 26

Neckarauer Str. 97-99 · 68199 Mannheim
Tel. 0621/859409 · info@oelkanne.de
by Kfz-Krieger

SERVICE FREI HAUS

Keine Zeitung im Briefkasten? Dann melden Sie sich beim Verlag per E-Mail an info@sosmedien.de und teilen Sie uns Namen und Anschrift mit. Wir danken für jeden Hinweis und leiten diesen umgehend an den Vertrieb weiter. Unsere Stadtteilzeitung wird an alle Privathaushalte (Ausnahme: Sperrvermerk für kostenlose Zeitungen) zugestellt.

UNSER TEAM VOR ORT

Nicolas Kranczoch (Redaktionsleitung)
Mobil 0172 71 42 577
E-Mail: n.kranczoch@sosmedien.de

Karin Weidner (Anzeigenleitung)
Fon/Fax 0621 82 16 89
Mobil 0172 7 52 80 62
E-Mail: k.weidner@sosmedien.de

UNSERE TERMINE 2022

Erscheinungstermine (Redaktions- und Anzeigenschluss)	Themen der Sonderseiten
13. Mai (2. Mai)	Zukunftsplanung / Ausbildung
10. Juni (30. Mai)	Notiert-Seite / Vorstellung Gewerbegebiet(e)
8. Juli (27. Juni)	Freizeit
26. August (15. August)	(Kurz-)Urlaub in der Region
16. September (5. September)	Rund ums Haus
7. Oktober (26. September)	Gesundheit
4. November (24. Oktober)	Lange Nacht der Kunst und Genüsse
25. November (14. November)	Advent / Essen & Trinken
16. Dezember (5. Dezember)	Weihnachten

Auf Wiedersehen am 13. Mai

Sonderthema in der nächsten Ausgabe:

Herzlichen Dank
allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die

im Leben und auf ihrem letzten Weg liebevoll begleitet haben.

Danke für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben, für einen mitfühlenden Händedruck sowie für alle Zeichen der Freundschaft und Verbundenheit.

Im Namen aller Angehörigen
Hans & Holger Klein

Von den Beatles bis Ed Sheeran

ALMENHOF. Emilia Bullmann und Jochen Günther präsentieren am Samstag, 7. Mai, um 18 Uhr in der Markuskirche, Im Lohr 2, in einem knapp zweistündigen Konzert Songs von den Beatles bis zu Ed Sheeran und nehmen die Zuhörer mit auf eine musikalische Reise. Mit zwei akustischen Gitarren und zweistimmigem Gesang verzaubert das Duo aus Rheinhessen mittlerweile wieder regelmäßig sein Publikum: Die beiden schaffen eine besondere Atmosphäre mit Songs, die sehr gut in den akustischen Raum der Kirche passen.

Von Klassikern wie „Let It Be“ von den Beatles oder „To Love Somebody“ von den Bee Gees bis hin zu aktuellen Songs wie „Perfect“ von Ed Sheeran und „The Climb“ von Miley Cyrus erklingen zweistimmige Interpretationen bei einem generationsübergreifenden Abend zum Zuhören und Genießen mit der faszinierenden Frauenstimme der 19-jährigen Emilia Bullmann. Jochen Günther (zwölfsaitige Gitarre und Gesang) spielte 25 Jahre lang Leadgitarre bei „Norfolk & Goode“, inzwischen auch bei den „Pretty Lies Light“ sowie mit Anna Offen und trat auf Bühnen wie auch bei Festivals in ganz Deutschland auf. Der Eintritt ist frei; um eine Spende wird gebeten. *red/nco*